

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 4. Oktober 2019
Nummer 40 | www.bruchsal.de



**Jahreskonzert des
Jugendsinfonieorchesters
der MuKs Bruchsal** S. 2



**Herbstfest Gesangverein
Untergrombach** S. 2



**Frank Eckert -
ein Netzwerker geht** S. 5

Aus dem Inhalt:

| | |
|-------------------------|----------|
| Kernstadt | Seite 18 |
| Büchenau | Seite 24 |
| Heidelsheim. | Seite 25 |
| Helmsheim | Seite 27 |
| Obergrombach. | Seite 30 |
| Untergrombach | Seite 32 |



efeuCampus Bruchsal



THE NEXT BIG THING

BLICK IN DIE ZUKUNFT!

**in Bruchsal
und der Region**

Der Zukunftserlebnistag im HubWerk01

im Rahmen des Popup Labor BW

18. Oktober 2019 ab 14:30 - 19:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen!



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters der MuKs Bruchsal mit breitem musikalischem Spektrum

Das JSO: Von der „Unvollendeten“ bis „Herr der Ringe“

Beim diesjährigen Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters JSO der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter der bewährten Leitung von Prof. Klaus Eisenmann stehen am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal attraktive Werke auf dem Programm:

Tondichtung „Finlandia“ (Jean Sibelius), Max Bruchs Romanze für Viola und Orchester, op.85 mit der jungen Solistin Caroline Lübbecke, Franz Schuberts Sinfonie Nr. 8, „Unvollendete“, Harry Gregson-Williams/Steve Barton „The Chronicles of Narnia“, Anton Arensky „Fantasie über Themen von Ryabinin“ für Klavier und Orchester mit dem jungen Solisten Leonhard Hock und Symphonic Suite aus „The Lord of the Rings“ (Howard Shore). Die Solisten und ehemalige „MuKslerin“ Carolin Lübbecke studiert heute Bratsche an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. Der jugendliche Klavier-Solist Leonhard Hock be-

sucht die Begabtenklasse der MuKs bei Leonid Schick. Dirigent Prof. Klaus Eisenmann widmet sich seit 2006 mit großer musikalischer Leidenschaft den talentierten jungen Musikern im JSO. Die Jugendlichen verbindet in diesem erfolgreichen Orchester die Freude an der Musik – gepaart mit beeindruckender Disziplin, großem Engagement und hoher Qualität. Auf seinen Konzertreisen sorgt das JSO mit seinem Dirigenten regelmäßig für große Begeisterung und pflegt als „Kultureller Brückenbauer“ internationale Kontakte.

Das JSO wird unterstützt vom „Förderkreis Jugendsinfonieorchester Bruchsal e.V.“.

Das Jahreskonzert des JSO findet statt am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal, Am alten Schloss 22 (Parkmöglichkeit: Tiefgarage).

Veranstalter: Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacherstr. 3-7



Foto: MuKs

Tickets:

Telefon (07251) 91340
oder mail@muks-bruchsal.de
oder Abendkasse.
Eintritt inklusive Programm 12 Euro
(ermäßigt 10 Euro); nummerierte Plätze.

Gesangverein 1864 Untergrombach

Herzliche Einladung zum Herbst- und Sängerfest

Am kommenden Sonntag, 13. Oktober, findet im katholischen Pfarrzentrum St. Wendelinus unser traditionelles Herbst- und Sängerfest statt.

Die Veranstaltung beginnt um 11.30 Uhr mit dem Mittagstisch. Neben unseren bekannten Original Pfälzer Bratwürsten dürfen wir Ihnen heuer Rindfleisch mit Meerrettich

und Kartoffeln sowie hausgemachte Maultaschen empfehlen. Unsere Kaffeestube mit leckeren selbstgemachten Kuchen und Torten (auch zum Mitnehmen) bereichert das kulinarische Angebot. Ab 14.30 Uhr sorgen neben dem vereinseigenen Chor verschiedene Chöre aus der Region bis zum frühen Abend für musikalische Unterhaltung. Be-

sonders freuen wir uns auf den Auftritt des TONART-Chors, der mit seinen beschwingten Melodien das Publikum immer wieder begeistert. Machen Sie sich ein paar schöne Stunden beim GV 1864 und kommen Sie zu unserem Herbst- und Sängerfest. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

5. und 6.
Oktober 2019

BADISCHE
CHORTAGE

Bürgerzentrum
BRUCHSAL

www.bcvonline.de

Badische Chortage 2019 in Bruchsal

Die Badischen Chortage sind der Branchentreff für den Chorgesang in Baden. An zwei Tagen, am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Oktober, gibt es im Bürgerzentrum Workshops, Vorträge, Coaching-Angebote, gemeinsames Singen, Verlags- und Infostände sowie Raum für Gespräche und Diskussionen.

Die Chortage sind die Gelegenheit, Neues zu lernen, Altes aufzufrischen, Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. Abgerundet wird der Samstag durch öffentliche „Abendkonzerte“ badischer Meisterchöre sowie dem Kammerchor Stuttgart. Zum gemeinsamen Abschluss am Sonntag versammeln sich alle zu einem Mitsing-Konzert. Die Chortage sind gedacht für alle Sänger/-innen

Chorleiter/-innen sowie für Verantwortliche in der Leitung von Gesangvereinen und letztlich für alle am Gesang Interessierte.

Die Angebote kann man beliebig kombinieren. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahmegebühr wird am Eingang des Bürgerzentrums entrichtet. Es besteht kein Anspruch auf einen Kurs, falls der Raum ausgelastet ist.

Für die öffentlichen „Abendkonzerte“ gibt es einen zusätzlichen Ticketverkauf über www.schlaile.de.

Weitere Informationen bietet die Website des Badischen Chorverbands www.bcvonline.de



Das Popup Labor BW macht Station in Bruchsal „Fitness-Studio“ für die Zukunft

Für eine Woche, vom 14. bis 18. Oktober, ist der Digital Hub im Triwo-Technopark in Bruchsal Gastgeber für das Popup Labor BW. „Es greift wichtige Fragen der Zukunftsfähigkeit der Unternehmen auf“, sagt Stefan Huber, Geschäftsführer der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal. Dies ist eine einmalige Chance für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), sich den aktuellen Themen der Digitalisierung in der Wirtschaftswelt zu widmen. In Workshops, Intensivseminaren und Trainings mit Referent/-innen aus der betrieblichen Praxis lernen sie moderne Innovationsmethoden kennen.

Das Popup Labor BW ist eine Werkstatt auf Zeit, in der KMU innovative Technologien, neue Geschäftsmodelle und agile Organisationsformen kennen und einsetzen lernen. Es ist quasi ein „Fitness Studio“ für die Zukunft und kommt **zu den Menschen vor Ort**. Eingeladen mitzumachen sind **alle KMU** in Baden-Württemberg, **branchenübergreifend**. **Dabei geht es um die Chancen und Risiken des digitalen Wandels**. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die ersten drei Tage bis Mittwoch sind **Workshops** vorbehalten. Sie bieten ein breites



Virtual Reality ist ein wichtiger Baustein des Popup Labors BW auch in Bruchsal.

Foto: Popup Labor BW

Spektrum an Zukunftsthemen. Zielgruppe sind Geschäftsführer, Mitarbeiter und Start-ups aller Branchen. Am **Donnerstag, 17. Oktober**, findet als „Special“ der **Handwerkertag** statt mit Einsteigerworkshops am Vormittag für die Digitalisierung und Erfahrungsberichten am Nachmittag. Parallel dazu treffen sich **internationale Fachkräfte**, um sich in anregender Atmosphäre auszutauschen und zu vernetzen.

Beim großen **Popup Netzwerkabend** für die Unternehmen der Region könnte das gängige Weltbild von Unternehmensführung ins Wanken geraten durch den Vortrag von Manuel Köcher. „Chef und Managemententscheidungen sind in der künftigen Arbeitswelt nicht mehr gefragt“, lautet eine seiner Thesen. Ein weiterer Impulsvortrag kommt von Staatssekretärin Katrin Schütz vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg. Der anschließende Empfang bietet beste Netzwerkmöglichkeiten, um alte Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen.

Freitag, 18. Oktober, ist der öffentliche „Zukunftserlebnistag“, der sich an alle Menschen in Bruchsal und der Region richtet. SEW-Eurodrive Geschäftsführer Johann Soder und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick stellen erstmalig **„efeuCampus“** vor. Dieses EU-Leuchtturmprojekt entsteht auf dem Areal der ehemaligen Dragonerkaserne. Weltweit erstmalig wird ein ganzes Stadtquartier mit autonom fahrenden Fahrzeugen versorgt. Außerdem zeigen Schülerteams ihre eigenen Visionen der Stadt von morgen.

„Die Welt ist in Bewegung und wir hier vor Ort bewegen sie mit“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Vorsitzende der Regionalen Wirtschaftsförderung. „Mit dem Digitalisierungszentrum HubWerk01 und dem Innovationszentrum efeuCampus setzen wir wichtige Impulse für die Zukunft unserer Region und darüber hinaus.“

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Ich bin sehr stolz, dass die Stadt Bruchsal in diesem Zusammenhang auf einem sehr guten zukunftsfähigen Weg ist. Mit dem Digitalisierungszentrum HubWerk01 sind wir hervorragend aufgestellt. Dort wird auch in der Woche vom 14. bis 18. Oktober das Popup Labors Baden-Württemberg zu Gast sein. 20 Workshops, Intensivseminare und Trainings mit Referenten aus der betrieblichen Praxis werden stattfinden. Die Zukunft ist digital – deshalb nutzen Sie diese Chance und schauen Sie bei den Veranstaltungen vorbei. Sie können nur davon profitieren. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 18. Oktober wird auch das nächste große Projekt vorgestellt: Das Innovationszentrum efeuCampus. Auf dem Gebiet der ehemaligen Dragonerkaserne gibt es das erste deutsche Testareal. Dort werden unter alltäglichen Bedingungen Roboterfahrzeuge zur Verteilung von Paketen und der Entsorgung von Müll eingesetzt. Diese Fahrzeuge sollen emissionsfrei, generationengerecht und fahrerlos bewegt werden.

Ich bin sehr stolz darauf, dass wir hier in Bruchsal dieses einzigartige Projekt durchführen. Es setzt wichtige Impulse für die Zukunft unserer Region. Auch werden im Rahmen dieser Veranstaltung Schülerteams ihre eigenen Visionen der Stadt von morgen zeigen.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen, in eine digitale Zukunft zu starten. Deshalb lassen Sie sich diesen wichtigen Termin nicht entgehen. Seien Sie dabei, wenn der efeuCampus erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wird!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

efeuCampus präsentiert sich samstags in der Stadt

Das efeu-Projekt „Innovationszentrum für urbane und autonome Güterlogistik“ ist im Juli 2019 offiziell gestartet. In Bruchsal entsteht das erste deutsche Testareal auf dem unter alltäglichen Bedingungen Roboterfahrzeuge zur Verteilung von Paketen und der Entsorgung von Müll eingesetzt werden.

Dieses Vorhaben ist in dieser Form einmalig und innovativ. Das efeu-Projekt wird durch das Land Baden-Württemberg und die EU finanziell unterstützt, um Lösungen für die zukünftige Ver- und Entsorgung von Städten im urbanen Raum zu entwickeln und zu testen. Bei dieser zukunftsorientier-

ten Lösung sind Bürger und Anwohner von Bruchsal gefragt. „Das efeu-Projekt betrifft insbesondere die Anwohner, aber auch alle Bürger Bruchsal. Deshalb suchen wir in jeder Form das Gespräch mit den Bürgern“, sagt Thomas Anderer, Geschäftsführer der efeuCampus Bruchsal GmbH. Wir laden Sie dazu ein. Infostände des Projekts finden Sie am 5. Oktober, ab 10 Uhr auf dem Friedrichsplatz, sowie am 12. Oktober ab 10 Uhr an der Ecke Kaiserstraße/Friedrichstraße zwischen dem Pavillon und dem Modehaus Jost. „Kommen Sie vorbei und sprechen Sie mit uns. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen!“

Stadtwerke sind aus dem Bruchsaler Stadtbild nicht wegzudenken

Vom Ober-/Bürgermeisterinnentreffen bis zu den Stadtbus-Stadtrundfahrten: die Energiewende immer im Blick

Was wäre Bruchsal ohne die Stadtwerke! Im neunten Jahr in Folge nimmt „max“, der Stadtbus der Stadtwerke, die Bewohner des Evangelischen Altenzentrums mit auf drei Touren durch die Stadt.

Die Routen hat Stadtführerin Gertrud Brückmann ganz neu ausgearbeitet. Für die altersbedingt in ihrer Mobilität mehr oder minder eingeschränkten Menschen ist es jedes Jahr eine willkommene Gelegenheit, ihre Stadt im Wandel zu erfahren.

Der zurückliegende Sommer, der wieder für Temperature rekorde sorgte, ging auch

mit Besucherrekorden in den von den Stadtwerken betriebenen Bruchsaler **Freibädern** einher: Insgesamt suchten und fanden dort 124.429 Badegäste die notwendige Abkühlung.

Darüber hinaus hat das **KVV nextbike** die Bruchsaler Farbpalette, die seit März vom Retroblau des umweltfreundlichen „moritz“-E-Rollers für Bruchsal und die Umlandgemeinden bestimmt worden war, um einen intensiven Rot-Ton bereichert.

Beide Farben werden auch in den Piktogrammen, die den jeweiligen Standort markieren,

wiederaufgegriffen. Das flotte Leifahrrad ergänzt das umweltfreundliche Mobilitätsangebot in Bruchsal von:

A – wie Anruf-Sammeltaxi
 über M – wie „max“ & „moritz“,
 Ö – wie ÖPNV

bis Z – wie „zeozweifrei“.

Auch diesbezüglich kann sich die Stadt am Tor zur badischen Toskana unbedingt sehen lassen.

SWB | tw

Apropos:
Alles Weitere sehen Sie selbst (s.u.)!

GRUPPENBILD MIT „MORITZ“.



Beim Treffen von 45 Ober-/Bürgermeisterinnen aus Baden-Württemberg in Bruchsal am 6. September war „moritz“ gern gesehen. Mit dem retroblauen E-Roller für Bruchsal und darüber hinaus konnten die Rathaus-Chefinnen im Anschluss an ihr Arbeitstreffen Bekanntschaft schließen. Drei von ihnen gefiel der umweltfreundliche E-Roller so gut, dass sie ihn am liebsten gleich für die kleine Dienstfahrt in ihre Kommune mitgenommen hätten.

Fotos: SWB | ab (03), tw (01, 02, 04, 05)

VERKEHRSWENDE.



Die Stadtwerke Bruchsal nutzen die Energiewendetage Baden-Württemberg am 21. September, um für die E-Mobilität und damit die Verkehrswende als „Motor“ der Energiewende zu werben. Mit dabei ein E-Scrooser, ein Segway PT und „moritz“, präsentiert von den Netzbetriebsmitarbeitern Serkan Özdemir und Islem Ben Hamed (v.l.).

MUSKELANTRIEB.



Mit dem **KVV nextbike** setzt Bruchsal wieder auf Zweiradmobilität in ihrer ursprünglichen Form. Während die Leihräder vom Anbieter kostenlos zur Verfügung gestellt werden, teilen sich „Mutter“ und „Tochter“ die Kosten: Die Stadt Bruchsal kommt für die Infrastruktur, die Stadtwerke Bruchsal für den laufenden Betrieb auf.

REKORDVERDACHT.



Das SaSch! Bruchsal sowie die **Freibäder** Heidelberg und Obergrombach konnten in der zurückliegenden Freibadsaison 2019 in Summe 124.429 Besucher begrüßen. Während 96.686 Besucher/innen „dem schönsten Strand der Stadt“ den Vorzug gaben, fanden 11.246 in Heidelberg und 16.497 in Obergrombach ihr Badevergnügen.

ZEITREISEN.



Dank Stadtbus „max“ und Stadtführerin Gertrud Brückmann begeben sich die Bewohner des Evangelischen Altenzentrums in der Huttenstraße am 10. Oktober wieder im mittlerweile neunten Jahr auf Zeitreise durch Brusl. Die drei Stadtrundfahrten bieten den Bewohnern die Möglichkeit, ihre Stadt im Wandel der Zeit zu erleben.

Amtliche Bekanntmachungen

Wehrrechtsänderungsgesetz

Die Meldebehörde darf nach § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz dem Bundesamt für Wehrerfassung nach § 58 Absatz 1 des Soldatengesetzes zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten über Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Folgejahr volljährig werden, übermitteln:

1. Familienname
2. Vorname,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen dieser nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben.

Derartige Widersprüche sind schriftlich oder zur Niederschrift vor Ablauf der Übermittlungsfrist 31. März 2020 an das Hauptamt – Bürgerbüro, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5 oder an die für den jeweiligen Stadtteil zuständige Verwaltungsstelle zu richten.

Bruchsal, 04. Oktober 2019
Hauptamt – Bürgerbüro
- Meldebehörde -

Aus dem Rathaus

Frank Eckert in den Ruhestand verabschiedet Nach 47 Jahren im öffentlichen Dienst

„Ein Abschied schmerzt immer, auch wenn man sich schon lange darauf freut“. Mit diesen Worten von Arthur Schnitzler begann Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ihr Grußwort zur Verabschiedung von Frank Eckert. 47 Jahre war er im öffentlichen Dienst tätig. Verschiedene Stationen bei der Stadt Bruchsal hat er in seiner Laufbahn beschritten, zuletzt als Leiter beim Schul- und Sportamt, gemeinsam mit Rainer Rapp. Sein Herzblut lag schon immer im Sportbereich. Privat wie auch beruflich war er eng mit dem Sport verbunden und schaffte somit ein Netzwerk par excellence. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick verwies auf die zahlreich erschienenen Gäste aus allen Bereichen. Jürgen Zink, der Vorsitzende des Sportkreises Bruchsal, ernannte im Auftrag des Badischen Sportbundes Frank Eckert zum „Förderer des Sports“ – eine seltene Auszeichnung.



Frank Eckert nach 47 Jahren im öffentlichen Dienst in den Ruhestand verabschiedet. Foto: PM

Aus dem Jugendgemeinderat

Nächste Sitzung des Jugendgemeinderats am 10. Oktober 2019

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet statt, am **Donnerstag, 10. Oktober, 18 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27.**

Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Termine und Arbeitsgruppen
3. Nächstes Jugendforum
4. Wahlen – nachrückende/r Sprecher/in
5. Weihnachtsaktionen
6. Anfragen und Sonstiges

Für weitere Informationen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates im Amt für Familie und Soziales zur Verfügung unter Telefon (07251) 79-5697 oder per Mail an jugendgemeinderat@bruchsal.de.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bruchsal. Der Bürgermeister/Erste Beigeordnete verantwortet das Dezernat II der Stadtverwaltung Bruchsal mit den Fachbereichen Finanzen, Bauen sowie Recht und Ordnung. Darüber hinaus gehört der Eigenbetrieb Abwasserbetrieb, die Bruchsaler Wohnungsbau GmbH und die Vertretung in verschiedenen Zweckverbänden in den Zuständigkeitsbereich des Dezernats II.

Wir suchen eine

Assistenz für den Bürgermeister (m/w/d)

-Stellenkennziffer 2019-0059-

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden können. Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Glaser (Tel. 07251/79-212).

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere stellvertretende Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Füg (Tel. 07251/79-229).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **06. Oktober 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen für unseren Eigenbetrieb Abwasserbetrieb zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Projektingenieur/in (m/w/d)

für den Abwasserbetrieb

(Entgeltgruppe 11 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0051 -

Der Abwasserbetrieb Bruchsal betreibt zur Sicherstellung der Stadtentwässerung eine Kläranlage mit einer Auslegungsgröße von 80.000 Einwohnerwerten, 19 Hebewerke und Regenüberlaufbecken sowie ein Kanalnetz von 265 km. Bei diesen wichtigen umwelttechnischen Einrichtungen hat Qualität und Umweltschutz einen hohen Stellenwert.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Technische Leiter des Abwasserbetriebs, Herr Jöchner (Tel. 07251/79-399).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Trojan (Tel. 07251/79-325) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **20. Oktober 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

1. September

Mete Selim Durak, Eltern: Emine Durak geb. Temel und Hasan Ali Utku Durak

9. September

Malo Emile Albert Tronet, Eltern: Meike Gabriele Belle-Tronet geb. Belle und Benoit Emile André Tronet

11. September

Paul Wippel, Eltern: Gwendolyn Kutscha und Steffen Wippel

18. September

Lukas Elias Kramer, Eltern: Ann-Kathrin Isabel Kramer geb. Holler und Guido Kramer

Trauungen

26. September

Renate Merten und Werner Franz Fischer

Sterbefälle

19. September

Richard Hans Eberhard Neidig

24. September

Ludwig Ignaz Doll

25. September

Elsa Schühly geb. Eppele

Jubilare

Altersjubilare

03. Oktober

Axel Rexhäuser 75 Jahre

04. Oktober

Vincenzo Esposito 80 Jahre

Verena Helge Langwald 75 Jahre

06. Oktober

Margareta Mangei 80 Jahre

07. Oktober

Ruth Helene Wolfert 85 Jahre

Bruno Samija 70 Jahre

Erika Johanna Güldner 95 Jahre

08. Oktober

Johanna Berta Abmaier 80 Jahre

09. Oktober

Gisela Hildegard Burkhardt 85 Jahre

Hermann Ettner 80 Jahre

Teresa Maria Tomczek 70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

3. Oktober

Diamantene Hochzeit: Katharina und Helmut Reindl

Aus der Stadt Bruchsal

Freie Termine in den Hütten für den guten Zweck Auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Die Stadt Bruchsal bietet für soziale Initiativen, Vereine und andere Gruppen, die ehrenamtlich und gemeinnützig für die Gesellschaft handeln, auf dem Weihnachtsmarkt die Möglichkeit, kostenlos in einer Hütte ihre Arbeit zu präsentieren. Dabei sind Selbsthilfegruppen, Kindergärten und Schulklassen ebenso willkommen wie Partnerschaftsvereine oder Wohlfahrtsverbände. Die Erlöse aus dem Verkauf von handgearbeiteten Artikeln, Gebäck unter anderem sollen jeweils dem Ziel der ehrenamtlichen Gruppe oder einem entsprechend ausgesuchten, gemeinnützigen Projekt zugutekommen. In den folgenden Zeiträumen steht für diese Zwecke noch eine Hütte zu Verfügung: 25. November bis 28. November / 02. Dezember bis

04. Dezember / 09. Dezember bis 12. Dezember / 16. Dezember bis 19. Dezember / 21. Dezember bis 23. Dezember.

Anmeldung und weitere Informationen: Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales unter Telefon (07251) 79-5697 oder familie-soziales@bruchsal.de.

Büro für Stadtmarketing

Einladung zum Vortrag des Demografiebeauftragten

Einladung zum Vortrag des Demografiebeauftragten des Landes Ba.-Wü., Herrn Thaddäus Kunzmann zum Thema „Bevölkerungsentwicklung in Bruchsal – Wohnen im Alter“

Der Vortrag findet am Mittwoch, 9. Oktober, 19 Uhr, im Bürgerzentrum Bruchsal, Ehrenbergsaal statt.

Nach aktuellster Statistik und wissenschaftlicher Prognose informiert Herr Kunzmann über die Bevölkerungsentwicklung in Bruchsal und dem Umland und die daraus resultierenden Anforderungen für die Infrastruktur, Mobilität, Betreuung, Breitbandversorgung, das Wohnungsangebot und anderem mehr.

Aufgrund der ständig wachsenden Lebenserwartung und des starken Anteils der Senioren an der Bevölkerung beschäftigt sich Herr Kunzmann insbesondere mit Fragen zum Thema „Wohnen im Alter“. Dies sind Themen, die alle Bruchsaler interessieren dürften. Der Vortrag ist kostenlos. Er richtet sich auch an Nichtmitglieder.

Wir würden uns freuen, Sie als Zuhörer begrüßen zu dürfen.

Engagementbüro

Nachbericht

Tauschbörse 2019 am Gymnasium St. Paulusheim

Am Freitag, 20. September fand zum 6. Mal die Tauschbörse statt.

Organisiert wurde die Tauschbörse in diesem Jahr von Andrea Ihle, gemeinsam mit der Erasmus-Schüler-AG des St. Paulusheim Bruchsal. Da die Tauschbörse leider nicht ganz so gut besucht war wie in den Jahren zuvor, wurde ein Großteil der gespendeten Waren direkt an bedürftige Familien weitergespendet. Viele Haushaltsartikel haben so einen neuen Besitzer gefunden und über ein vollständiges Legotechnik-Set konnte sich beispielsweise der 8-jährige Raphael freuen. Ein Dank für alle Sachspenden sowie an die Schüler/-innen und Lehrkräfte, die die Tauschbörse 2019 ermöglicht haben.



Tauschbörse 2019

Lokale Agenda

AG Umwelt und Energie

„Mit voller Energie“: AG Umwelt & Energie kommt bei den Bruchsaler Bürgern sehr gut an

Frei nach dem Motto „Mit voller Energie“ kam die AG Umwelt und Energie im Rahmen der Energiewendetage 2019 am 21. September mit den Bruchsaler Bürgern in der Fußgängerzone ins Gespräch. Dabei wurde deutlich, dass die Themen Umwelt & Energie auch die Bruchsaler ernsthaft beschäftigt. In zahlreichen Gesprächen wurden nicht nur Informationen zu den Themenbereichen Energiesparen, Energieeffizienz, Klimaschutz sowie nachhaltige Mobilität ausgetauscht, sondern auch von Seiten der Bürger deutlich gemacht, dass sie sich für eine saubere Umwelt in Bruchsal einsetzen wollen.

Dabei sind sie auch bereit, bei sich im Kleinen anzufangen und etwa ressourcenschonender zu haushalten oder auch öfters mal auf das Fahrrad umzusteigen. „Wir finden es toll, dass wir die Bruchsaler dazu bewegen können, mehr für den Klima- und Umweltschutz zu tun und freuen uns, dass wir auf so großes Interesse stoßen“, so Andreas Czech, Sprecher der AG Umwelt & Energie der Stadt Bruchsal. Mit dabei beim Informationsstand war auch die ewb Bruchsal, die das Thema nachhaltige Mobilität mit ihren Elektrorollern praxisnah vertreten hat und auch hier auf reges Interesse gestoßen ist.



Die neu aufgestellte AG Umwelt und Energie informierte über verschiedene Umweltthemen. Foto: pr

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS AG 1 lädt am 11. Oktober zu QI GONG ein

In China ist Qi GONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag, 11. Oktober von 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte KW 40

Dienstag, 8. Oktober

14.30 Uhr „Aktives Gehirntaining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)
14.30 Uhr „Skat“
17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

Donnerstag, 10. Oktober

15.15 bis 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 11. Oktober

14 bis 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stirumschule Bruchsal
15.15 bis 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Stirumschule Bruchsal
15 bis 16 Uhr NAIS AG 1 „QI-GONG“ mit Helga Jannakos, Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5, Raum B019

Einladung zum Seniorennachmittag

Die Stadt Bruchsal, der Seniorenrat und die Agenda Gruppe Senioren laden wieder alle Bürger/-innen ab 65 Jahren zum Seniorennachmittag herzlich ein. Der Seniorennachmittag findet am Dienstag, 22. Oktober, 14.30 Uhr in Bruchsal im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums (Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal) statt.

Einlass ist um 13.30 Uhr. Die Veranstaltung wendet sich an Bürger/-innen aus Bruchsal aus der Kernstadt und auch den Stadtteilen. Es gibt wieder ein abwechslungsreiches Programm bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen sowie ein Vesper. Natürlich bleibt Zeit für ein „Schwätzchen“, das musikalische Programm lädt auch zum Mitsingen ein. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick wird wie in den vergangenen Jahren am Seniorennachmittag teilnehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Die Organisatoren freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould

Am Mittwoch, 9. Oktober, 19 Uhr findet der nächste Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould in der Vereinsgaststätte des SV 1962 Bruchsal e.V. (Eschenweg 46b) statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

SMV spendet 500 Euro ans Tierheim Bruchsal

Unsere beiden Schülersprecherinnen Elora Pilana und Sara Kahrimanovic konnten einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro an Frau Wagner vom Tierheim Bruchsal überreichen. Die SMV hatte in diesem Schuljahr das Projekt „Pfand für den guten Zweck“ ins Leben gerufen. In unsere große Sammelflasche konnten dabei leere PET-Flaschen und Pfanddosen gespendet werden, die sonst vielleicht im Müll gelandet wären. Als netten Nebeneffekt konnten wir also auch gleich noch etwas für die Umwelt tun!

Insgesamt kamen knapp 2.000

Dosen und Flaschen über das Jahr zusammen und konnten am Automaten zurückgegeben werden. Das eingenommene Geld sollte laut SMV-Beschluss in diesem Schuljahr ans Tierheim gehen. Im Beisein der Verbindungslehrer Herr Mitschele und Herr Zimmermann erhielt unsere Delegation dann auch gleich noch eine Führung durch das Tierheim und wir sind jetzt noch sicherer als vorher, dass das Geld dort absolut gut aufgehoben ist!



Die SMV spendete 500 Euro an das Tierheim Bruchsal. Foto: pr

Balthasar-Neumann-Schule I

Schadensfälle im Metallbau

Die Schweißkursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal lädt Sie am Donnerstag, 17. Oktober, 18 Uhr zu einem Vortrag über *Schadensfälle im Metallbau: Die spannendsten Fälle*. Referent ist German Sternberger, Sachverständigenbüro Sternberger. Die Teilnahme ist kostenlos!

Veranstaltungsort: DVS-Kursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1, Franz-Sigel-Straße 59a, 76646 Bruchsal, Raum 360, Werkstattgebäude

Weitere Informationen finden Sie unter www.dvs-bruchsal.de oder kugelmann@bns1.de.



An der Balthasar-Neumann-Schule 1 kann die Fachhochschulreife parallel zur Berufsausbildung erworben werden. Foto: pr

Fachhochschulreife parallel zur Berufsausbildung

(gru). Wer über den Mittleren Bildungsabschluss verfügt und eine Berufsausbildung beginnen will, kann an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal durch Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in drei Jahren die Fachhochschulreife (FHSR) erhalten. Der Unterricht findet an 23 Wochenenden pro Schuljahr statt – freitags von 17 bis 20.15 Uhr und samstags von 8.15 bis 13.15 Uhr.

Im Juli haben neun Schüler/-innen dieses anspruchsvolle Programm mit einem Gesamtschnitt von 2,6 erfolgreich abgeschlossen. Sie erhielten das Fachhochschulreifezeugnis in Verbindung mit dem Gesellen- beziehungsweise Facharbeiterbrief. Die Absolvent/-innen zeigten sich dann auch überglücklich: „Es hat manchmal schon Überwindung gekostet, am Samstagmorgen an die Schule kommen, aber ich habe es nicht bereut“, „Jetzt bin ich reif fürs Studium...“ und „Bei so wenigen Schülern in der Klasse blieb immer genügend Zeit, unsere Fragen zu beantworten.“ Thorsten Thiemann, Mathematiklehrer und Leiter des FHSR-Programmes, weist darauf hin, dass unmittelbar nach der Ausbildung mit einem Studium begonnen werden kann.

Die Klassenbildung findet für das Schuljahr 2019/20 am Donnerstag, 24. Oktober, statt. Anmeldeformulare erhalten Sie unter www.bns1.de. Nähere Informationen: Telefon (0721) 936-60 300, Fax: (0721) 936-60 699, E-Mail: sekretariat@bns1-bruchsal.de.

Heisenberg-Gymnasium



Jazzrhythmen am „Heisenberg“

Startschuss für „Kultur macht Schule“ am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG): Mit einem Jazzbrunch am Sonntag, 13. Oktober, 11 bis 12.30 Uhr, eröffnen die Organisatoren die neue Saison dieser kulturellen Veranstaltungsreihe, die im Schuljahr 2019/20 zudem einen Theaterabend (16. Januar), einen Thementag zur Seidenstraße (13. Februar) und einen Performanceabend (26. März) bieten wird.

Zum Auftakt gibt sich Mitte Oktober die Bruchsaler Blues Combo (BBC) ein Stelldichein. „Wenn einem beim Blueshören das Herz etwas zu schwer wird und man diesem ‚Bluesfeeling‘ entkommen beziehungsweise man ein anderes erleben will, dann ist man hier genau richtig!“, kündigt Mitorganisator Heinz Huber an. „Durch live performte, satte Klänge von Gitarren, Bluesharp und Bass sowie einer rockig-bluesigen Stimme“ erlebe man einen „positiv emotionalisierenden Blues“, so HBG-Musikpädagogin Huber.

Einlass und Brunchbeginn ist um 10 Uhr im Schulgebäude des HBG (Sportzentrum 13c). Erwachsene zahlen 14 Euro, Kinder die Hälfte. Getränke sind inklusive. hb

Konrad-Adenauer-Schule



Das FrischeMobil der Edeka Südwest macht Halt in Bruchsal

Um Schüler/-innen erste Einblicke in die verschiedenen Ausbildungsbereiche im Lebensmitteleinzelhandel zu geben, hat Edeka Südwest einen Bus speziell dafür ausgebaut. Das FrischeMobil tourt derzeit durch den Südwesten Deutschlands und machte Halt an der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule in Bruchsal.

In acht Entdeckerstationen sowie zwei interaktiven Multimediaspielen hatten Jugendliche die Möglichkeit, spannende Einblicke und interessante Informationen rund um die Tätigkeiten der Ausbildungsberufe im Lebensmitteleinzelhandel zu erhalten. Das Team vom Ausbildungsmarketing der Edeka Südwest, begrüßte die 65 Schüler/-innen der



Berufsorientierung mit dem FrischeMobil der Edeka Südwest. Foto: pr

Jahrgangsstufe neun. Nach einer kurzen Einführungsrunde standen die Fachleute den Jugendlichen für sämtliche Fragen rund um eine Ausbildung in den Märkten der Edeka Südwest zur Verfügung. Zwei Schulstunden lang durfte jede Klasse im Bus alles erkunden und ausprobieren. An der Station „virtuelle Frischetheke“ hatten die Jugendliche beispielsweise auf verschiedene Kundenwünsche zu reagieren. Dafür wurden ihnen auf einem großen Bildschirm kurze Videos eingespielt. Je nachdem, wie sich der Schüler entschied, fiel die Reaktion des Kunden im Video aus. „Das hat richtig Spaß gemacht“, fand eine Schülerin. An der Station „Kasse“ hingegen hieß es den Überblick zu behalten, während Artikel für Artikel abgescannt wurde. Ein weiteres Highlight im Bus war das Multimediaspiel „Supermarkt-Scooter“. Hierbei galt es bei einer virtuellen Fahrt durch einen Edeka-Markt verschiedene Fragen zu beantworten. „Die Fragen waren ganz schön vielfältig und manchmal gar nicht so einfach“, verriet eine Schülergruppe. Beeindruckt zeigten sich die Schüler/-innen am Ende der Bustour vor allem von den vielfältigen Tätigkeiten in einem Lebensmittelmarkt und den verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten. Auch die für die Berufsorientierung an der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule verantwortliche Lehrerin, Frau Krafft, zeigte sich begeistert: „Ich finde das FrischeMobil ist eine tolle Möglichkeit Jugendlichen einen Einblick in die verschiedenen Berufsfelder im Lebensmitteleinzelhandel zu ermöglichen.“

Schönborn-Gymnasium

Willkommensgeschenke für die neuen Fünftklässler

„Ist denn schon Weihnachten?“, mag sich mancher Fünftklässler gefragt haben, als am Freitagmorgen zwei Vertreter des Vereins „Freunde des Schönborn-Gymnasiums“ mit Kartons bepackt in das Klassenzimmer traten. Herr Wollscheidt, der zweite Vorsitzende des Vereins, und Herr Mittag, der Kassenwart, erklärten den Kindern, welche Ziele sich dieser Verein gesetzt hat und wer hierbei mitwirkt. Der Förderverein unterstützt die Schule in vielfältiger Form: Er finanziert Landschulheimaufenthalte und Studienfahrten einzelner Schüler/-innen, ermöglicht die Einladung von Experten und Referenten, insbesondere für soziale Projekte, und unterstützt Klassen bei der Umsetzung außerunterrichtlicher Ideen. Das Zusammenwachsen innerhalb des Vereins der Freunde wird nicht nur durch gemeinsame Projekte, sondern auch durch kulturelle Veranstaltungen gefördert.



Herr Wollscheidt überreicht die Geschenke des Fördervereins.

Foto: pr

Damit die Schüler/-innen ihre Zugehörigkeit zum Schönborn-Gymnasium auch nach außen zeigen können, überreichten Herr Wollscheidt und Herr Mittag im Namen des Fördervereins jedem Kind einen dunkelblauen Sportbeutel mit dem Schullogo. Neben diversen Schreibartikeln und Informationsmaterialien zum Verein der Freunde befand sich im Beutel auch eine Wasserflasche, die genau unter den Wasserspender in der Mensa passt. Beim Verteilen der 118 Beutel wurden die beiden Vereinsvertreter tatkräftig von Herrn Leber, dem neuen Schulleiter, unterstützt. Herr Leber bedankte sich für die großzügige Unterstützung und zeigte sich begeistert vom Engagement des Fördervereins. „Es ist beeindruckend, mit wie viel Herzblut sich die Mitglieder des Fördervereins in den unterschiedlichsten Bereichen einbringen und das Schulleben mitgestalten und prägen.“

Nächste Veranstaltung des Vereins der Freunde des Schönborn-Gymnasiums:

Am 6. November findet um 19 Uhr in der Mensa ein Vortrag von Karl-Heinz Jasinski über die Humboldt-Route statt. Der Eintritt ist frei, weitere Informationen folgen.

(K.Ex)

Stirumschule



Abschied von der Stirumschule nach 26 Jahren

Nach 26 Jahren verlässt „Harry Böhm“ die Stirumschule. Gerne wäre er noch bis zu seiner Pensionierung in drei Jahren geblieben, doch der Wunsch, als „Hauptschullehrer“ aus dem Dienst zu scheiden, überwog. Schweren Herzens lassen wir ihn gehen.

Die Stirumschule hat dieses Schuljahr ihre letzte zehnte Klasse und wird somit ab dem Schuljahr 2020/21 eine reine Grundschule sein. Seit diesem Schuljahr ist Herr Böhm nun in



„Lieblingsplatz“ für 26 Jahre an der Stirumschule. Foto: pr

Odenheim. Wir wünschen ihm von Herzen von Bruchsal aus einen guten Start am neuen Wirkungsort. Liane Blank

Kreisintegrationspreis 2019 für vorbildliche Integrationsarbeit Freude an der Stirumschule

Voller Freude haben wir den Kreisintegrationspreis (siehe Bericht vom 26. September) entgegengenommen, der uns nach der Laudatio von Frau Krämer (Vorsitzende der Liga der freien Wohlfahrtspflege im Landkreis Karlsruhe) und durch den Landrat Herrn Schnaudigel überreicht wurde.

Wir möchten uns bei allen von Herzen bedanken, die uns so zahlreich zu diesem Preis gratuliert haben und vor allem auch bei denen, die uns vorgeschlagen haben.

Den Dank möchte ich auch an das Kollegium der Stirumschule weitergeben, die täglich mit überaus großem Engagement unser Motto „Wir leben die Vielfalt“ umsetzen.

Dieser Preis ist uns Ansporn, auf diesem Weg weiterzugehen und hat uns in unserem Tun bestärkt.

Herzlichen Dank.

Auf unserer Homepage finden Sie Bilder von der Preisübergabe und die Laudatio. (www.stirumschule.de)

L. Blank

Pestalozzische Bruchsal



Apfelsafttag im neuen Schulgarten der Pestalozzische

Am Dienstag, 24. September, fand der alljährliche Apfelsafttag im neuen Schulgarten der Pestalozzische Bruchsal statt. In Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein aus Heildelheim, vertreten durch Herrn Kolb, hatten die Schüler/-innen der Pestalozzische wieder die Möglichkeit, zu erfahren und sehen, wie aus Äpfeln Apfelsaft hergestellt wird.

Da dieses Jahr, aufgrund schlechter Ernteergebnisse, die geplante Sammelaktion der Schüler/-innen von Äpfeln auf Streuobstwiesen ausfallen musste, waren Herr Kolb und seine Helfer so freundlich und brachten einige Säcke Äpfel mit an die Schule.

Im neugestalteten Schulgarten wurden dann die Äpfel gemeinsam gesäubert, gepresst und zu Saft verarbeitet. Selbstverständlich hatten alle Schüler die Möglichkeit, den selbst hergestellten Saft zu probieren und durften sogar noch einige Flaschen mit in ihre Klassenzimmer nehmen.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Kolb und seine fleißigen Helfer, dass sie es auch dieses Schuljahr wieder möglich gemacht haben, unsere Schule zu besuchen und den Schülern ein Stück Natur näher zu bringen.

Lars Arnold

Die Badische Landesbühne



Café Europa: Bertolt Brecht Apparaterlebnis



Mit der Erfindung des Rundfunks war der Mensch nicht mehr an Raum und Zeit gebunden. Der Radioapparat übermittelte Ereignisse, „als ob man direkt dabei wäre“ – wie ein Erlebnis. Um das Publikum für das neue Medium zu gewinnen, veranstaltete die Reichs-Rundfunk-Gesellschaft (RRG) 1929 in Baden-Baden ein großes Festival und bestellte dazu beim erfolgreichen Duo der *Dreigroschenoper* Brecht/Weill ein „Heldenlied“ zum Gedenken an „große Sportsleute“. Da bot sich eine wie live gestaltete Reportage des Jahrhundertflugs von Charles Lindbergh geradezu an. 1927 feierten Millionen Menschen über das Radio

„Lindy“ als den neuen Helden des technischen Zeitalters – ohne danach zu fragen, welche wirtschaftlichen Hintergründe die Finanzierung des Flugs ermöglichten.

In Zusammenarbeit mit dem Brecht-Experten Jan Knopf widmen wir uns in einer Lesung der sensationellen Uraufführung von Brechts *Lindberghflug* vor 90 Jahren.

Mit: Jan Knopf, René Laier, Vivien Prahl, Tim Tegtmeier, Künstlerische Leitung:

Carsten Ramm/Jan Knopf

Termin: 13. Oktober, 11 Uhr, Profa Bruchsal, Wilderichstraße 31

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 727 23, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de.

6. Bruchsaler Lesezeit

Vom 7. bis 26. Oktober findet die 6. Bruchsaler Lesezeit statt. Die Bruchsaler Buchhandlungen, die Stadtbibliothek und ihr Förderverein, die Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe und die Badische Landesbühne haben gemeinsam eine Veranstaltungsreihe konzipiert, die für jeden etwas zu bieten hat.

Am 7. Oktober stellen die Veranstalter im theater treppab ihr Programm für die nächsten Wochen vor. Im Anschluss lesen Mitglieder des Ensembles Auszüge aus der Bühnenfassung von Bettina Wilperts Debütroman *nichts, was uns passiert*. Die Badische Landesbühne gehört zu den

ersten Theatern, die diesen wichtigen künstlerischen Beitrag zum Thema sexuelle Gewalt auf der Bühne zeigt. Nach der Lesung gibt ein Gespräch mit Ensemble und Regieteam einen Ausblick auf die Inszenierung, die ab dem 16. November im Hexagon zu sehen sein wird.

Das komplette Programm der 6. Bruchsaler Lesezeit finden Sie hier: facebook.com/bruchsaler.lesezeit.

Termin: 7. Oktober, 19.30 Uhr, Bruchsal, theater treppab. Der Eintritt ist frei.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Öffentliche Führungen

Stadtführung „Bruchsal klassisch“ – ein interessanter Rundgang
„Bruchsal klassisch“ heißt der Stadtrundgang, zu dem wir am **Sonntag, 6. Oktober**, einladen: vom traumhaften Areal des Barockschlosses zum fürstbischöflichen Schießhaus „Belvedere“ im Stadtgarten; bei der kleinen Kapelle „Heiliges Grab“ begegnen sich Barock, Historismus und Jugendstil und bei der ehemaligen Kaserne aus dem 18. Jahrhundert treffen Sie auf einen Zeitzeugen des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann. Zum Abschluss darf man dann alles, was man gesehen hat, noch einmal von oben, vom ältesten noch erhaltenen Bauwerk der Stadt – dem Bergfried – betrachten und Revue passieren lassen.

Los geht die etwa 1,5-stündige Führung um 15 Uhr beim Haupteingang des Barockschlosses und kostet 4 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seniorengerechte, barrierefreie Stadtführung „Helmsheimer Kaleidoskop“ – reizvolle Blicke auf den Stadtteil



Der Bergfried und Gästeführer Maic Lindenfelder.

Foto: Stefan Fuchs und BTMV

Unterhaltsame Begegnungen mit Natur, Geschichte und Heimat – amüsant, inspirierend, erfrischend. Gästeführer Maic Lindenfelder freut sich sehr, seinen Heimatort mit seinen kraichgautpyischen Eigenschaften wie Lebenslust, Genussfreude und Gastlichkeit zu präsentieren. Tradition, Lebensart, Unterhaltsames und Kultur – all das wird bei der rund 1,5-stündigen, barrierefreien Tour am Montag, 7. Oktober, auf eine herzliche Art näher gebracht. Los geht die Führung um 10 Uhr und der Treffpunkt ist beim Bahnhof in Helmsheim. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zu der Tour sind selbstverständlich auch Nicht-Senioren eingeladen, die Bruchsal gerne aus einem neuen Blickwinkel kennenlernen möchten!

Weitere Informationen und Anmeldung: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Bruchsaler Schlosskonzerte

Saisonauftritt mit dem Aris Quartett plus Klarinette

Die neue Saison der Bruchsaler Schlosskonzerte wird am Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr im Kammermusiksaal eröffnet mit dem **Aris Quartett**, das nach spektakulären ersten Preisen bei renommierten Wettbewerben alle Voraussetzungen mit sich bringt, in die internationale Hautevolee der Streichquartette vorzustoßen. Nicht nur gewann 2016 das junge Ensemble gleich fünf Preise beim Internationalem Musikwettbewerb der ARD in München, wurde 2018 zu „New Generation Artists“ bei der BBC berufen, sondern wurde auch gerade in diesen Tagen dazu ausgewählt, als exklusive „Rising Stars 2020/21“ in den großen europäischen Konzerthäusern aufzutreten.

Die beiden Geigerinnen Anna Wildermuth und Noëmi Zipperling, der Bratscher Caspar Vinzens und der Cellist Lukas Sieber beeindruckten dabei das Publikum sowohl durch ihre künstlerischen Exzellenz wie durch ihre musikalische Leidenschaft und Emotionalität.



Aris Quartet Foto: S. Bednarek

Neben russischen Impressionen von Tschaikowsky und Schostakowitsch präsentiert das Aris Quartett auch das berühmte Klarinettenquintett von Johannes Brahms. Hierbei wird das Ensemble von **Thorsten Johanns** begleitet, der unter anderem als Soloklarinetist bei den New Yorker Philharmonikern musiziert.

Um 19.30 Uhr gibt es mit Hans Hachmann eine Einführung in die Werke dieses außergewöhnlichen Kammermusikabends.

Karten sind erhältlich über das Ticketing auf www.bruchsaler-schlosskonzerte.de oder den telefonischen Kartenservice des Kulturrings Bruchsal (07251) 88 0 55.

Exil theater



In 80 Minuten durch die Welt der Machos italienische Beziehungskomödie zum Spielzeitauftritt im Exil Theater

Offene Zweierbeziehung ist kein Stück für „Echte Männer“ und „Paschas“! Denn Italiens Star-Autor Dario Fo sezziert ihre verlogene Sexualmoral mit chirurgischer Präzision und fast schon sadistischer Freude – quasi „In 80 Minuten durch die Welt der Machos“! **Offene Zweierbeziehung** ist vielmehr ein Heiden-Spaß für alle Moral-Voyeure, bei dem man sein Ertappt-Sein hinter herzhaftem Lachen verstecken kann. Ein Frauenabend also nicht nur für Männer.



Sonja Schott & Martin Höfer

Foto: pr

Am 4. Oktober ist Premiere. Weitere Aufführungen sind am 5., 06., 11. und 12. Oktober jeweils um 20 Uhr. Karten gibt es bei der Buchhandlung Carolin Wolf und der Hirsch-Apotheke Bruchsal und können auf der neuen Homepage unter www.exiltheater.de reserviert werden.

Zum Stück: Die Fetzen fliegen. Und Möbelstücke gleich hinterher – Ehekrieg all'italiano. Denn schon seit Jahren herrscht absolute Windstille im Ehebett Antonias während sich ihr Mann auswärts austobt. Und der Gipfel: Seit Neustem bringt er seine Püppchen mit nach Hause und verlangt von ihr die offene Zweierbeziehung! Aber offen nur in seine Richtung – versteht sich. Sonst gäb's ja Durchzug!

Tränen, Wutausbrüche, Verbal-Attacken, bis hin zum inszenierten Selbstmord aus dem Pillenschrank beeindrucken IHN aber auch nicht. Also erfindet sie einen Lover...

Es spielen Sonja Schott und Martin Höfer, Regie führt Bernhard Wendel.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Kinderholzwerkstatt

Ran an Hammer, Nagel und Säge

Es ist so wichtig für Kinder, sich mit Werkzeug und Material vertraut zu machen, nur wo gibt es dazu noch die Möglichkeit? Jedes Kind von sechs bis zehn Jahren kann sich beim freien Bauen und Werkeln im Atelier der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal in seinem Tempo ausleben. Der MuKs-Dozent Andreas Schnepf hilft vom 11. Oktober bis 6. Dezember (nicht am 1. November) immer freitags von 14.30 bis 16.30 Uhr bei der Ideenfindung, egal ob Segelboot, Drachenmonster oder selbstgebaute Zimmeruhr, Hilfe ist immer garantiert.

Die MuKs bittet Arbeitskleidung mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt zweimal 39 Euro. Informationen unter (07251) 91 34 0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Computerführerschein

Wie starte ich eigentlich den Computer richtig? Wie funktioniert so ein Rechner? Wie speichere ich Daten? Wie starte ich ein Programm? Wo finde ich ein Programm? Was ist der Desktop? Wie sieht eigentlich der Computer von innen aus? All diese Fragen und mehr werden am Samstag, 12. Oktober, von 14 bis 17 Uhr in der Medienwerkstatt der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal, behandelt. Darüber hinaus zeigt MuKs-Dozent Andreas Schnepf Kindern von neun bis 13 Jahren kleine Kniffe, die das Arbeiten am Computer erleichtern und sicherer machen. Die MuKs bittet einen USB-Stick für die Übungen mitzubringen. Die Kursgebühr beträgt einmalig 15 Euro.

Informationen unter (07251) 91 34-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Landschaft

Wie male ich Wasser, Wolken und Wind?

Wasser, Wolken und Wind sind elementare Wetterphänomene, die in der Geschichte der Landschaftsmalerei immer eine besondere Rolle gespielt haben. Ob das rauschende Meer, ein stiller See, ein Wasserfall oder die verschiedenen Wolkenformationen vom blauen Sommerhimmel mit weißen Wölkchen bis hin zum Gewitterhimmel – unter fachkundiger Anleitung von MuKs-Dozent Roland Spieth lernen alle Malerei-

Interessierten vom 12. bis 26. Oktober, immer samstags von 16 bis 18 Uhr, viele Tipps und Tricks zum Malen von Wasser, Wolken und Wind. Interessierte Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsenen treffen sich im Malersaal der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal. Eigene Vorlagen zum Thema können gerne mitgebracht werden. Wer auf Leinwand malen möchte, bringt diese bitte selber mit. Die Kursgebühr beträgt einmalig 39 Euro. Informationen unter (07251) 91 34 0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Schloss Bruchsal



Gelungene Premiere „Instawalker“ eroberten das Schloss

Es war eine Premiere – und die Stimmung war bei allen bestens: Als sich am Samstag die Portale schlossen, übernahmen die „Instawalker“ die einstige Residenz der Fürstbischöfe. Sie erforschten mit der Kamera das barocke Bauwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Die Ergebnisse lassen sich jetzt auf Instagram bewundern.

„Das war eine ganz tolle Veranstaltung“ – so war das allgemeine Fazit am Samstag, bei den Teilnehmenden ebenso wie bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg, die eingeladen hatten. 15 Personen hatten sich angemeldet und kamen so in den Genuss eines ungewöhnlichen Rundgangs. Der Weg führte unter anderem aufs Torwachgebäude mit seiner perfekten Sicht auf die Schlossfassade. „Und genau ab diesem Moment hat sich nach dem ganzen Regen die Sonne gezeigt: die ideale Fotostimmung“, berichtet eine der Fotografinnen. Danach ging der Weg ins Schloss, durch die Dienerschaftsgänge über der Intrada, auf den Balkon mit seinem fantastischen Blick über den Schlossgarten und natürlich durch die Beletage. Anschließend konnte man die Fotos posten: #iwschlossbruchsal2019 und @schlossbruchsal.

Instagram ist eine Plattform, um Bilder und Videos zu teilen. „Das bietet sich für uns mit unseren Monumenten voller guter Fotomotive natürlich besonders an“, erklärt Schlossverwalterin Christina Ebel. Sie fand die Aktion rundum gelungen: Die Leiterin der Schlossverwaltung überlegt schon, wann der nächste Termin für einen „Instawalk“ in Schloss Bruchsal stattfinden kann.

Auf der Spur der deutsch-französischen Beziehungen

Am Sonntag, 6. Oktober, 15 Uhr können Besucher in Schloss Bruchsal bei der Sonderführung „Immer wieder Frankreich“ passend zum Themenjahr 2019 auf den Spuren der Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich wandeln. Für den Termin ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (06221) 6 58 88 15 erforderlich.

Immer wieder Frankreich

Bruchsal entstand, weil die Residenz des Fürstbischofs in Speyer von französischen Truppen zerstört worden war. Der Franzose Napoleon wies Markgräfin Amalie das Schloss als Wohnung zu. Im Krieg gegen Frankreich 1870/71 wurde der Gartensaal zum Lazarett. Helmut Kohl und François Mitterrand trafen sich hier – und heute kommen viele französische Touristen. Spuren Frankreichs sind überall in der Schlossgeschichte zu finden und lassen sich am Sonntag, 6. Oktober, 15 Uhr entdecken!

Sonderführung mit Elke Vogel (M. A.)

Preis: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, Familien 30 Euro

Deutsches Musikautomaten-Museum

Höfisches Amusement und bürgerliche Spielerei – Automaten aus Frankreich

Am Beispiel französischer Automaten schlägt Kira Kokoska am Sonntag 13. Oktober in ihrer Führung im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal, einen Bogen zwischen zwei gesellschaftlichen Aspekten: Höfische Repräsentation und bürgerliche Lebenswelten. Kunstuhren oder Flötenuhren wie die Elefantenuhr sollten im 18. und 19. Jahrhundert vor allem adliges Publikum begeistern. Die Vorliebe für Exotisches und Themen aus der Götterwelt schlugen sich in ihren Fassaden schmuckvoll nieder. Die Künstler konstruierten mit ihnen ästhetisch anspruchsvolle mechanische Apparate, so auch Kunstmaschinen mit menschlichen Figuren, die versuchten das menschliche Verhalten zu imitieren. Diese Kunstmaschinen wurden zunächst als Einzelstück konstruiert und fanden Eingang in die höfischen Kunstkammern, wo

sie der Adel bestaunen konnte. Der zunehmende technische Fortschritt ließ ab Mitte des 19. Jahrhunderts eine Produktion in Serie zu. Gesellschaftliche Themen wurden wieder aufgegriffen, jedoch anders interpretiert. Sie spiegelten die bürgerliche Lebenswelt wieder und konservierten deren Vorstellungen. Die Führung beginnt um 14 Uhr. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt von acht Euro, ermäßigt vier Euro, zuzüglich zwei Euro Führungsgeld.



Detail: Apollon als Lenker des Sonnenwagens, aus: Truhe mit Flötenspielwerk, Paris um 1800.

Foto: Thomas Goldschmidt

Stadtbibliothek



Manga-Fans aufgepasst!

Unser Manga-Bestand wurde aktualisiert, das heißt, alte Reihen oder solche, die nicht gut ausgeliehen wurden, wanderten in den Flohmarkt (dort sind sie käuflich zu erwerben). Dafür wurden fünf neue Reihen angeschafft: Bad Boy Yagami, Color of Happiness, Grimoire, Haikyuu!!, IM – Great Priest Imhotep.

Alle Bände, die bisher erschienen sind, stehen bereit zur Ausleihe und die Reihen werden natürlich fortgesetzt! els

Mitteilungen anderer Institutionen

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Meldeauffruf!

BTMV erstellt Print-Veranstaltungskalender 2020

Vereine der Kernstadt und der Stadtteile sind aufgefordert, Veranstaltungen für das erste Halbjahr 2020 zu melden. Auch in diesem Jahr läuft die Terminerhebung für den Print-Veranstaltungskalender der BTMV aufgrund der Vielzahl der Vereine über den Online-Veranstaltungskalender www.bruchsal-erleben.de.

2020 wird es wieder zwei Halbjahres-Print-Kalender geben. Zunächst werden alle Termine im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni benötigt. Der **Meldeschluss** aller für diesen Zeitraum ist der **31. Oktober**. Alle bis dahin gemeldeten Termine haben die Chance, in der ersten gedruckten Halbjahres-Broschüre „Veranstaltungen 2020 in Bruchsal und den Stadtteilen“ zu erscheinen.

Darüber hinaus erfolgt eine individuelle Terminerhebung in den Bruchsaler Stadtteilen wie gewohnt über gemeinsame Terminkoordinationsgespräche zwischen den Verwaltungsstellen und den Stadtteil-Vereinen. Die Termine erfragen Sie bitte in Ihrer Verwaltungsstelle.

Bitte tragen Sie unabhängig davon Ihre Termine online direkt in den Veranstaltungskalender auf der Homepage www.bruchsal-erleben.de ein.

Fragen zum Selbsteintrag? Bitte wenden Sie sich an die Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal oder per Mail: touristinformation@btmv.de, Telefon (07251) 50594-61, Fax (07251) 50594-65.

BürgerStiftung Bruchsal



Bürgerstiftung baut

Investition in eine ertragsstarke Immobilie soll die Handlungsfähigkeit sichern

„Eine Stiftung muss leben und arbeiten und kann sich nicht auf ihrem Kapital ausruhen“, sagt Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung Bruchsal. „In der bereits seit langem anhaltenden Niedrigzinsphase muss sich eine Stiftung ständig bemühen, dennoch Erträge zu erwirtschaften, um den Stiftungszweck zu erfüllen. Das Stiftungskapital ist dabei in vollem Umfang zu erhalten.“

Aus diesem Grund will die Bürgerstiftung jetzt ein Bauprojekt in der Bruchsaler Huttenstraße starten, das gleich mehreren Zwecken dient. Die Stiftung hat dort das Grundstück erhalten, auf dem die Pfadfinder Stamm „Greif“ zu Hause sind. Hier soll, nach Abriss des bisherigen, ein neues Gebäude entstehen, mit Gruppenräumen für die Pfadfinder, Büros für eine angrenzende Steuerberatungskanzlei und mit einer Wohnung. „Mit der Miete, für die Büros und für die Wohnung, wollen wir feste Erträge erzielen, die dauerhaft das Engagement der Stiftung in Bruchsal sichern“, sagt Bürk. Dafür investiert die Bürgerstiftung in eine ertragsstarke Immobilie. Die Pfadfinder bekommen am alten Platz ein geeignetes neues Heim, das sie intensiv für ihre Aktivitäten nutzen können. Der Kanzlei, die dringend erweitern will und muss, ist geholfen und jede neue Wohnung in Bruchsal ist ein Schritt nach vorn, um die Wohnungsnot zu lindern.

Baubeginn soll in absehbarer Zeit sein. Zunächst muss aber das Bestandsgebäude weichen, bevor der Neubau in die Höhe wachsen kann. Es ist also in nächster Zeit mit einer regen Bautätigkeit in der Bruchsaler Huttenstraße zu rechnen. Die Bürgerstiftung bittet diesbezüglich um Verständnis für die Unannehmlichkeiten in der Bauphase. „Wir sind bemüht, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten“, sagt Bürk. „Sämtliche Genehmigungen liegen vor. Auch eine denkmalschützerische Prüfung hat stattgefunden mit negativem Ergebnis. Es handelt sich also um kein geschütztes Gebäude oder Ensemble.“ (art)

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

Delegation aus Tadschikistan zu Gast

Im Rahmen der mittlerweile langjährigen und erfolgreich etablierten Klinikkooperation mit Tadschikistan durfte die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe an der RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal eine hochrangige Delegation von dort in Bruchsal begrüßen. Diese setzte sich zusammen aus 14 Klinikleitern sowie weiteren Mitarbeiter/-innen sowie Übersetzern, die für dieses Projekt tätig sind.



Die Kooperation zwischen Tadschikistan und der RKH soll insbesondere die Geburtshilfe in dem zentralasiatischen Land verbessern. Foto: RKH

Im Gegensatz zum eigentlichen medizinischen Schwerpunkt dieser Kooperation – der Verbesserung der Versorgung von Schwangeren und Neugeborenen – standen dieses Mal Aspekte der Klinikleitung, Management und Organisation im Vordergrund. Die Teilnehmer der Delegation konnten sich ein umfangreiches Bild von den internen Abläufen der Klinikverwaltung und -leitung machen. Sie bekamen exklusive Einblicke in die Sterilisationsabteilung, die Organisation im OP und in die notfall- und intensivmedizinische Patientenversorgung. Weitere Themen waren Medizintechnik, Finanzierung und Personalmanagement sowie elektronische Datenverarbeitung und Digitalisierung.

Die Delegation wurde von Regionaldirektorin Susanne Stalder und dem Ärztlichen Direktor der Frauenklinik, Professor Dr. Jürgen Wacker, begrüßt. Er führte die Besucher auch durch die Klinik. Diese internationale Kooperation spielt auch eine wichtige Rolle für die Stadt Bruchsal und die Region. Aus diesem Grund stand auch eine offizielle Begrüßung im Rathaus der Stadt Bruchsal durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sowie eine Führung durch das Bruchsaler Schloss auf dem Programm. Bevor die Delegation nach Heidelberg weiterreiste, zogen die Teilnehmer ein sehr positives Fazit und waren beeindruckt von der Bruchsaler Klinik, ihren Mitarbeiter/-innen sowie dem Grad an Organisation und Struktur. Sie nehmen nach eigenem Bekunden zahlreiche positive Anregungen mit in ihre Heimat.

Schon Ende September setzen Oberärztin Dr. Angelika Barth und Oberarzt Dr. Michael Kiworr von der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe der RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal mit einem weiteren Aufenthalt in Tadschikistan die Kooperation fort. Dort wird das deutsche Team unter anderem einen Seminarkongress für tadschikische Mitarbeiter in der neu fertiggestellten Klinik in Koulob/Tadschikistan ausrichten.

Landratsamt Karlsruhe



Gehölzpflege entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen

Das Landratsamt Karlsruhe weist daraufhin, dass ab Dienstag, 1. Oktober, wieder die Gehölze an den Straßen im Rahmen der betrieblichen Unterhaltung zurückgeschnitten, geläutert oder „auf den Stock gesetzt“ werden. Ziel der Pflegemaßnahmen ist es, die Verkehrssicherheit auf den Straßen für die Verkehrsteilnehmer zu erhalten und – wo notwendig – zu verbessern. Insgesamt betreut das Landratsamt rund 770 Kilometer Straßen.

Für die aktuelle Pflegesaison, die bis Ende Februar 2020 läuft, plant das Amt für Straßen im Landratsamt Karlsruhe mit den jeweils zuständigen Stützpunkten Bruchsal, Bretten und Ettlingen im Landkreis Karlsruhe zahlreiche größere und kleinere Maßnahmen an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Unterstützend werden für diese Aufgaben Fachfirmen als Dienstleister eingesetzt. Um die unterschiedlichen Anforderungen an die Gehölzpflege aufeinander abzustimmen, werden vor der Pflegesaison die Belange des Naturschutzes mit dem Umweltamt abgestimmt. Gehölze neben den Straßen dienen vor allem dem Sicht-, Blend- und Windschutz und zur Sicherung der Straßenböschung. Sie haben aber

auch eine wichtige gestalterische Funktion, um zum Beispiel eine neue Straße landschaftsgerecht in die Region einzubinden.

Ist der Grünstreifen neben einer Straße nur schmal, werden die Gehölze regelmäßig „geläutert“. Dabei werden einzelne Gehölze entfernt, damit die verbleibenden Gehölze neue Triebe ausbilden können. Bei größeren Gehölzflächen schauen die Experten schon genauer hin. So wird junger Bestand ebenfalls durch gezieltes Läutern gepflegt und älterer Bestand abschnittsweise „auf Stock gesetzt“. Das bedeutet, die Gehölze werden im Wechselhieb bis auf zehn bis 20 Zentimeter zurückgeschnitten, um dann wieder neue Triebe auszubilden. Jedes Jahr steht dabei ein anderer Abschnitt auf dem Programm. Ökologisch besonders wertvolle Gehölze bleiben jedoch, wenn keine Gefahr von ihnen ausgeht, bestehen.



Gehölzpflege entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Landkreis Karlsruhe. Foto: pr

Haus- und Straßensammlung für den guten Zweck

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein bittet um Spenden Der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein V. m. K. (BBSV) berät und unterstützt blinde und sehbehinderte Menschen jeden Alters und deren Angehörige, auch bei der Bewältigung ihres Alltags. Der Verein informiert und berät Menschen, die durch eine Augenerkrankung von Blindheit bedroht sind, durch medizinische Fachvorträge und Informationsmaterialien. Zudem werden Hilfsmittelberatung und Unterstützung bei der Antragstellung angeboten, ebenso wie Schulungen im Umgang mit modernen elektronischen Hilfsmitteln sowie blinden- und sehbehindertengerechte Freizeiten.

In den Vereinsräumen und innerhalb der Bezirksgruppen gibt es Möglichkeiten zu Begegnung und Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen. So wird den Menschen bei der Bewältigung behinderungsbedingter Lebenskrisen.

Der BBSV setzt sich aktiv dafür ein, dass blinde und sehbehinderte Menschen Verkehrsmittel, Wege, Straßen und Gebäude selbstbestimmt nutzen können. Der Verein vertritt die Interessen dieser Menschen auf den unterschiedlichsten politischen Ebenen.

Diese Leistungen und zahlreiche weitere Aktivitäten des Vereins verursachen trotz des großen ehrenamtlichen Engagements vieler Mitglieder leider auch erhebliche Kosten. Da der BBSV keine staatlichen Zuschüsse erhält, ist der Verein auch bei der Finanzierung seiner Aufgaben weitgehend auf Spenden angewiesen und bittet daher im Rahmen der jährlichen Haus- und Straßensammlung vom 8. bis 15. Oktober um finanzielle Unterstützung.

Die Sammlung steht unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsidentin Sylvia Felder und wird auch von den beiden großen Kirchen unterstützt.

Spendenkonto: BW Bank Mannheim, IBAN: DE 40 6005 0101 0001 0810 80

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache. Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 125 888 34, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Krise als Chance

Regionale Frauentagung der KAB

Krise als Chance – wie uns Konflikte und Krisen herausfordern und wachsen lassen. Dieses Thema steht im Zentrum der diesjährigen regionalen Frauentagung der Katholischen Arbeitnehmerbewegung des Bezirks Bruchsal. Die KAB lädt dazu alle interessierten Frauen am 26. Oktober nach Oberhausen ins Pfarrzentrum Sankt Martin ein. Begleitet von Hiltrud Franken-Horstmann, der Leiterin der psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familie- und Lebensfragen, werden wir die Herausforderungen der verschiedenen Lebensphasen anschauen, Möglichkeiten der Krisenbewältigung aufspüren und unser Widerstandskräfte entdecken und fördern.

Die Tagung beginnt um 14 Uhr und endet mit einem gemeinsamen Wortgottesdienst. Gegen 19 Uhr geht es zum Abendessen ins Gasthaus Rose, zu dem dann auch die Angehörigen kommen können. Der Teilnehmerbeitrag von 17 Euro beinhaltet Vortrag, Kaffee und Kuchen sowie das Abendessen.

Anmeldungen nimmt Jutta Weinmann, Telefon (07251) 404 01; Jutta.Weinmann@t-online.de, entgegen.

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Chrisus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1, 10b

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 13. Oktober,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Schlosskirche Obergrombach, Prädikantin in Ausbildung Daniela Kluge.

10 Uhr: Ki-Tee-GO, Kindergottesdienst in der Schlosskirche (Feuerwehrhaus) Obergrombach, Kigo-Team.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 10. Oktober,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 6. Oktober,

11 Uhr: „Dank sei Gott!“ wir feiern Erntedank und 20 Jahre Arche-Noah-Kindergarten:

Wir verbinden das Erntedankfest in Untergrombach in diesem Jahr mit der Feier des 20-jährigen Jubiläums unseres Kindergartens „Arche Noah“ und laden Sie daher am 6. Oktober zum Fest in den Kindergarten ein. Um 11 Uhr starten wir mit einem Familiengottesdienst, zu dem die ganze Gemeinde herzlich willkommen ist. Bitte beachten Sie, dass wir an diesem Sonntag keinen Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche feiern. Nach dem Familiengottesdienst erwartet Sie ein gemeinsames Mittagessen. Über Suppenspenden freuen wir uns! Die Kinder erwartet ein vergnügliches Programm.

Das Kindergarten-Team, die Kinder und Pfarrerin Andrea Knauber freuen sich auf Sie!

Wir bitten um Ihre Gaben für den Erntedankaltar.

Die Erntedankgaben bitte in diesem Jahr vor den Eingang des Kindergartens-Arche-Noah stellen.

Wann: am Samstag, 5. Oktober bis 13 Uhr.

Wir danken herzlich für Ihre Gaben, die wir wieder an den Tafelladen Bruchsal weitergeben.



20 Jahre Arche-Noah-Kindergarten Untergrombach. Foto: pr

Veranstaltungen unter der Woche:

Dienstag, 8. Oktober,

19.30 Uhr: Sitzung des Ältestenkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Jutta Müller.

Donnerstag, 10. Oktober,

10.30 Uhr: Frauenkreis, Ausflug nach Ötisheim-Schönenberg mit Besichtigung und Führung des Waldensermuseums (Henri-Arnaud-Haus), Leitung: Eva Knecht-Wicke.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr: Wir feiern den Erntedank-Gottesdienst in der Stadtkirche. Die Predigt hält Gerhard Hund. Die Erntedankgaben werden von der Gemeinde am Samstag, 5. Oktober, von 16 bis 17 Uhr entgegengenommen. Diese werden montags der Tafel Bruchsal zur Verfügung gestellt.

Kindergottesdienst: Gemeinsamer Beginn im Gottesdienst, dann Freudentusch-Musik-Kigo.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 3. Oktober:

Feiertag – Krabbelgruppe und Kirchenchorprobe finden nicht statt

Freitag, 4. Oktober, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr: Posaunenchor

Mit Pauken und Trompeten Gott loben



Mit Pauken und Trompeten Gott loben. Besser gesagt mit E-Gitarre, Bass, Keyboard, Schlagzeug und natürlich Gesang. Zum dritten Mal treffen wir uns unter dem Motto „Worship.Praise“ am Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr im Gemeindehaus Heidelberg. Alle sind eingeladen, egal welches Alter und welche Konfession.

„Worship.Praise“.... wörtlich übersetzt „Anbetung.Loben“, dies ist der Sinn dieses Abends. Mit modernen, fetzigen aber auch besinnlichen Liedern möchten wir Gott loben und danken.

Auch dieses Jahr wird bestimmt im Gemeindehaus in Heidelberg jeder Stuhl besetzt und jeder Stehplatz mit begeisterten, klatschenden und mitsingenden Fans Gottes belegt sein.

Snacks und Getränke sorgen dafür, dass es auch körperlich an nichts mangelt. Einlass ist ab 19.30 Uhr.

Lasst und gemeinsam im Gemeindehaus feiern. Wir freuen uns auf jeden einzelnen.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank auf dem Dorfplatz mit Pfarrer Jörg Muhm. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Katholischen Kirche statt. Beide Kirchenchöre begleiten den Gottesdienst und im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Bitte bringen Sie ein Taschenmesser für eine Aktion im Gottesdienst mit.

Die Erntedankgaben können samstags in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr beim Kindergarten Sonnenschein abgegeben werden. Die Gaben werden montags dem Tafelladen übergeben.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 3. Oktober: Feiertag, somit findet keine Jungschar statt
Freitag, 4. Oktober, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heidelberg

Dienstag, 8. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde

Sonntag, 6. Oktober,

10 Uhr: Gottesdienst mit Erntedankfest in der Lutherkirche mit Matthias Kerschbaum vom CVJM-Baden und dem Rainbow-Gospelchor unter der Leitung von Johannes Link.

Nach dem Gottesdienst in der Kirche laden wir Sie herzlich ein zur **Gemeindeversammlung!**

Die drei Top-Themen der Gemeindeversammlung sind:

1. Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindeversammlung;
2. Vorstellung der Kandidatinnen/Kandidaten für die Ältestenwahl;
3. Bericht aus dem Ältestenkreis.

19 Uhr: Teizé-Andacht in der kath. St. Peterkirche, immer am ersten Sonntag im Monat. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen unter der Woche:

Samstag, 5. Oktober,

12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mttagszeit in der Lutherkirche, Thema: „Frau Musica – eine Meisterin“, Orgelmusik weiblicher Komponisten, Orgel: Patrick Wippel.

Montag, 7. Oktober,

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien),
Leitung: Georg Will.

Dienstag, 8. Oktober,

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 9. Oktober

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Leitung: Dieter Bürstner;
18.15 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel, Trompeten I, Lutherhaus, Raum 3;

18.30 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Einzelunterricht Posaune, Lutherhaus, Jugendkeller;

19 Uhr bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Chorprobe im Lutherhaus, Saal, Leitung: Christian Osswald;

19.30 Uhr: Männerkreis im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: OStDir. i. R. Rolf Dörflinger, Bruchsal.

Kontakt: Telefon 88920. Der Kreis trifft sich monatlich am zweiten Mittwoch im Monat.

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Saal, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 10. Oktober,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: „Gott gab uns fünf Sinne! – HÖREN (wir basteln Musikinstrumente)“

Freitag, 11. Oktober,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal;

19 Uhr: Andacht für Schwangere mit Segnung – „Von Mutterleibe an...“ im Gebetsraum der Lutherkirche mit Ina Hecht, Hebamme und Marieluise Gallinat-Schneider, katholische Gemeindefereferentin.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, Erntedank

11 Uhr Familiengottesdienst mit dem Paul-Gerhardt-Kindergarten und Pfarrer Achim Schowalter; Anschließend gemeinsames Mittagessen mit dem Kindergarten

Termine

Freitag, 4. Oktober

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)
19.30 Uhr Männerrunde

Dienstag, 8. Oktober

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus mit einem Vortrag von Bettina Kammerer: „Was ist Demenz?“

Mittwoch, 9. Oktober

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 10. Oktober

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)
17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten

Samstag, 5. Oktober

14.30 Uhr *Traugottesdienst* von Celine Meyer und Matthias Pantle mit Taufe und Pfarrer Dr. Holger Müller.

Sonntag, 6. Oktober

14 Uhr *Erntedankgottesdienst* mit anschließendem Kirchenkaffe, mit dem Kindergarten „Arche Noah“, dem Posaunenchor und Pfarrer Dr. Holger Müller in Staffort. Die Kollekte an diesem Tag ist bestimmt für Hungernde in der Welt.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Mittwoch, 2. Oktober

10 bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
16 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 3. Oktober

18 Uhr Geistliche Kirchenführung mit Jeff Klotz und Holger Müller, den beiden Autoren des neuen Stafforter Kirchenführers (108 Seiten, 7,90 Euro) in der Evangelischen Kirche in Staffort.

Freitag, 4. Oktober

14.45 bis 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3, Staffort
16.30 bis 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der zweiten bis zur siebten Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Straße 78, Büchenau.

Dienstag, 8. Oktober

20 Uhr Kirchenchor

Vorankündigungen:

Sonntag, 13. Oktober, 18 Uhr, Evangelische Kirche Staffort:

Orgelkonzert mit Orgelbauer und Organist Raphael Vilgis
Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Donnerstag, 17. Oktober

19 Uhr Liturgisches Tanzen mit Mechthild Wallrath im Evangelischen Gemeindehaus, Thema „Philipp 4,4-19“

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit P. Schmitt. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Vorschau: Am 13. Oktober feiern wir einen Erntedankgottesdienst.

Weitere Termine

Donnerstag, 3. Oktober: keine Veranstaltungen wegen des Feiertags

Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 7. Oktober, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Donnerstag, 10. Oktober, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim (Achtung, neue Uhrzeit und neuer Ort!)

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Christbäume gesucht!

Haben Sie einen schönen Nadelbaum, der sich vielleicht als Christbaum für unsere Kirche eignen könnte? Dann sprechen Sie uns an oder melden sich im Pfarrbüro, Telefon (07251) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de.

Unsere Gottesdienste vom 4. bis 10. Oktober

Freitag, 4. Oktober – Hl. Franz von Assisi

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander teilen

Samstag, 5. Oktober – Mariengedächtnis

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

17.15 Uhr **Bü** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Bü** Eucharistiefeier am Vorabend mit Segnung der Erntegaben

Sonntag, 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedank

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben

10.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Segnung der Erntegaben

18 Uhr **Ka** Ökumenischer Gottesdienst anlässlich 110 Jahre DRK Ortsverein Karlsdorf und 50 Jahre JRK (*Baumstark/Rensch*)

19 Uhr **Bü** Rosenkranzandacht

Montag, 7. Oktober*Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz*18.30 Uhr **Ka** Rosenkranz18.30 Uhr **Ne** Rosenkranz (*Baumstark*)**Dienstag, 8. Oktober**19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier**Mittwoch, 9. Oktober – Hl. Dionysius und Gefährten**10.30 Uhr **Ka** **Haus Elisabeth** Eucharistiefeier18.30 Uhr **Ka** Rosenkranzandacht (*Frauengemeinschaft*)**Donnerstag, 10. Oktober**10 Uhr **Ka** **Tagesoase** Wort-Gottes-Feier (*Baumstark*)19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg****Gottesdienste****Freitag, 4. Oktober,**

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Dutzi)

Samstag, 5. Oktober,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 12 Uhr: Trauung des Brautpaares Michaela und Martin Wiedemann, Untergrombach (Hochschulpfarrer Scherer)

Sonntag, 6. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mit Segnung der Erntedankkörbchen (Pfr. Olf)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit Segnung der Erntedankkörbchen auf dem Dorfplatz. Mitgestaltet von den beiden Kirchenchören. (PRef. Fuchs/Pfarrer Muhm)

Obergrombach Pfarrzentrum: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mit Segnung der Erntedankkörbchen – mitgestaltet vom Kindergarten St. Josef und vom Kirchenchor, anschließend Pfarrfest (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier – mitgestaltet von den Kindergärten, der Kinderkirche und der Singgruppe "Adoramus" – mit Segnung der Erntedankkörbchen (WGF-Team / GRef. Wick); 16.30 Uhr: Beichte in polnischer Sprache (Pfr. Kuta); 17 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache (Pfr. Kuta)

Montag, 7. Oktober,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 8. Oktober,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Mittwoch, 9. Oktober,

Untergrombach Michaelskapelle: 17 Uhr: Andacht zum Erzengel Michael der Seelsorgeeinheit Oberhausen-Philippensburg (Pfr. i.R. Alt)

Donnerstag, 10. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Erstkommunion 2020

Herzliche Einladung an alle Eltern, die sich über den Vorbereitungsweg zur Erstkommunion informieren möchten.

Informationselfternabend:**Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr** in Untergrombach **für alle Eltern unserer Kirchengemeinde** im Pfarrzentrum St. Wendelinus, Franz-Liszt-Straße 51

Alle Eltern, deren Kinder katholisch getauft sind und die dritte Klasse besuchen, haben bereits einen Einladungsbrief erhalten. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, so melden Sie sich bitte in einem unserer Pfarrbüros oder bei Gemeindefreferentin Ute Wick. Sie sind alle herzlich willkommen!

St. Sebastian Helmsheim**Sonntag, 6. Oktober**

Herzliche Einladung zum ökumenischen Familiengottesdienst am Erntedankfest. Beginn 10.30 Uhr auf dem Helmsheimer Dorfplatz (bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche). Bitte bringen Sie ein (kleines) Taschenmesser mit. Erntedankgaben können vorab am Samstagmorgen in der evangelischen Kirche abgegeben werden. Nach dem Gottesdienst werden sie an den Bruchsaler Tafelladen gespendet. Auch in diesem Jahr gibt es im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst Maultaschen zum Mittagessen.

Altenwerk Helmsheim**Termine und Themen für die Senioren-Nachmittage von Oktober bis März**

Herzliche Einladung an unsere älteren Mitbürger/-innen, gleich welcher Konfession, fast immer am zweiten Dienstag im Monat. Es erwartet Sie Kaffee und Kuchen, Gesang und Unterhaltung in netter Gesellschaft,

Spiele und Vorträge, Gedächtnistraining und Gymnastik, Sketche und Wunschlieder zum Geburtstag.

8. Oktober: Oktoberfest mit Bier-Quiz, Rätsel, Ballgymnastik und Claudia Collar mit ihrem Therapie-Begleithund „Oskar“ 19. November: Informationen der „Senioren-Lebenshilfe“ aus Bad Schönborn, Rätsel und Lichtertanz

10. Dezember: „Besinnliches im Advent“, Besuch des Kirchenchores, Meditation

14. Januar: Bilder-Vortrag mit Pfarrer Thomas Fritz, Neujahrsgedichte und Lieder, Gymnastik im Winter 11. Februar: Fasching mit den Senioren/-innen, Sketche, Überraschungen

10. März: Frühlings-Erwachen, Gedächtnis-Training Änderungen vorbehalten

vierteljährliche Gottesdienste in der Kirche mit Pfarrer Thomas Fritz, immer mittwochs, am 11. Dezember und im März 2020, jeweils 19 Uhr.

Abholdienst bei Bedarf bitte anfordern unter Telefon (07251) 57 52.

Ihr Altenwerk-Team i.A. K.Stein



Therapie-Begleithund Oskar.

Foto: pr

St. Martin Obergrombach**Gottesdienst in den Weinbergen Obergrombachs**

Das Leben-mit-Vision-Team Obergrombach lädt zu einem Gottesdienst mit Pastoralreferent Mathias Fuchs in den Weinbergen Obergrombachs ein. Er findet statt am Freitag, 11. Oktober, 18 Uhr bei der Weinberghütte von Klaus Müller. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Nach dem Gottesdienst ist auch noch Zeit für ein Beisammensein bei Wein, Sprudel und etwas Gebäck. Falls es tagsüber oder gegen Abend regnet, muss der Gottesdienst leider entfallen. Auf viele Gottesdienstbesucher würden wir uns freuen!

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach**Frauenfrühstück**

Es ist wieder soweit: Am Samstag, 12. Oktober, 9 Uhr, findet das Frauenfrühstück der Katholischen Frauengemeinschaft Obergrombach statt. Wie in den Jahren davor laden die Organisatorinnen wieder ins Pfarrzentrum beim Kindergarten ein. Als Referentin wird Astrid Weidner zum Thema „Sprache formt Wirklichkeit“ referieren. Weidner, die von Geburt an blind ist, arbeitet als Coach und Trainerin. Ihr Handicap ist die Basis für eine intensive Kommunikation und eine glaubwürdige Vermittlung von Inhalten. Ihr Motto: „Präsent sein, klar sprechen, kraftvoll handeln. Entdecken Sie die Kraft der Sprache und gestalten Sie bewusst Ihr Leben“. Zu diesem Vormittag sind alle Frauen der Region herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag für Frühstück und Referat beträgt 9 Euro. Verbindliche Anmeldung können bis 8. Oktober bei Walburga Schönherr, Telefon (07257) 23 10 abgegeben werden.

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Kinderkirche Untergrombach****Herzliche Einladung**Hallo Kinder, es ist wieder soweit! Wir feiern **Erntedank** und freuen uns über zahlreiche, gefüllte Körbe mit Obst und Gemüse, die ihr mitbringen dürft. Gemeinsam mit der Kindertagesstätte St. Elisabeth gestalten wir am Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr einen Wortgottesdienst mit dem Thema: „Wir danken für unser Brot“. Musikalisch werden wir von der Singgruppe Adoramus

begleitet.

Anschließend bieten wir Kuchen auf Spendenbasis an und laden hierzu Groß und Klein herzlich ein.

Rabe Willibald ist schon sehr aufgeregt und freut sich gemeinsam mit dem Vorbereitungsteam auf Euer Kommen. Bis bald!

Die Erntedankkörbe können gerne am Samstag, 5. Oktober, ab 15.30 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Vorankündigung Bibelnachmittag

Hallo Kinder, aufgepasst!

Für euch findet auch in diesem Jahr wieder ein Bibelnachmittag statt. Am Samstag, 26. Oktober, 14.30 bis 18 Uhr laden wir alle Kinder von vier bis zehn Jahren ins Pfarrzentrum St. Wendelinus ein. Unser Thema lautet: „Gottes Schöpfung – das größte Geschenk“.

Rabe Willibald freut sich auf viele Anmeldungen bei Juliana Kling Telefon (07257) 930 666 und Michaela Krepper-Hartmann Telefon (07257) 47 99.

Samstag, 5. Oktober

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 6. Oktober

14.30 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Michael Piertzik. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 7. Oktober

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 8. Oktober

19.30 Uhr: Gebetskreise

Mittwoch, 9. Oktober

10 Uhr: Frauenevent, Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.

17.15 Uhr: Mädchenjungchar (zweite Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 10. Oktober

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

20 Uhr: Gemeindeversammlung

Freitag, 11. Oktober

20 Uhr: Propheten, Prophetie und prophetisches Reden mit Pfarrer Dr. Hartmut Schmid. Eintritt frei!

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heidelberg.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft

**Gottesdienst****Sonntag, 6. Oktober**

10 Uhr: Gottesdienst mit Michael Piertzik – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche**Donnerstag, 3. Oktober**

Aufgrund des Feiertags finden heute keine Veranstaltungen statt.

Freitag, 4. Oktober

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 8. Oktober

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 9. Oktober

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 10. Oktober

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal

**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr**

Einladung zum einem besonderen Gottesdienst am Erntedanktag unter dem Motto „Reich in Christus“

Bibelwort: Gott aber kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk (2. Korinther 9,8)

Dienstag, 8. Oktober

15 Uhr: Seniorennachmittag in der TV-Gaststätte Hochstetten

20 Uhr: Chorprobe der Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heidelberg und Unteröwisheim

Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Mensch – Ebenbild Gottes“

Bibelwort: Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau. (1. Mose 1,27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de



Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm der Versammlung Bruchsal-Süd**Freitag, 4. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**

Vortrag mit dem Thema: „Der Weg zu Sünde und Tod“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Jakobus 1 bis 2

Bibellesung: Jakobus 2 Verse 10 bis 26

Freitag, 4. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstudiumdemonstration: Dritter Rückbesuch – Wähle selbst einen Bibeltext aus und lade zu den Zusammenkünften ein.

Predigtienstudiumdemonstration: Dritter Rückbesuch – Wähle selbst einen Bibeltext aus und biete ein Studienhilfsmittel an.

Predigtienstudiumdemonstration: Bibelstudium – Grundlage ist die Publikation „Was lehrt uns die Bibel?“ (Seite 30 Absätze 4 bis 5)

Freitag, 4. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

„Denk weiter darüber nach“: Besprechung des gezeigten Videos „Nein zu dem, was Loyalität untergräbt – ungeeignete Unterhaltung“

Hilf deinem Kind, sich nicht auf Sexting einzulassen: Vortrag gestützt auf das Erwachte! vom November 2013 (Seite 4 und 5)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 86)

Sonntag, 6. Oktober, 18 Uhr

Vortrag: Die Welt, in der wir leben, beweist die Existenz Gottes

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Wir geben nicht auf!“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

* kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm der Versammlung Bruchsal-Nord**Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr**

Vortrag: „Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?“

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Wir geben nicht auf!“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Donnerstag, 10. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Zeigt sich die Weisheit von Gott in deinem Leben?“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Jakobus 3 bis 5

Bibellesung: Jakobus 3 Vers 1 bis 18

Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Werde ein besserer Leser und Lehrer – Besprechung des gezeigten Lehrvideos „Modulation“ und Lektion 10 der Lesen-und-Lehren-Broschüre.

Vortrag – Thema: Warum und wem sollte man seine Sünden bekennen?

Donnerstag, 10. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Aktuelles: Fortschritt in unserer Bautätigkeit

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 86)

* kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm der Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 6. Oktober, 12.30 Uhr

Vortrag: Ihr Eltern, baut ihr mit feuerbeständigem Material?

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Wir geben nicht auf!“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

Mittwoch, 9. Oktober, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Zeigt sich die Weisheit von Gott in deinem Leben?“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Jakobus 3 bis 5

Bibellesung: Jakobus 3 Vers 1 bis 18

Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Werde ein besserer Leser und Lehrer – Besprechung des gezeigten Lehrvideos „Modulation“* und Lektion 10 der Lesen-und-Lehren-Broschüre.

Vortrag – Thema: Warum und wem sollte man seine Sünden bekennen?

Mittwoch, 9. Oktober, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Aktuelles: Belange der Versammlung

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 86)

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen



Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr

Einladung zum einem besonderen Gottesdienst am Erntedanktag unter dem Motto „Reich in Christus“

Bibelwort: Gott aber kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk (2. Korinther 9,8)

Dienstag, 8. Oktober

15 Uhr: Seniorennachmittag in der TV-Gaststätte Hochstetten

20 Uhr: Chorprobe in Bruchsal für die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heidelberg und Unteröwisheim

Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Mensch – Ebenbild

Gottes“ Bibelwort: Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau. (1. Mose 1,27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heidelberg.de.

Kirche für Bruchsal



Frühstück in der KfB



Am Mittwoch ist es so weit! Es geht für einige KfB'ler nach Hamburg. Dort startet am Donnerstag die E21- Konferenz „Sehnsucht nach Gott“. Die Hauptreferenten werden fortlaufend den Philipperbrief auslegen und es gibt einige Seminare mit erfahrenen Lehrern und Pastoren (unter anderem John Piper).

Wir freuen uns sehr auf die Zeit und die Gemeinschaft mit anderen Christen und sind gespannt, was Gott für uns vorbereitet hat.

Aus diesem Grund wird der Gottesdienst ausfallen. Wer möchte, kann aber gerne zum gemeinsamen Frühstück vorbeischauen. Um 10 Uhr geht's los. Herzliche Einladung!

Aus den Kindergärten

Kinderhaus St. Raphael

Herausforderndes Verhalten in Kitas

Im Rahmen des 50-jährigen Bestehens des Kinderheims St. Raphael findet am Freitag, 18. Oktober, 17.30 Uhr im Bruchsaler Pfarrzentrum St. Paul (Hagelkreuz 11) ein interessanter Fachvortrag für Erzieher/-innen statt. Die promovierte Naturwissenschaftlerin Gabriele Haug-Schnabel referiert über das Thema „Wie kann in Kitas mit herausforderndem Verhalten professionell umgegangen werden“. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen sind bis zum 4. Oktober telefonisch oder per Mail an das Kinderhaus St. Raphael unter (07251) 973 20 oder info@st-raphael-kinderhaus.de möglich.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Unsere Angebote im Oktober
Café Regenbogen
Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Sonntag, 13. Oktober, 15 bis 17 Uhr, Familienzentrum Langenbrücken, Huttenstraße 13, 76669 Bad Schönborn

Sonntag, 27. Oktober, 15 bis 17 Uhr, Paul-Schneider-Gemeindehaus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental

Verwitwet mitten im Leben
Selbsthilfegruppe

Montag, 14. Oktober, 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Anmeldung erbeten unter Telefon (07251) 320 40 10

Informationsabend zur Herbst-Trauergruppe

Informationsabend für Trauernde. Insbesondere wird das Angebot einer geschlossenen Trauergruppe vorgestellt.

Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Informationsabend zur ehrenamtlichen Mitarbeit als Hospizbegleiter/-in

Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, Evangelisches Pfarrzentrum, Paul-Schneider-Haus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental

Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr, Rathaus Stutensee, Saal Teutschenthal, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee-Blankenloch

Mittwoch, 16. Oktober, 19.30 Uhr, Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Näheres zu unseren hospizlichen Angeboten oder Fragen zur Trauerbegleitung unter Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10, bruchsal@hospizgruppe.de oder www.hospizgruppe.de.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

Kaiserstr. 18, 76646 Bruchsal
Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.

bietet folgende **regelmäßige Begleitungen** an:
Leben dauert bis zum Schluss – Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranken am Lebensende und deren Angehörige, Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 40 10

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung unter Telefon (07215) 320 40 10

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



Der Mensch ist mehr als eine Zahl

Aktionswoche der LIGA der freien Wohlfahrtspflege mit AWO, Caritas und Diakonie



Die Nummer auf dem Personalausweis, die Sozialversicherungsnummer, die Nummer auf dem Autokennzeichen, die Nummer des Bankkontos. Zahlen vereinfachen die Kommunikation, sie etikettieren uns. Zahlen bestimmen und definieren aber auch, ob der Mensch als arm oder reich gilt, als alt oder jung. Zahlen reduzieren, sie verkleinern den Mensch.

Sie unterscheiden nicht nach dem Individuum, sondern vereinheitlichen den Menschen in einem Pool derer, die die gleiche oder eine ähnliche Zahl vorweisen können. Doch der Mensch ist mehr als nur eine Zahl!

Darauf will die LIGA der freien Wohlfahrtspflege in ihrer diesjährigen Aktionswoche aufmerksam machen. Vom 14. bis zum 20. Oktober werden die Vertreter der LIGA in Bruchsal, bestehend aus Arbeiterwohlfahrt (AWO), Caritas und Diakonie, deshalb mit einer Plakataktion neben dem Pavillon und einem Aktionstag am 15. Oktober auf dem Friedrichsplatz von 11 Uhr bis 14 Uhr mit „solidarischem Eintopf“ (AWO), Tafelladen (Caritas) und KoAla (Diakonie) auf die momentanen gesellschaftlichen Probleme hinweisen. Altersarmut, Arbeitslosigkeit, die Situation alleinerziehender, Krankheit und Wohnungslosigkeit sind brennende soziale Themen, die von den Wohlfahrtsverbänden thematisiert werden und einer politischen Umsetzung bedürfen. Damit der Mensch mehr eine Zahl ist. Und die Zahl derer, die sich in einer prekären Lebenssituation befinden, oftmals unverschuldet, drastisch gen null reduziert.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Tabellenführer zu stark

Nach der 15:21-Niederlage gegen den KSV Östringen sind wir im Tabellenmittelfeld gelandet und liegen aktuell auf Rang fünf. Spannende Kämpfe zeigten Ajmal Mohseni gegen den stark kämpfenden Paul Bruckert, der erst am Ende die entscheidenden Punkte bei der Drei-Punkt-Niederlage abgab. Denis Yildiz war seinem Gegner technisch überlegen und gewann vorzeitig. Dennis Spänle hatte extra drei Kilogramm Gewicht verloren und zeigte in der 75 Kilogramm-Klasse eine bärenstarke Leistung. Nach 6:0-Rückstand brach sein Gegner vollkommen ein, sodass der 21:6-Sieg noch vor dem Pausenpfeiff feststand. Höhepunkt des Abends war das Duell von Maxim Fricatel gegen Thomas Hunger. Tolle Freistilaktionen versuchte Thomas fair und geschickt zu unterbinden, musste am Ende dann doch die internationale Klasse von Maxim anerkennen. Puria Ghadiri unterlag dem konditionsstarken Wolfgang Schütt am Ende knapp mit 3,5 Punkten. Die restlichen Kämpfe mussten wir leider aufgrund von Verletzungen und Aufstellungsproblemen dem Gegner überlassen.

Termine

3. Oktober, 16 Uhr: SC Brötzingen – ASV Bruchsal
SV 98 Ringerhalle, Wildbaderstraße 38, 75179 Pforzheim
5. Oktober, 19 Uhr: ASV Bruchsal Schüler – RKG Reilingen/Hockenheim Schüler
20 Uhr ASV Bruchsal – RKG Reilingen/Hockenheim II
ASV – Halle, Mittlerer Schlossgarten, 76646 Bruchsal
Gegen die Reserve des Bundesligisten erwarten wir viele interessante Duelle und hoffen auf zahlreiche Unterstützung.

Tolle Leistungen beim Großen Preis von Karlsruhe

Unsere acht Mädchen und Jungs zeigten unter Anleitung von Andreas Geis und Johanna Derendorf ihre Trainingsfortschritte. Heute brillierten Greta Rötten und Tim Geis. Vier Schultersiege von Greta bedeuteten trotz Abschlussniederlage Platz eins. Tim probierte Neues und gewann mit zuletzt einstudierten Griffen zweimal vorzeitig – Platz eins. Podestplätze erkämpften Friedrich Rötten, der nach zwei Schultersiegen auch das kleine Finale per Schulterfall für sich entschied. Newcomer Kristian Pipper kam diesmal erstmals aufs Podest mit Platz drei. Im sechs Mann starken Feld gewann er drei Kämpfe vorzeitig. Ebenfalls Bronze holte sich Armands Stolarovs mit einem Schultersieg. Johannes Reichert gewann per Schultersieg das Finale um Platz fünf. In der gleichen Klasse trat erstmals Erik Schwabenland an und zeigte sein großes Kämpferherz und sammelte viel Erfahrung. Jana Streib erreichte Platz sechs unter acht Teilnehmern und erzielte zehn technische Punkte. Damit holten wir unter 36 Teams Platz zehn in der Vereinswertung.



ASV Jugend in Daxlanden. Foto: pr

1. Bruchsaler Budo Club



Aikido begegnet Karate

Anfang September waren Shihan Tokio Funasako, neunter Dan Karate, und Shihan Yukio Kimura, achter Dan Aikido, zu Gast bei uns im Dojo. Ein spannender Lehrgang an zwei Tagen zu den Themen Karate, Aikido und Gesundheitstraining stand auf dem Programm. Ergänzt wurde der Lehrgang durch Selbstverteidigungseinheiten durchgeführt von Shihan Werner Dietrich. Aufgrund der Vielfalt der Themen wurde zeitgleich in verschiedenen Gruppen trainiert. Die Zeit verging wie im Flug. Zahlreiche Fragen der Teilnehmenden wurden beantwortet, viele Erkenntnisse aus den Übungen gezogen und in der letzten Einheit hatten auch die Zuschauer die Möglichkeit beim Gesundheitstraining mit Shihan Kimura teilzunehmen.



Referenten des Lehrgangs. Foto: pr

Anfängerkurse beim BBC

In unseren Sportarten sind die Anfängerkurse nach den Sommerferien zum Teil bereits gestartet. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit in die Trainings einzusteigen. Wie wäre es zum Beispiel dienstags mit Aikido um 18.45 Uhr? Oder freitags mit Kendo um 19.30 Uhr? Aktuell beginnt ein Kurs zur Selbstverteidigung für Erwachsene dienstags ab 8. Oktober, 19 Uhr. Natürlich gibt es bei uns noch viel mehr. Alle Trainingszeiten sind auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de zu finden. Infos gibt es auch per Mail unter info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch (07251) 83 83 8.

Caritasverband Bruchsal



Schnullerblues

Caritas-Tagesstätte bietet Kurs für schwangere Frauen mit Depressionen nach der Geburt an

(cvk). Die Geburt eines Kindes wird immer als freudiges Ereignis betrachtet. Was passiert aber, wenn die Glücksgefühle ausbleiben, Stimmungsschwankungen auftreten und Gefühle von Überlastung und Überforderung zu Angst und Selbstzweifeln führen? Ärzte sprechen dann von einer postpartalen Depression. Die Bereiche Gemeindepsychiatrie und Schwangerenberatung des Caritasverbandes Bruchsal veranstalten nun eine Gruppe mit dem Titel „Schnullerblues“ für Frauen, die an einer postpartalen Depression leiden. Der Schnullerblues findet an sechs Terminen ab Mittwoch, 16. Oktober, wöchentlich in der Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen statt. Von 9.30 bis 11.30 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, Informationen zu erhalten, Erfahrungen auszutauschen und Bewältigungsstrategien zu entwickeln. „Mit dem Schnullerblues möchten wir betroffenen Frauen einen geschützten Raum schaffen, in dem sie sich mitteilen und sich gegenseitig stärken können“, so Tatjana Fischbach, Leiterin der Caritas-Tagesstätte. „Die Teilnehmerinnen dürfen sehr gerne ihr Baby mitbringen, sollten sie keine andere Betreuungsmöglichkeit haben.“ Das Angebot ist eine Reaktion auf einen immer größer werdenden Bedarf. Die Caritas-Kooperationsveranstaltung zwischen Schwangerschafts- und Familienberatung sowie Gemeindepsychiatrie ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Bei Interesse am Schnullerblues wenden Sie sich bitte an Tatjana Fischbach unter Telefon (07251) 724 63-101 oder per E-Mail: tatjana.fischbach@caritas-bruchsal.de.



Schnullerblues – Kurs für schwangere Frauen mit Depressionen nach der Geburt. Foto: pr

Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal

„Demenz. Einander offen begegnen“

(cvk). So lautete das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimer-tages. Zu diesem Motto informierte am Samstag, 21. September, der Caritasverband Bruchsal, Bereich Alter und Gesundheit, mit einem Informationsstand im Saalbachcenter Bruchsal beim Biomarkt Füllhorn. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sollen erleben, dass sie trotz der Erkrankung akzeptiert werden, wie etwa beim Einkaufen, beim Singen im Chor oder sonstigen Aktivitäten. Vieles ist mit Demenz noch möglich, es braucht jedoch mehr Wissen und Verständnis in der Gesellschaft.

Trotz schönstem Wetter kamen gezielt Ratsuchende, die Fragen zum Krankheitsbild und zur Prävention hatten; ebenso machten Einkaufende am Stand halt und zeigten Interesse. Viele von ihnen waren davon auch selbst betroffen in der Verwandtschaft, im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft.

So kam es zu guten Gesprächen und die Fachkräfte der Caritas konnten wertvolle und hilfreiche Tipps geben. Besonderen Anklang fanden die Gesundheitsöle, die zur Verkostung präsentiert wurden. Ebenso wurden Broschüren und Informationsmaterialien der Alzheimergesellschaft über das Thema verteilt. Der Caritasverband Bruchsal bietet für Betroffene und Angehörige zahlreiche Hilfs- und Unterstützungsangebote. Für Fragen und zur Vermittlung stehen die Beratungsstelle Alter und Gesundheit, Württembergerstraße 2 in Bruchsal, Telefon (07251) 80 08-99 sowie das Beratungsbüro in der Wohnanlage Drei Kronen, Hauptstraße 42 in Karlsdorf-Neuthard, Telefon (07251) 392 41 70, zur Verfügung.



Caritas-Informationsstand zum Welt-Alzheimerstag im Saalbach-center Bruchsal. Foto: pr

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Nachmittag für die Seele

Ökumenischer Hospiz-Dienst lädt trauernde Menschen zu einer kleinen Auszeit ein

(cvk). „Meine Seele ist stille in dir“ – Unter diesem Leitwort bietet der Ökumenische Hospiz-Dienst Bruchsal am Samstag, 12. Oktober, einen Nachmittag für die Seele an. Von 14.30 bis 18 Uhr können Menschen in Trauer im katholischen Gemeindezentrum St. Georg in Stutensee-Spöck, St. Georg-Weg 1, eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen. Begleitet wird der Nachmittag von Barbara Gitzinger, Mitarbeiterin des Ökumenischen Hospiz-Dienstes. Bei Kaffee und Kuchen können sich die Teilnehmenden kennenlernen und sich auf das Thema „Meine Seele ist stille in dir“ einstimmen. Die anschließende „Seelenzeit“ eröffnet die Möglichkeit, gemeinsam herauszufinden, was es bedeutet, die Seele still werden zu lassen und wie dies gerade in Zeiten der Trauer Trost, Unterstützung und Stärkung geben kann. In einer abschließenden Andacht können die Gespräche reflektiert werden. „Es ist wichtig in der Trauer nicht allein zu sein“, so Claudia Kraus, Koordinatorin des Ökumenischen Hospiz-Dienstes. „Wir möchten mit unserem Angebot den Trauernden einen geschützten Raum schaffen, in dem sie sich mitteilen und mit Menschen austauschen können, die Ähnliches erlebt haben.“ Die Kostenbeteiligung für diesen Nachmittag beträgt 10 Euro. Stutensee-Spöck ist mit der Stadtbahnlinie 2 von Karlsruhe sowie mit der Buslinie 125 von Waghäusel über Bruchsal zu erreichen. Bei Interesse am Nachmittag für die Seele wenden Sie sich bitte an Claudia Kraus unter Telefon (07251) 80 08 58 oder per E-Mail: hospiz@caritas-bruchsal.de.

Diakonisches Werk Bruchsal



Stark und mutig in die Welt gehen

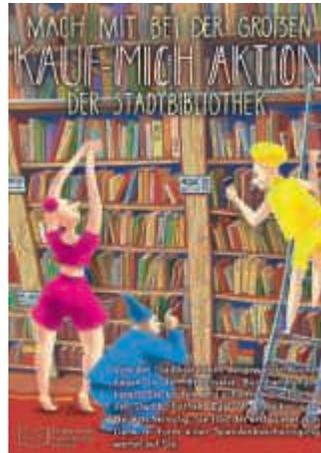
Gruppe zur Förderung sozialer Kompetenz und Selbstvertrauen

Die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe bietet in ihrer Außenstelle Waghäusel-Wiesental einen Sozialen-Kompetenz-Kurs für Kinder im Alter von fünf bis sieben Jahren an. Der Kurs „Stark und mutig in die Welt gehen“ beginnt am Freitag, 25. Oktober, im Franziskushaus in 68753 Waghäusel-Wiesental. „An dem Abend, als Max seinen Wolfspelz trug und nur Unfug im Kopf hatte...“, so fängt die Geschichte von Maurice Sendak an, in der er Max auf seinem abenteuerlichen Weg begleitet, mit seinen Ängsten, seiner Furcht und seiner Selbstunsicherheit umzugehen. Kinder im Alter von fünf bis sieben Jahren, die Probleme mit Gleichaltrigen haben, die schnell und oft wütend werden, die unkooperativ spielen oder die keine oder wenig Freunde haben, sich wenig zutrauen sowie zurückhaltend gegenüber Gleichaltrigen sind, werden an den acht Nachmittagen die Welt von Max entdecken. Sie lernen dabei Fähigkeiten zu erwerben, die für die Schule wichtig und notwendig sind wie Kooperation und soziales Verhalten. Wir werden mit Max und den wilden Kerlen (oder „Kerlinnen“) auf die Suche nach Freundschaften gehen. Wir werden dabei unsere Stärken entdecken, aber auch lernen unseren inneren Tiger zu zähmen und andere besser wahrzunehmen. Wir treffen uns jeweils freitags von 15.30 bis 17 Uhr ab dem 25. Oktober. Den Kurs leiten Maria Aulbach-Schödel, Diplom-Sozialarbeiterin, und Heike Dreher, Erziehungswissenschaftlerin, und systemische Familientherapeuten. Die Kursgebühr beträgt 36 Euro und wird zusätzlich vom Landkreis Karlsruhe gefördert. Informationen und Anmeldung beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Telefon (07251) 915 00 oder per E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de.

Förderverein Stadtbibliothek



6. Bruchsaler Lesezeit beginnt mit Kauf-mich-Aktion Aktion des Fördervereins ab Anfang Oktober



In allen vier Bruchsaler Buchhandlungen finden Sie Bücher/Medien, die die Stadtbibliothek gerne in ihren Bestand aufnehmen möchte. Darunter sind aktuelle Bestseller in mehreren Exemplaren, damit mehr Leser/-innen zeitnah diese lesen können. Sie finden aber natürlich auch viele Kinder- und Jugendbücher, damit der Kinder- und Jugendbereich aktuell bleibt.

Wie bekommt die Stadtbibliothek die Bücher? Sie kaufen in einer der Bruchsaler Buchhandlungen ein Buch oder Medium und haben dann das Recht, als Erste oder Erster dieses Buch zu lesen. Die Bücher werden von den Buchhandlungen in die Stadtbibliothek gebracht, dort in den Bestand eingearbeitet und Sie informiert, ab

wann Sie das Buch lesen können. Mit dem Buch erhalten Sie auch eine Spendenbescheinigung. Sollten Sie das Buch nicht lesen wollen, kommt die Spendenbescheinigung mit der Post.

PS: Am Freitag, 25. Oktober, findet in diesem Jahr der Benefizabend in der Stadtbibliothek statt. Dieses Mal lesen Bruchsaler Literaturprofis!

Kiwanis-Club

Benefizkonzert des KIWANIS-Clubs

Der Kiwanis-Club Bruchsal veranstaltet am 6. Oktober unter dem Motto „Himmliche Klänge“ ein Benefizkonzert in der katholischen Kirche St. Andreas in Ubstadt. Hierzu konnten mit Andrea Stadel und dem Pamina Streichquartett eine herausragende Besetzung gewonnen werden, die musikalische Leckerbissen unter anderem von Josef Haydn, Georg Friedrich Händel und Felix-Mendelssohn-Bartholdy zum Besten geben werden.

Der Erlös des Benefizkonzerts kommt der jährlich stattfindenden Kiwanis-Ferienschule in der Konrad-Adenauer-Schule zugute.

Werner von Müller

KIWANIS-Club Bruchsal

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Wanderung zu den Geiersteinen

Wann: Sonntag, 06. Oktober

Treffpunkt: 8 Uhr am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit der Bahn um 8.26 Uhr nach Annweiler.

Fahrkarte Regio Plus/fünf Personen 20,30 Euro.

Gehzeit: rund 3,5 Stunden, etwa zehn Kilometer, 215 Meter Aufstieg
Unser Weg: Auf dem rund zehn Kilometer langen Weg geht es auf Forst, Waldwegen und schmalen Pfaden rund um die Geiersteine. Vorbei an der Kaisermühle laufen wir auf grasigem Weg zum Bahnhof Sarnstall. Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr beim „Keschdefeschk.“
Wanderführung: Elisabeth Pawlata, Telefon (07251) 32 244 00
Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich! (E.P.)

Die Natur als ganzheitliche Therapeutin bei Stress

Kneipp-Verein lädt zu Vortrag ins Bürgerzentrum

Wer gestresst und gehetzt ist, sucht oft verzweifelt Möglichkeiten zur Ruhe zu kommen und neue Lebensqualität zu fühlen. Sie erfahren an diesem Abend wie die Natur als ganzheitliche Therapeutin wirken kann. Sie sind herzlich eingeladen, sich mit Andrea Köhler, Heilpraktikerin für Psychotherapie, auf die Reise durch die Natur zu begeben:

- Ganzheitliche Stress-Symptome erkennen (Körper, Geist, Seele)
- Die Natur als Therapeutin ist sehr kostengünstig – der therapeutische Wert ist unschätzbar hoch.
- Natur ist nicht gleich Natur – welche Natur hilft bei Stress?

Was genau muss man tun, um sich zu „entstressen“? Wie Sie sich selbst helfen können durch die uns umgebende Natur, dass Sie nicht in Richtung Panikattacken, Burnout oder Schlafstörungen schlittern, sondern in Richtung Gesundheit – das erleben Sie an diesem Abend. Alles, was hilft, ist einfach! Wer mehr über die Referentin erfahren möchte, kann ihre Homepage besuchen: www.praxis-andrea-koehler.de. Nach diesem Vortrag können gerne Fragen an die Referentin gestellt werden. Der Kneipp-Verein Bruchsal e. V. lädt alle Interessierten herzlich zum Vortrag am 11. Oktober, 19 Uhr ins Bürgerzentrum, Raum 1, ein. K. K.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Botschaft Südkoreas besucht KAP Uganda

Im Februar hat in Kyamulibwa ein Workshop mit 123 Teilnehmern stattgefunden der durch den Konvoi-Partner organisiert wurde. Eingeladen waren unter anderem Vertreter von Genossenschaften aus Wabirago und Gomba unter der Schirmherrschaft der Botschaft der Republik Südkorea.



Verteiler der südkoreanischen Botschaft, der Gomba – Farmer und KAP vor dem KAP – Büro. Foto: pr

Südkorea hat in zwei Distrikten ein Selbsthilfekzept ausgerollt, dessen Eckpunkte die Förderung von genossenschaftlicher Arbeit, der Schutz der Umwelt, die Versorgung mit sauberem Trinkwasser und die Gestaltung der Landwirtschaft inklusive Tierhaltung sind. KAP wurde zur Ausrichtung dieses Workshops vorgeschlagen, weil einige Eckpunkte grundsätzlich Kernkompetenzen von KAP darstellen. Im Zentrum des Konzeptes steht allerdings eine Kreditunion, die durch die Koordination verschiedener Gruppen gebildet werden soll. Der Workshop wurde dann auch dazu genutzt die Bevölkerung von Kyamulibwa auf den Aufbau eines Mikro-Kredit-Systems für die einfache Landbevölkerung vorzubereiten.

Jetzt soll dieses System auch im Distrikt Kalungu (Heimatdistrikt von KAP) unter der Schirmherrschaft der Botschaft Südkoreas eingeführt werden. Als operativer Arm vor Ort könnte der lokale Konvoi-Partner dann fungieren. Gespräche dazu werden in Kürze aufgenommen.

Bitte unterstützen Sie uns auch beim Aufbau eines Kreditystems für die einfache Landbevölkerung in Uganda, damit die Menschen Protagonisten ihrer eigenen Entwicklung werden können.

Spendenkonto: Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809, Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Schreiben sie im Verwendungszweck der Überweisung zum Beispiel „Uganda“ und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Termine: Öffentlicher Info-Abend: Montag, 4. November, 19 Uhr, Bürgerhaus Oberhausen, Jahnstraße 25. Sachspendensammlung: Samstag, 30. November, 8 bis 12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team, Telefon (07254) 779 770, roelleke@konvoi-der-hoffnung.de, www.konvoi-der-hoffnung.de

Kultur- und Heimatverein Bruchsal

Klosterfest Maulbronn

Die Bruchsaler Ritterschaft des Kultur- und Heimatvereines Bruchsal e.V. war auch dieses Jahr auf dem Klosterfest Maulbronn vom 22. bis 23. Juni als Gast zugegen. Mit einer 15 Mann großen Truppe, davon zwei Kinder, konnten wir bereits freitags ein Lager in doch ansehnlicher Größe trotz einer neu angelegten Blumenwiese in der Mitte des Platzes zügig aufbauen. Samstags, der erste Veranstaltungstag, wurden wir zwar von Regenwetter geärgert, dies hielt uns aber nicht davon ab am traditionellen großen Festumzug teilzunehmen.



Klosterfest Maulbronn. Foto: pr

Sonntags war uns und dem Klosterfest das Wetter dann wohlgesonnen und somit konnten wir als Ritterschaft auch vermehrt Präsenz im Klosterhof zeigen. Unser Waffenstander an unserem Lagerplatz war natürlich mal wieder ein Anziehungspunkt für Jung und Alt.

Im Klosterhof führten wir Geschmacksproben bei verschiedenen Händlern durch und zu guter Letzt wurde ein Vereinsmitglied der Vielweiberei angeklagt, auf der Streckbank geteert und gefedert und schließlich in der Schandgeige über den Klosterhof geführt, um zur endgültigen Läuterung in den Klosterbrunnen zu springen.

Alles in allem und trotz des Wetters hat die Bruchsaler Ritterschaft ein großartiges Klosterfest in Maulbronn mitgestalten können und freut sich auf das kommende im Jahr 2021. (T.Feth)

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



„Sie müssen selbst aktiv werden“

Großer Informationsbedarf bei Vortrag zum Bundesteilhabegesetz
Das neue Bundesteilhabegesetz (BTHG) wird zum 1. Januar 2020 in Kraft treten. Es ist ein Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen und regelt das Recht für alle Menschen mit Behinderung neu. Der Schwerpunkt hierbei liegt

bei der Neufassung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) und bei Änderungen des Eingliederungshilferechts.

Da dieses Thema sehr komplex ist, hat die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. in einem Fachvortrag über die anstehenden Änderungen Eltern, Angehörige, gesetzliche Betreuer von Menschen mit Beeinträchtigungen und weitere Interessierte informiert. Hierzu referierte Ingo Pezina, Jurist und Geschäftsführer des Lebenshilfe-Landesverbands Baden-Württemberg.



Der Informationsbedarf bezüglich des neuen BTHG war groß beim Fachvortrag von Ingo Pezina.

Foto: pr

Er gab einen Überblick über die Neugestaltung der Eingliederungshilfe. Hier sieht die Gesetzesänderung vor, dass die Eingliederungshilfeleistungen nun aktiv und selbstständig von Menschen mit Handicap, beziehungsweise deren Angehörigen oder gesetzlichen Betreuern, beantragt werden müssen. Bisher wurden diese Beträge automatisch vom Kostenträger übernommen. „Sie müssen sie sich erarbeiten, es wird Ihnen nichts geschenkt – wenn Sie es nicht tun, verändert sich nichts“, appellierte Pezina an das Publikum. Allerdings wurde seitens der Lebenshilfe betont, dass die Begleitung und Betreuung der Menschen mit Handicap weiterhin wie gewohnt stattfinden werde und auch die Finanzierung gesichert sei. Durch das BTHG änderten sich lediglich die Abläufe.

Pezina beantwortete ausführlich konkrete Fragen aus dem Publikum wie zum Beispiel „Wer zahlt die Kosten für ein Rechtsverfahren, das Angehörige einleiten, wenn es zur Fristverzögerung durch die Rehabilitationsträger kommt?“

Der Jurist gab einige Fallbeispielen und behandelte auch Themen wie Wohnen, Vermögen und Einkommen oder Assistenzleistungen. Und: „Es ist notwendig, dass Menschen, die betroffen sind, wissen um was es geht“, betonte Pezina. Nicht einfach, wenn Menschen ohne Handicap schon Probleme haben, das komplexe Thema zu erfassen.

Auch nach dem Ende der dreistündigen Veranstaltung war der Referent ein begehrter Gesprächspartner. Und wie kam der Vortrag beim Publikum an? „Die Lebenshilfe hat toll informiert“, „fand ich sehr aufschlussreich und gut erklärt“ oder „Ich seh' [in dem Gesetz] keinen Vorteil für Menschen mit Behinderungen“, lauteten einige Meinungen.

Die Präsentation des Referenten und weitere Infos zum Thema kann man auf der Lebenshilfe-Homepage abrufen: www.lebenshilfe-bruchsal.de.

Pfadfinderstamm „Greif“

Familienwandertag

Am 21. September fand beim Stamm Greif der Familienwandertag statt. Mit circa 35 Personen und fünf Hunden ging es von Fanfarenheim aus mit einigen Schlenkern durch den Kraichgau in Richtung Untergrombach. Nach einigen Stunden und Kilometern kamen schließlich alle am Platz der Bruchsaler Pfadfinder an, wo bereits fleißige Helfer ein Feuer gemacht und Grillgut für das anschließende Beisammensein vorbereitet hatten. Mit Steaks, Würsten und später auch Muffins und Kuchen klang der Tag dann bei bestem Kaiserwetter aus. Insgesamt war die Aktion so ein voller Erfolg.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist Boxer erfolgreich

Und schon wieder war ein Pugilist Wettkampfboxer erfolgreich. Am Septemberwochenende 21./22. September nahm Francesco Messineo an den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heilbronn teil. Er siegte bei diesem Wettkampf und konnte den Titel Baden-Württemberg-Meister der Elite U19 mit nach Hause nehmen. Die Trainer Abdul und Oli können stolz auf die Leistung ihres Schützlings sein!



Heilbronn

Foto: pr

Super Leistung – weiter so!

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Straße 60, 76646 Bruchsal, (07251) 93 49 88, www.pugilist.de

Rheuma-Liga



Beratertelefon: (07257) 91 57 61, Donnerstag, 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6, Montag, 18 bis 20 Uhr.

Gruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat, 18 Uhr, AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstraße 12, 76646 Bruchsal;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat, 13.30 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal;

Tanzen ab 7. Oktober, 17 Uhr AWO, Prinz Wilhelm Straße 3, 76646 Bruchsal;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag, 15 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal.

Schachsportverein Bruchsal



Verbandsrunde, erster Spieltag

Die neue Spielzeit startete am Sonntag mit Auswärtsbegegnungen. In diesem Jahr haben wir unsere Mannschaften ganz neu formiert, zum Auftakt zeitigte das auch gleich mehrheitlich Erfolge. Bruchsal 1 spielt dabei in der Bereichsliga mit offenen Erwartungen, während für Bruchsal 2 in der Kreisklasse B und Bruchsal 3 in der KK C der Klassenerhalt das klare Ziel ist.

Zeutern – Bruchsal

3:5

Toll, dass die neuformierte Zweite gleich mit einem Sieg starten konnte! Den Grundstein legten die Routiniers Lukas Hochscheidt und Janosch Oberst mit Siegen und die beiden Neuen Jenni und Tim Wellenreich konnten ebenfalls gleich gewinnen. Dazu erspielte Tim geweniger am Spitzbrett ein ehrenvolles Remis und auch Joscha Schmitt-Schott teilte den Punkt. Hier wird der weitere Saisonverlauf zeigen wo die Reise hinget.

Jöhlingen II – Bruchsal II

6:2

In unserer Zweiten waren einige Ausfälle zu verschmerzen und mit gleich sechs Jugendspielern musste gegen einen sehr starken Gegner eine empfindliche Niederlage befürchtet werden. Unsere Jugendspieler konnten aber ganz toll mithalten und Jan Wellenreich konnte sogar gewinnen. Dazu spielten Klaus Wellenreich und der Teamchef remis.

Zeutern II – Bruchsal III

2:3

Überraschend konnte auch die Dritte zum Auftakt gewinnen! Verantwortlich dafür waren Marianne Spitz und Harry Schmitt mit Siegen, Tobias Abel und Ralf Hammer spielten remis. Ein toller Erfolg für die Dritte! JB

Skiclub Bruchsal



Anmeldestart bei der Skischule vom SC Bruchsal

Das neue Programm des Skiclub Bruchsal ist vor einigen Tagen an die Mitglieder verschickt worden. Die Buchungsplattform wurde zum Schulbeginn online gestellt. Der Anmeldestart verlief für die verantwortlichen Kursleiter rundum zufriedenstellend. Einzelne Kurse sind sogar schon nach wenigen Tagen ausgebucht. Dies spricht ein weiteres Mal für die Qualität made by SCB. Alle Informationen zum Kursprogramm können über www.ski-club-bruchsal.de abgerufen werden.

Damit die Mitglieder und Freunde optimal auf die kommende Saison vorbereitet sind, gibt es auch in diesem Jahr wieder die Skigymnastik am Donnerstag ab 20 Uhr im Schönborn gymnasium in Bruchsal. Auch Nichtmitglieder sind dort gegen eine Teilnahmegebühr herzlich willkommen, für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos.

Im Zuge der Vorbereitungen der neuen Skisaison wird vom Vorstand immer wieder die gute Zusammenarbeit in Bezug auf die Erstellung des Flyers und die Gestaltung der Homepage hingewiesen. Viele Ressortleiter arbeiten hier Hand in Hand und sind letztendlich für das hervorragende Ergebnis verantwortlich.

Im Vorfeld der neuen Saison ist auch der neu gewählte, stark verjüngte Vorstand erstmalig zusammengetroffen. Es ist schön auch in Vorstandskreisen junge, engagierte Mitglieder zu haben, denen die Zukunft des Vereins am Herzen liegt.

Parallel dazu ist der ebenfalls neu gewählte Ältestenrat das erste Mal zusammen gekommen, um seine Zielsetzung fest zu legen und den Vorsitzenden zu wählen. Ein erster Beschluss war der Wunsch nach Monatsversammlung der Mitglieder als lockerer Treff immer am ersten Dienstag des geraden Monats. Informationen werden in der Presse und über die Homepage noch erfolgen.

Als nächster Vereinstermin ist der 27. Oktober festzuhalten. Da findet die alljährliche Ludwig-Kimmes-Gedächtniswanderung statt. Auch hierzu erfolgen alle Details noch im Laufe der nächsten Wochen. Gerne kann hierzu auch unser Newslettersystem genutzt werden.

Ein letzter Hinweis gilt der Mitgliederwoche in Schröcken vom 13. bis 20. Dezember. Hier können sich alle interessierten Mitglieder bei Helmut.fuchs@ski-club-bruchsal.de melden.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern einen schönen Herbst und freuen uns auf viele schöne Stunden mit unseren Mitgliedern im Schnee.

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Erste chancenlos bei Bezirksliga-Premiere

Vergangenen Samstag trat zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte eine Herrenmannschaft des SV 62 Bruchsal in der Bezirksliga an. Es ging auswärts gegen den VfB Adersbach. In den Eingangsdoppeln sah es gleich schlecht aus denn keines der drei Doppel konnten gewonnen werden. Auch die ersten Einzel gingen weg und so lag man schnell mit 0:6 zurück. Dann konnte endlich der erste Bezirksliga-Einzelpunkt der Vereinsgeschichte verzeichnet werden und es war an SV 62-Urgestein Matthias Leber diesen fünf umkämpften Sätzen zu erringen. Doch auch danach lief es eher schlecht für uns denn lediglich unsere neue Nummer eins Peter Hettinger konnte im Duell der beiden Spitzenspieler noch punkten und so war die 2:9-Auswärtsniederlage besiegelt.



Simon (hinten) bei seinem Spiel gegen Leon. Foto: Dominic Walter

Vereinsduell bei der Jugend

Letzte Woche Dienstag stand zum ersten Mal seit Jahren ein Duell zweier Jugendmannschaften des SV 62 an. Erwartungsgemäß setzte sich hier die erste Jugendmannschaft gegen die Zweite durch. Nach einigen spannenden Matches stand es am Ende 8:2. Für die erste Jugendmannschaft holten Sebastian und Simon Herrmann im Doppel einen und in den Einzeln jeweils drei Punkte. Sven Wisser steuerte den achten Punkt bei. Für die zweite Jugendmannschaft gewannen Leon Kerzhner und Denis Hoffmann jeweils ein Einzel.

Sonstige Ergebnisse

25. September: TTC Kronau 4 – Herren 6 6:4

Es punkteten: Reiner Schmidt / Muhannad Kassara (1), Muhannad Kassara (2), Reiner Schmidt (1)

26. September: TTC Gondelsheim 3 – Herren 4 3:7

Es punkteten: Andreas Langer / Reiner Schmidt (1), Andreas Langer (2), Manuel Steinmetz (2), Reiner Schmidt (2)

27. Juni: Herren 2 – TSV Karlsdorf 4 8:8

Es punkteten: Alexander Riffel / Sven Bornscheuer (1), Markus Laubner (2), Dan Dutu (1), Thomas Zeh (1), Reiner Balduf (1), Alexander Riffel (1), Sven Bornscheuer (1)

Vorschau

Freitag, 4. Oktober

18 Uhr: TTF Ruit – Jugend 1

18.30 Uhr: TTF Obergrombach – Jugend 2

20.15 Uhr: Herren 2 – TV Heidesheim

Samstag, 5. Oktober

17 Uhr: TSV Karlsdorf 2 – Herren 1

17.30 Uhr: TV Forst 4 – Herren 3

18 Uhr: TTF Obergrombach 3 – Herren 4

18.30 Uhr: Herren 6 – TSV Untergrombach

Dienstag, 8. Oktober

18.15 Uhr: Jugend 2 – TTC Odenheim 3

20.15 Uhr: Herren 3 – SG Hambrücken / Weiher 3

Donnerstag, 10. Oktober

20 Uhr: TTC Gondelsheim 3 – Herren 6

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Trainingszeiten

Montag 17 bis 18 Uhr Stirumschule Sporthalle

Mittwoch 18 bis 19.30 Uhr Stirumschule Sporthalle

Freitag 18.45 bis 20.15 Uhr Stirumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon (0176) 717 133 20.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Ein Tag bei Tagesmutter Sara M.

Morgens kommen die ein- bis dreijährigen Kinder bei ihrer Tagesmutter Sara M. an. Wenn alle da sind wird gefrühstückt, gesungen, getanzt, gelesen und frische Luft geschnappt. Das Mittagessen und das Mittagsschlafchen danach machen besonders Spaß. Sara M. hat vor fünf Jahren beim Tageselternverein ihre Qualifikation abgeschlossen.

Werden auch Sie Tagesmutter oder Tagesvater!

Kommen Sie zu unserer **Infoveranstaltung am Donnerstag, 15. Oktober, 9.30 bis 11 Uhr**, in der Tunnelstr. 27 in 76646 Bruchsal.



Qualifikation zur Tagesmutter oder -vater. Foto: iStock

Vereinbarung gerne angeboten werden.

Kinderfreundliche Wohnung gesucht

Der Tageselternverein Bruchsal sucht für die künftige TigeR-Gruppe (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) eine kinderfreundliche Wohnung, ehemalige Büroräume oder ein Haus in der Kernstadt und Büchenau mit folgender Ausstattung:

- Mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss
- Mindestens 100 Quadratmeter
- Separates Gäste-WC
- Grünfläche und Stellplätze sind wünschenswert

Weitere Infos:

- Finanzielle Förderung und Unterstützung durch die Stadt Bruchsal
 - Gesicherte Miete durch mindestens Fünfjahresvertrag
- Wenn Sie freien Wohnraum haben oder kennen, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem TigeR-Team auf unter (07251) 981 987 815 oder per E-Mail: tiger@tev-bruchsal.de.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Für die Bruchsaler Stadtteile kontaktieren Sie Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können nach

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Apfelsaft war sehr begehrt

Beim Hausfest im Haus der Begegnung (HdB) beteiligt sich der VSG traditionell mit Apfelsaftpressen. Diese Aktion ist vor allem bei Kindern sehr beliebt. Sie reißen sich förmlich darum, die Äpfel zu mahlen oder zu pressen. Dass der frischgepresste Saft auch noch probiert werden muss, ist selbstverständlich. Auch Erwachsene dürfen das wohlschmeckende Getränk gerne kostenlos probieren.

Ein Großteil des vom VSG angebotenen Reha-Sports findet im Haus der Begegnung statt. So ist die Teilnahme am Hausfest eine Selbstverständlichkeit. Zum Glück gibt es VSG-Mitglieder, die diese Aktion unterstützen. Danke dafür.



Hilfe beim Apfelsaftpressen.

Foto: pr

Die Trainingszeiten des Vereins finden sich im umfangreichen Sportangebot auf der Internetseite unter www.vsg-bruchsal.de. Anfragen werden gerne unter info@vsg-bruchsal.de beantwortet. Birgit Streit

TSG Bruchsal



Basketball

Auftaktsieg der WU14 in Bad Säckingen

Gleich richtig weit mussten die U14-Basketball-Mädchen zu ihrem ersten Saisonspiel fahren, da die Ligastruktur im Bezirk neu geordnet wurde. Die Mannschaft wollte gerne auf dem höchsten Niveau im Bezirk spielen und so ging es ganz in den Süden nach Bad Säckingen. Der Gegner war völlig unbekannt, sodass die Trainerin Dawn Rood an ihre Mannschaft appellierte, sich auf die sicheren Grundlagen zu verlassen. Dies gelang zu Beginn aber nicht und in einem hektischen und nervösen Anfang mit vielen verlegten Korblegern, bekleckerten sich die Barockstädterinnen nicht gerade mit Ruhm. Dementsprechend war der Spielstand mit 20:20 kurz vor der Halbzeit ausgeglichen. In der zweiten Halbzeit besannen sich die TSG-Mädchen dann aber auf ihre Qualitäten in der Verteidigung und spielten deutlich bissiger. Die konsequente Defense verleitete die Gegner zu immer mehr Fehlern, die die nun selbstbewusster und als Team kompakter auftretenden Bruchsalerinnen dann in Punkte für sich umwandeln konnten. Am Ende führen die Mädchen einen souveränen Sieg mit 74:31 heim – der ausgiebig in einem Fastfood-Restaurant gefeiert wurde (siehe Bild). Mit dabei waren: Elisa, Viki, Michelle, Zeynep, Mia, Saskia, Sanja, Selma, Anabel und Natalie.



Siegesfeier der WU14 Foto: pr

Hockey

Verlegung des angekündigten Spiels gegen den HC Tübingen

Das in der letzten Ausgabe für den 3. Oktober angekündigte Heimspiel der Herren gegen den HC Tübingen musste kurzfristig verschoben werden und findet nun erst im nächsten Frühjahr statt.

Es findet im Oktober trotzdem noch ein letztes Heimspiel unter freiem Himmel auf dem heimischen Kunstrasenplatz statt. Und zwar am 13. Oktober, 14 Uhr gegen den HC Heidelberg 2.

Die Hockeyherren freuen sich über zahlreiche Zuschauer und Unterstützung vom Spielfeldrand, damit die nächsten drei Punkte verbucht und das Ziel des Wiederaufstiegs in Angriff genommen werden können.

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Selbstverteidigung für Erwachsene ab 16 Jahren

Kurs zur Selbstverteidigung für Erwachsene ab 16 Jahren beginnt am Dienstag, 8. Oktober, und wird an zehn Abenden von 19 bis 20.30 Uhr durchgeführt. Nach dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ werden praxisnahe, einfache und effektive Techniken nach dem Leistungsstand der Teilnehmenden geübt. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Sportliche Kleidung ist ausreichend. Der Kurs findet beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V., Schwetzingener Straße 56, Bruchsal statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen gibt es auf der Homepage www.vgs-sicherheit.de oder www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail unter info@vgs-sicherheit.de oder telefonisch (07251) 83 83 8.

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung

Einladung zum Gruppentreffen am Dienstag, 15. Oktober (ausnahmsweise dritter Dienstag), 19 Uhr im Frohsinnheim, Jurastraße 5, Waghäusel-Kirrlach. Betroffene und Angehörige sind herzlich willkommen.

Vortrag von Frau Annette Gute: Stress-Körper-Emotionen – Regulationsprozesse im Spannungsfeld von Gehirn – Körper – Erleben

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V, Inge Bentz, (07254) 2931, und

Jutta Laier (06222) 725 91, www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 5. Oktober

Vereinsnachrichten

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

FC Kirrlach II – FSV Büchenau

3:1 (2:0)

Am vergangenen Sonntag trat unsere erste Mannschaft die Reise zum Tabellenführer aus Kirrlach mit einem stark dezimierten Kader von lediglich zwölf Feldspielern, davon ein angeschlagener Spieler, an.

Trotz der ungünstigen Vorzeichen im Vorfeld der Partie erwischte unsere Mannschaft den besseren Start. Ein erstes Ausrufezeichen setzte Geissler, der mit seinem Abschluss allerdings am Keeper der Heimmannschaft scheiterte. Gegen eine gut organisierte Hintermannschaft des FSV fand Kirrlach nahezu über die komplette erste Halbzeit spielerisch keine Mittel. In Führung ging die Heimmannschaft trotzdem: Zunächst unterschätzte Torhüter Schmitt einen Distanzschuss und nur wenige Minuten später verteidigte man einen Eckball zu fahrlässig, sodass man zur Pause mit 2:0 in Rückstand lag, obwohl man an diesem Tage mit Sicherheit nicht die schlechtere Mannschaft war.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit stellte Trainer Lamprecht das System um, sodass man nun weitestgehend die Kontrolle über das Spielgeschehen übernahm. So dauerte es nur bis zur 55. Spielminute, ehe Geissler nach Steilpass von Brettschneider den Anschluss zum 2:1 herstellen konnte. Doch der Tabellenführer erstreckte die aufkommende Hoffnung im Lager des FSV im Keim und stellte den gewohnten Abstand von zwei Toren quasi im direkten Gegenzug wieder her.

Unsere Mannschaft probierte weiterhin alles, um nochmals heranzukommen, doch der hohe Aufwand wurde leider nicht belohnt. Zusätzlich hatte man Pech, dass der Schiedsrichter ein reguläres Tor aberkannte und einen glasklaren Elfmeter nicht gab.

Unter dem Strich steht eine couragierte Leistung unserer Mannschaft, die dem Tabellenführer eindeutig Paroli bieten konnte. Bereits am kommenden Mittwoch, 2. Oktober, 19.15 Uhr empfängt unsere Mannschaft den TSV Langenbrücken in Büchenau.

Damenabteilung

1. FC Mühlhausen – FSV

4:1 (0:1)

Mit sechs Punkten aus den ersten beiden Spielen traten die Frauen des FSV selbstbewusst in die Partie gegen den Aufsteiger aus Mühlhausen. Dass dieses Spiel jedoch keine einfache Aufgabe wird, war allen Spielerinnen vor Anpfiff bewusst. Man schaffte es in Führung zu gehen und diese bis zur Halbzeitpause, dank guter Defensivarbeit, zu halten. Den bis dahin stark drückenden Gegner brachte man durch einen unglücklichen Eigentor zum Ausgleich. Der Treffer gab der Heimmannschaft weiteren Aufschwung und schließlich auch die verdiente Führung. Die starke Defensivarbeit, Kampfgeist der Mannschaft und Leistung unserer Torfrau ließen noch Schlimmeres verhindern. Zum Schluss muss man sagen, war der Sieg für Mühlhausen gerecht, jedoch nicht in dieser Höhe.

Am Donnerstag, 3. Oktober, steht das Pokalspiel bei der SpG Waldbronn an, bei der man wieder Punkten möchte und zeigen kann, was man in den Spielen zuvor richtig gemacht hat.

Es spielten: Metzger, Österle, Schmidt, Fetzner, Köne, Hartmann, Moratz, von den Driesch (46. Lechner), Schwedes (75. Lang), Heinzl (1) (89. Schmidt), Löber.

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



Rückblick auf das 28. Büchenauer Mostfest

Am letzten Sommerwochenende richteten die Harmonika-Freunde ihr traditionelles Mostfest aus; dieses Jahr wieder einmal bei herrlichem Spätsommerwetter. Zahlreiche Gäste kamen samstags schon zur Vesperzeit in die Veranstaltungshalle, die mit vielen Grünpflanzen (unter anderem zahlreichen herrlich gelb blühenden Topinambur-Stauden), Kürbissen und originellen Dekorationsgegenständen herblich geschmückt war.



W.E.B.B. - Carmen Webb & Band beim Mostfest. Foto: pr

Die für den Samstagabend angekündigte Musikgruppe „W.E.B.B.-Carmen Webb & Band“ stand erstmals auf der Mostfest-Bühne. Die vier Vollblutmusiker harmonierten perfekt miteinander und präsentierten mit viel Energie und Spielfreude ihre musikalisch hochwertigen Interpretationen vielfältiger Songs. Der variable Gesang der Frontfrau Carmen Webb zusammen mit Bass, Schlagzeug und elektrischer beziehungsweise akustischer Gitarre sorgte für einen ganz eigenen Sound, der bei den Mostfest-Gästen prima ankam.

Zur reichhaltigen Auswahl an deftigen Speisen wurde so mancher Krug Most konsumiert, wobei der fertig vergorene Most vor dem Süßmost und dem Reißigen am meisten gefragt war.

Sonntags gab es musikalische Unterhaltung ganz anderer Art: das Mittagessen begleitete das Orchester des Harmonikaclubers Neuthard musikalisch. Danach gehörte die Bühne den Akkordeonschülern unter der Leitung von Wilhelm Nill, die ihre Musikvorträge sowohl solistisch als auch gemeinsam präsentierten. Das Nachmittagsprogramm gestalteten die Akkordeonorchester aus Neudorf und Helmsheim mit einem abwechslungsreichen Repertoire an Unterhaltungsmusik. Währenddessen konnten sich die Festbesucher die frischen Waffeln und den selbst gebackenen Kuchen schmecken lassen.

Abends folgte dann noch der Auftritt des Männerchors des MGV „Harmonie“ Büchenau, und die flotte Blasmusik des Büchenauer Musikvereins bildete den Abschluss des Mostfest-Programms.

Wir bedanken uns auch dieses Jahr wieder recht herzlich bei allen Beteiligten, die durch ihre Mithilfe beim Festbetrieb, beim Auf- und Abbau, durch Kuchen Spenden oder durch ihre musikalischen Beiträge zum Gelingen des Festes beigetragen haben. GR

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Café Hasenvilla

Am Freitag, 11. Oktober, ist wieder Café Hasenvilla. Von 15 bis 17 Uhr ist das Café Hasenvilla geöffnet. Passend zum Herbst bieten wir eine Bastelaktion für die Kinder an. Wir würden uns freuen Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Alttierschau

Am Samstag, 19. Oktober und Sonntag, 20. Oktober, ist unsere Alttierschau. An beiden Tagen gibt es unsere Hähnchen, auch zum Mitnehmen. Sonntags gibt es zusätzlich Zwiebelrostbraten. Auch hier würden wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Blockflötenunterricht beim Musikverein

Du interessierst dich für Musik? Hast Interesse Blockflöte zu spielen? Dann bist du bei uns genau richtig, der Unterricht wird für alle Kinder ab dem Vorschulalter sowie für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Meldet euch bis spätestens Ende September unter der Mail jugendleiter@musikverein-buechenau.de an, damit der Unterricht Mitte/Ende Oktober starten kann.

Es wird auch ein Elternabend stattfinden, bei dem die Uhrzeit und der Tag des Unterrichts geklärt werden. Nähere Infos zu dem Elternabend folgen nach der Anmeldung.

Wir freuen uns auf euch.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende – Senioren Denkbar schlechter Start in die Englische Woche

TS Durlach – TV Büchenau 39:23 (15:11)
 Ohne eine Chance auf einen Punktgewinn musste sich der TV Büchenau der TS Durlach, die an diesem Wochenende in allen Belangen über-

legen war, deutlich geschlagen geben. Wichtig ist, dass sich das Team jetzt auf seine Stärken besinnt und nicht nach hinten blickt, denn bereits am Donnerstag steht das nächste Spiel beim HC Neuenbürg II an. Für Büchenau spielten: A. Zimmermann 1, S. Götter 2, Ch. Meier 7/3, B. Speck 1, Ch. Schäfer 1, N. Schöffner 2., Zöllner (Tor), M. Arbogast 1, A. Weih 3, T. Winter, A. Schäfer (Tor), J. Schmid 1, J. Hardock 4

Jugend

SG Hei/Hel/Gon II – mJA 27:21 (9:10)
SG Hei/Hel/Gon II – mJD 0:43
TG Pforzheim – wJA 35:14 (15:6)
TS Durlach – wJB 17:19 (8:9)
wJC – MTV Karlsruhe 34:2 (19:2)

Berichte der Jugend

Weibliche C-Jugend mit gelungenem Saisonauftakt

wJC – MTV Karlsruhe 34:2 (19:2)
Mit einer überzeugenden Leistung präsentierten sich die Mädchen beim ersten Heimspiel der Saison. Sie boten von Anfang an eine konzentrierte Leistung in Angriff und Abwehr. So führten sie nach sechs Minuten verdient mit 7:0. Auch die an diesem Tag deutliche Überlegenheit tat der Konzentration keinen Abbruch. Über eine 19:2-Halbzeitführung erspielte sich die Mannschaft einen zu keiner Zeit gefährdeten 34:2-Auftakt Sieg. Besonders schön ist, dass sich entgegen dem offiziellen Spielbericht alle Feldspielerinnen in die Torschützenliste eintragen konnten. Einen Dank noch an Kira, die kurzfristig für unsere verletzte Torhüterin Jasmin eingesprungen ist.

Es spielten: Vanja D., Annabelle H., Nina K., Emilia U., Sabrina H., Marisa N., Hannah Sch., Kira R., Cora H., Nele B., Sophie Sch., Carlotta F.

Die nächsten Spiele

Senioren

Donnerstag, 3. Oktober

15.30 Uhr HC Neuenbürg II – TV Büchenau

Sonntag, 6. Oktober

17 Uhr TV Büchenau – SG Oden/U'öwi

Jugend

Sonntag, 6. Oktober

11 Uhr HV B.Schönborn – mJE
11.30 Uhr wJB – HSG Wein/Oberf
12.15 Uhr TS Mühlburg – wJE
12.30 Uhr SV Langenstb.- wJC
13.30 Uhr wJA – TV Schriesheim
13.45 Uhr mJD – TV Forst II
15 Uhr mJA – SV Langenstb. II

Stadtteil Heildelshelm



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 8. Oktober

Fundsachen

Fundamt

Gefunden wurde...
Ein Schlüssel mit Drehhilfe (Schule)
Ein Schlüsselbund mit Anhänger (Schule)
Ein Autoschlüssel (Marktplatz)
Die Fundsachen können in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Verschiedenes

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Festlegung der örtlichen Veranstaltungstermine für das Jahr 2020 sowie die Besprechung allgemein interessierender Themen findet am

Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr
im Rathaussaal statt.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Festlegung der Veranstaltungstermine 2020
2. Informationen über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zum Jubiläum 2020
3. Aktuelle Themen und Termine

Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, bitte ich darum Ersatztermine einzuplanen.

Zu dieser Veranstaltung lade ich Sie herzlich ein und bitte um die Teilnahme aller Vereine/Institutionen, insbesondere im Hinblick auf das Jubiläum 2020.

Ich würde mich freuen, wenn alle Vereine/Institutionen durch ihre Präsenz ihr Interesse am örtlichen Gemeinschaftsleben bekunden würden. Mit freundlichen Grüßen

Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Mit Pauken und Trompeten Gott loben

Zum dritten Mal treffen wir uns unter dem Motto „Worship.Praise“ am Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr im Gemeindehaus Heildelshelm. Alle sind eingeladen, egal welches Alter und welche Konfession. Weitere Infos unter der Rubrik „Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm“.

Heimatmuseum

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 6. Oktober, 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Der Obst- und Gartenbauverein im Kindergarten

Am Dienstag bekamen die Kinder vom katholischen Kindergarten St. Martin Besuch vom Heildelheimer Obst- und Gartenbauverein. Günther Kolb und Harald Meier wollten den Kindern zeigen, wie Apfelsaft hergestellt wird. Dabei durften die Kinder nicht nur zuschauen, sondern auch mithelfen. Zuerst mussten die Äpfel gewaschen und anschließend in einer Maschine zu einem Brei verarbeitet werden, die sich Maische nennt. Dann wurde die Maische in eine Obstpresse umgefüllt und kräftig ausgepresst. Das Ergebnis war ein unglaublich leckerer Apfelsaft, der sofort probiert werden durfte. Ganz schnell bildete sich eine lange Schlange von Kindern an der Saftpresse, jedes mit einem Glas in der Hand. Der Saft schmeckte den Kindern so gut, dass die meisten sich gleich nochmal anstellten. Unser selbst gemachter Apfelsaft schmeckte viel besser, als der, den man in der Flasche kaufen kann. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Kolb und Herrn Meier, dass sie sich die Zeit genommen haben, diese schöne Herbstaktion mit uns durchzuführen.



Apfelwäsche vor der Apfelsaftherstellung. Foto: pr

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Vom Apfel zum Saft

Zum Thema Umweltschutz gehört nicht nur das Demonstrieren gegen den Klimawandel, sondern auch das aktive Tun. Die Bildung zur Nachhaltigkeit ist im Lehrplan verankert, Schlagwörter wie regional und saisonal dienen dabei der Orientierung. „Was bringt uns unsere Kulturlandschaft? Wie kann man die Natur schützen und pflegen?“, bringt Günther Kolb immer wieder als Leitfragen in den Unterricht der Ganztageschule mit ein. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Heildelshelm, ist das Kennenlernen der Kulturlandschaft ein zentraler Bestandteil zur Nachhaltigkeitsbil-



Der O+G mit den Kindern der vierten Klasse. Foto: pr

derung in der Heidelheimer Grundschule. Die Schüler/-innen der vierten Klassen gingen daher zusammen mit Günther Kolb vom O+G und seinen Mitstreitern zur hiesigen Streuobstwiese und sammelten erst die Äpfel ein und transportierten sie mit Leiterwägen in die DBS. Danach wurden sie auf dem Schulhof gesäubert, gemahlen, gepresst und dann als leckeren Apfelsaft an alle Schüler verteilt und getrunken. Selbstredend durften die Kinder auch Saft mit nach Hause nehmen.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC 07 Heidelberg – FC 08 Neureut 0:2 (0:1)

Nach drei unglücklichen und unverdienten 1:2-Niederlagen in Folge wollte der Verbandsligaabsteiger FC 07 Heidelberg im Heimspiel gegen den Aufsteiger FC 08 Neureut endlich wieder in die Erfolgsspur kommen. Doch am Ende sollte alles ganz anders kommen und der Neuling entführte mit einem 2:0 (1:0)-Sieg völlig verdient die Punkte aus dem Kraichgaustadion. Nach der fünften Saisonniederlage im neunten Spiel ist die Mannschaft um FC-Trainer Marcel Martin, der auf den erkrankten Daniel Kaiser sowie den verletzten Alexander Wolf verzichten musste, auf den zehnten Tabellenplatz abgerutscht und die Abstiegszone ist nur noch zwei Punkte entfernt.

Wer weiß aber, was für einen Lauf die Partie auf einem überschaubaren Niveau genommen hätte, wenn Mario Zelic bereits in der siebten Minute einen Freilauf im Tor hätte unterbringen können. Doch nach einem feinen Gassenball von Dirk Maier setzte er den Ball neben den Pfosten. Fortan war jedoch Neureut gedanklich fast immer einen Schritt schneller und auch präsenter in den Zweikämpfen. Zwar vergaben Sebastian Munk (21.) mit einem 14-Meter-Schuss sowie Florian Meyer (31.) per Flugkopfball noch gute Möglichkeiten, aber in der 33. Minute war es dann soweit. Munk steckte durch für Marcel Trebicki, der allerdings aus Abseitsposition zum 0:1 vollenden konnte. Keine 120 Sekunden später musste FCH-Keeper Oliver Nell bei einem 25-Meter-Freistoß von Trebicki kurzzeitig nachfassen.

Am Spielgeschehen änderte sich auch in Durchgang zwei recht wenig. Die Gastgeber waren zwar bemüht, ohne allerdings für größere Gefahr vor dem gegnerischen Gehäuse zu sorgen. Einzige Ausnahme war eine weitere Möglichkeit von Zelic (54.), der nach Zuspiel von Lukas Durst die Kugel aus fünf Metern über den Querbalken bugsierte. Neureut hatte weiterhin die klareren Chancen, die jedoch allesamt kläglich vergebend wurden. Serdar Yurdakul konnte gerade noch so in höchster Not gegen Max Grether klären (51.) und FC-Kapitän Jonathan Dollinger musste einen schweren Bock von Dragan Novakovic ausbügeln (53.). Mit einer tollen Fußabwehr rettete Nell gegen Yannick Fey (77.) und auch gegen den kurz zuvor eingewechselten Berkay Yildiz (85.) war der Torhüter zur Stelle. Machtlos war er allerdings kurz vor Ende der regulären Spielzeit, als wiederum Trebicki nach einem Konter auf Zuspiel von Yildiz mit dem 0:2 für die Entscheidung sorgte, nachdem kurz zuvor Marcel Matic (87.) nach Flanke von Robin Hiller nur knapp das Ziel verfehlt hatte.

Zweite Mannschaft

SV Kickers Büchig II – FC 07 Heidelberg II 1:5 (1:2)

Die Tormaschine der zweiten Mannschaft des FC 07 Heidelberg läuft weiter auf Hochtouren, denn auch im Spitzenspiel der Kreisklasse B Kraichgau zwischen dem Tabellenführer und dem Tabellendritten kam der A-Klassenabsteiger letztendlich zu einem klaren und ungefährdeten 1:5 (1:2)-Auswärtserfolg, womit der FCH nunmehr wieder den Platz an der Sonne inne hat.

In einer gutklassigen, mitunter aber auch etwas hektischen Begegnung, erwischte die Gäste einen Auftakt nach Maß. Der noch für die A-Junioren spielberechtigte Leon Walter dribbelte nach gerade einmal 100 gespielten Sekunden in den Strafraum und über Umwegen landete der Ball bei Timo Sebold, der aus kurzer Entfernung zum 0:1 vollstrecken konnte. Keine drei Minuten später hätte es eigentlich schon 0:2 stehen müssen, aber Walter versagte freistehend vor dem Tor die Nerven. Die Heidelheimer Anfangsoffensive war jedoch schnell verfliegen. Fortan stimmte die Zuordnung in der Defensive nicht mehr und auch die Abstände im Mittelfeld waren zu groß. Büchig wurde immer stärker und nachdem Florian Figlus (7.) sowie Christoph Mraz (13.) noch gute Möglichkeiten ausgelassen hatten war es in der 19. Minute der auffällige Bedirhan Meral, Dreh und Angelpunkt seiner Mannschaft, der aus spitzem Winkel eine Unachtsamkeit auf der linken FC-Defensive mit dem zu diesem Zeitpunkt verdienten 1:1 Ausgleichstreffer bestrafte. Wie gut, dass Dennis Rommel in der 34. Minute seine Farben wieder mit 1:2 in Führung brachte, nachdem Alessio Geißler wunderbar durchgesteckt hatte.

Auch der Beginn des zweiten Durchgangs verlief für den alten und neuen Tabellenführer vielversprechend. Rommel bediente in der 53. Minute Walter, der den Ball aus spitzem Winkel zum 1:3 unter den Querbalken hämmerte. Mitte der zweiten Hälfte erhitzten sich dann auf beiden Seiten die Gemüter. SV-Torschütze Meral holte Heidelheims Mike Gattung rüde von den Beinen und da er schon mit Gelb vorbelastet war

wurde er zurecht mit der Ampelkarte des Feldes verwiesen. Allerdings ließ sich Yavuz Sari in dieser Szene zu einer Unsportlichkeit hinreißen und flog ebenfalls mit glatt rot vom Feld. Erst als wieder etwas Ruhe eingekehrt war, konnte der FCH das Spiel wieder in die Hand nehmen und mit einem wunderschönen Treffer erhöhte Sebold in der 82. Minute auf 1:4. Er schlenzte die Kugel vom Strafraum aus wunderschön in den Torwinkel, ehe Gattung vier Minuten vor Spielende mit dem 1:5 sogar noch einen draufsetzen konnte.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren

| | |
|--|-----|
| E2-Junioren: | |
| FC 07 Heidelberg II – FC Germ. Untergrombach | 1:0 |
| E1-Junioren: | |
| FC 07 Heidelberg – SV Zeutern | 0:1 |
| (Wertung bei den E-Junioren: | |
| Sieg 1:0, Niederlage 0:1 und Unentschieden 0:0) | |
| D-Junioren: | |
| FC 07 Heidelberg – JSG Östringen/Odenheim | 5:1 |
| C-Junioren: | |
| JSG Ober-/Unteröwisheim (Flex) – FC 07 Heidelberg (Flex) | 8:6 |
| A-Junioren: | |
| JSG Oberderdingen/Flehhingen – FC 07 Heidelberg | 4:1 |

Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele:

Samstag, 5. Oktober,

| |
|--|
| 10 Uhr E2-Junioren SV 62 Bruchsal II – FC 07 Heidelberg II |
| 11 Uhr E1-Junioren FC 07 Heidelberg – FC Germ. Untergrombach |
| 12 Uhr D-Junioren SV Kickers Büchig – FC 07 Heidelberg |
| 16 Uhr A-Junioren FC 07 Heidelberg – FzG Münzesheim |

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Derbytime in der Landesliga Mittelbaden, Aufsteiger gegen Absteiger! Sonntag, 6. Oktober, 15 Uhr FV Hambrücken – FC 07 Heidelberg. Bereits um 13 Uhr empfängt unsere zweite Mannschaft zuhause den TSV Dürrenbüchig. Zu diesen sicherlich sehr interessanten Spielen werden natürlich wieder alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans unseres FCH recht herzlich eingeladen.

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



45. Pokalschießen

Am Samstag, 12. Oktober und Sonntag, 13. Oktober, findet unser traditionelles Firmen- und Vereinsschießen statt. Drei Personen sind eine Mannschaft. Jede Person hat fünf Probe- und fünf Wettkampfschüsse. Eine Anmeldung kann per E-Mail an „herbstschießen@kks-heidelberg.de“ erfolgen. Durch den regelmäßigen Wechsel vieler Kontaktpersonen in den Firmen und Vereinen erreichen unsere Einladungen nicht immer alle interessierten Firmen und Vereine, kommen sie bitte auf uns zu. Die Wettkampfzeiten sind am Samstag, 10 bis 20 Uhr, Sonntag, 10.30 bis 15 Uhr. Die Siegerehrung findet am 13. Oktober, 18.30 Uhr statt. Wir freuen uns auch im 45. Jahr des Firmen- und Vereins-Pokalschießen über eine rege Teilnahme. MB

TV Heidelberg 1899 e.V.



Endspurt bei der Sportabzeichenabnahme

Nur noch an zwei Terminen ist nun eine Abnahme in den leichtathletischen Disziplinen noch möglich:

Freitag, 4. Oktober und Freitag, 11. Oktober, jeweils ab 17 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg. (K. R)

Auf zwei Etappen von Sulzfeld nach Maulbronn

An zwei aufeinanderfolgende Sonntagen machte sich eine kleine Gruppe Wanderer auf den Weg von Sulzfeld nach Maulbronn über Sternenfels. Das Wetter hätte nicht besser sein können. Auch die von Daniela Kemmet herausgesuchten Pfade auf dem Eppinger-Linien-Weg waren perfekt. Immer wieder gab es auch mal anspruchsvolle Abschnitte. Belohnt wurden die Wanderer durch eine sehr idyllische Gegend, die Urlaubsstimmung aufkommen ließ. Auf dem Schloßberg in Sternenfels hatte man von der Aussichtsplattform des Wasserturms einen grandiosen Blick über den Kraichgau bis hin zum Schwarzwald, Odenwald und Pfälzer Berge. Aber auch auf der Strecke nach Maulbronn gab es viele schöne Eindrücke, die von der Gruppe begeistert aufgenommen wurde. Der Abschluss im Klosterhof Maulbronn rundete die wunderschöne Wanderung dann noch ab. K.R.



Auf den letzten Metern hinunter nach Maulbronn. Foto: pr

Gauwandertag in Obergrombach

Der TV Heildesheim wandert mit beim Gauwandertag am Sonntag, 6. Oktober, in Obergrombach. Der TV Obergrombach bietet zwei Touren an, eine kleine Runde von rund fünf Kilometern und eine große von etwa zehn Kilometern. Die Wanderungen führen durch den historischen Ortskern in Richtung Michaelsberg und weiter zu den Weinbergen. Im Anschluss gibt es Essen und Getränke.

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns am Sonntag, **13.30 Uhr auf dem Parkplatz des Schwimmbads/der Sporthalle Heildesheim**. Über zahlreiche Mitwanderer freuen sich die Vorstandschaft und Wanderwartin Daniela Kemmet. K.R.

Tischtennisabteilung

Die ersten Ergebnisse der neuen Spielrunde 2019/20

Seit wenigen Tagen laufen wieder die Verbandswettkämpfe im Tischtennis. Zelluloidbälle waren gestern. Seit 2019 ist der Einsatz von Plastikbällen bundesweit vorgeschrieben, welche sich doch etwas anders spielen, als die seit vielen Jahren gewohnten Zelluloidkugeln.

Die Herren 1, die weiterhin in der Kreisliga B antreten können, waren in ihren ersten beiden Spielen nicht in Stammbesetzung. So verlor man die Auswärtspartie gegen stark aufspielende Zeuterner deutlich mit 1:9. Beim folgenden Heimspiel gegen Odenheim zeigte sich das Team hiervon jedoch unbeeindruckt und gewann letztlich verdient mit 9:6.

Die Herren 2 konnten ihre ersten beiden Begegnungen gegen die hoch eingeschätzten Gegner Helmsheim 5 (9:4) und Gondelsheim 1 (9:5) siegreich gestalten und rangieren für den Moment ganz vorne in der Tabelle der Kreisklasse B.

In der Jugend 18-Bezirksliga hat unsere junge Truppe bereits drei Matches absolviert. Beim TV Öschelbronn gabe es eine 5:8-Niederlage, zuhause konnte dann der TTC-Karlsruhe-Neureut mit 8:4 bezwungen werden und beim TTG Kleinsteinbach/Singen siegte unser Nachwuchsteam mit 8:3.

In der Jugend 15-Kreisliga gewannen unsere Jungs ihr erstes Saisonspiel gegen den Gast vom FV Wiesental sicher mit 8:2.(cm)

Besuchen Sie die Tischtennisabteilung doch einmal im Internet unter www.ttih.info.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 8. Oktober

Ortsvorsteherin Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dem „Helmsheimer Abend“ am 26. Oktober beenden wir die Feierlichkeiten unserer 1250-Jahrfeier.

Der Höhepunkt des Abends wird die Präsentation unserer Ortschronik sein! Ein Werk auf das wir sehr stolz sein können. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. An der Kasse beim Haupteingang in der Turnhalle erhalten Sie beim Vorzeigen Ihrer Eintrittskarte dann einen 5 Euro Verzehrbon.

Einlass wird um 17 Uhr sein – der Caterer von „Bon Appetit“ wird mit einer kleinen Speisekarte auf Sie warten, sodass bereits vor Programmbeginn die Möglichkeit besteht, Abend zu essen.

Ein kleines Rahmenprogramm wird den Abend abrunden. Die Karten können ab sofort bei mir oder in der Verwaltungsstelle erworben werden. Lassen Sie uns gemeinsam unser Jubiläumsjahr ausklingen.

Wir freuen uns auf Sie

Ihre Tatjana Grath und das Festkomitee

Darauf können Sie sich u.a. freuen:

Thomas Rothfuß
Präsentation der Ortschronik
Seniorenkapelle Obergrombach
Filmausschnitte über das Jubiläumswochenende

Helmsheimer Abend

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Kompanie-Übergabe beim ABC-Abwehrbataillon 1.500 Euro für Helmsheimer DRK-Ortsgruppe

Die zweite Kompanie des ABC-Abwehrbataillons 750 hat einen neuen Chef. Auf dem idyllischen Dorfplatz der Patengemeinde Helmsheim übergab der Bataillonskommandeur die seit drei Jahren von Major Christoph Schmelz geführte Kompanie an Hauptmann Daniel Schnur. Musikalisch begleitet wurde der Appell vom Gesangverein Liederkranz Helmsheim und vom Musikverein Helmsheim. „Es ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich, dass Appelle der Bundeswehr im öffentlichen Raum stattfinden können“, dankte Oberstleutnant Erb der Helmsheimer Ortsvorsteherin Tatjana Grath. Der Bruchsaler Stadtteil pflegt eine intensive Patenschaft mit der zweiten ABC-Abwehrkompanie.



Appell.



Foto: pr

Verabschieduna

Der Kommandeur würdigte die Verdienste des scheidenden Kompaniechefs. „Personalwechsel sind bei der Bundeswehr selbstverständlich und stellen sicher, dass das Führungspersonal insgesamt breit aufgestellt ist“, betonte der Bataillonschef. Major Christoph Schmelz, der an der Bundeswehr-Hochschule Sportwissenschaften studiert hat, wird auch künftig als Dezernent beim ABC-Abwehrbataillon in Bruchsal bleiben. Sein Nachfolger Daniel Schnur war schon einmal in Bruchsal stationiert und hat bei der Bundeswehr ein BWL-Studium absolviert. Bei dem anschließenden Empfang in der Alten Kelter wurde die große Verbundenheit der Patengemeinde zu den Soldaten spürbar, zumal Kompanie-Feldwebel Karl-Heinz Bode Helmsheimer Bürger ist. Ortsvorsteherin Tatjana Grath dankte den Soldatinnen und Soldaten, die sich bei der 1.250-Jahrfeier des Bruchsaler Stadtteils mit einer Gulasch-Kanone beteiligt hatten. Den Erlös in Höhe von 1.500 Euro überreichte Major Christoph Schmelz an den Vorsitzenden der Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes, Steffen Huber. (Kurt Klump)

Fundsachen

Gefunden wurde...

Ein Schlüsselbund (auf Höhe Burggrundstraße 59)
Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

Verschiedenes

Leiselbacher Hof feiert 50. Geburtstag Der Betrieb wird heute in der dritten Familiengeneration geführt

In diesem Jahr hat der Leiselbacher Hof seinen 50. Geburtstag gefeiert. Inzwischen ist die dritte Familiengeneration auf dem Ausiedlerhof auf der Gemarkung Helmsheim tätig. Vor neun Jahren ist Sohn Marco Schwedes in den landwirtschaftlichen Betrieb mit eingestiegen. Heute leitet er gemeinsam mit seinen Eltern Birgit und Gunther Schwedes das Familienunternehmen.

Ein wichtiges Standbein des Leiselbacher Hofes war in den



Familie Schwedes leitet den Leiselbacher Hof seit drei Generationen.

Foto: ps

Anfangsjahren die Bullenmast. Als einer der ersten Betriebe in der Region baute der Gründer des Betriebs einen Laufstall für die Bullen. Heute erinnern noch die Stallungen an die Ursprünge. Dort befindet sich jetzt der Hofladen, in dem die Familie ihre Produkte, vor allem das Obst, direkt an den Endverbraucher verkaufen.

Im Jahr 2000 wurden auf dem Leiselbacher Hof die Bullenmast komplett eingestellt. Gründe dafür gab es viele: Die Metzger schlachteten nicht mehr selbst, der Schlachthof Bruchsal wurde geschlossen, und es kam zur zweiten Welle von BSE-Fällen. Die Entscheidung die Bullenmast einzustellen fiel Gunther Schwedes auch deshalb nicht schwer, weil sie seit 1985, seit sie in den Betrieb eingestiegen sind, den Obst- und Ackerbau auf- und ausgebaut haben.

Heute werden auf einer Fläche von etwa 100 Hektar Weizen, Gerste, Zuckerrüben, Mais und Sojabohnen angebaut. Der Mais geht in eine Biogasanlage. Mit Blick auf den Klimawandel sei gerade der Mais ebenso wie der Soja interessant für die zukünftige Bewirtschaftung der Felder, sagt Gunther Schwedes. Des Weiteren betreibt die Familie intensiven Obstanbau. Diese Produkte verkaufen sie ausschließlich über Direktvermarktung. Mit Sohn Marco ist aber noch ein weiteres Standbein hinzugekommen – der Weinbau. Auf einer Fläche von sieben Hektar baut er Wein an – in ökologischer Produktion.

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Verabschiedung von Major Christoph Schmelz auf dem Helmsheimer Dorfplatz

Unsere Paten Kompanie, das zweite ABC-Abwehrbattalion 750 „Baden“ verabschiedete seinen Kompaniechef, Major Schmelz, der nach dreijähriger Tätigkeit einer neuen Aufgabe zugeführt wird. Der Gesangverein Helmsheim beteiligte sich im Rahmenprogramm der Verabschiedung mit zwei Liedbeiträgen.



Verabschiedung Major Schmelz.

Foto: Kurt Klumpp

„Dank an die Freunde“, nach der Melodie „Amazing grace“ und dem südafrikanischem Dankeslied „Siyhamba“. Dirigentin Sonja Oelermann fand erklärende Worte zum afrikanischen Text. Siyhamba wird am Ende eines guten Arbeitstages gesungen, um Gott zu danken. Dank an Major Schmelz für die Bereitschaft, seine Kompanie beim Auf- und Abbau des Mai-Festzeltes in den letzten Jahren freizustellen. Dem neuen Kompaniechef, Hauptmann Daniel Schnurr, wünschen wir für seine neue Aufgabe alles Gute. Für die Unterstützung vom Gesangverein in den kommenden Jahren bedanken wir uns schon heute.
GV

Landfrauenverein Helmsheim



Exotisch und unbekannt – aber auch gesund?

Vortrag zum Thema „Super Food“

Besonders in der vorindustriellen Zeit waren die Erträge der Felder für die Menschen überlebenswichtig. Dem Erntedankfest wurde daher große Bedeutung beigemessen. Bei den LandFrauen wird diese Tradition heute noch gepflegt. Denn gerade in Zeiten, wo wir uns mit den fortschreitenden Klimaveränderungen auseinandersetzen müssen, wird uns bewusst, wie dankbar wir sein müssen für eine gute Ernte, für gesunde, unbedenkliche Lebensmittel.

Zum Erntedank passend ist auch der Vortrag über „Super Food“ exotisch – gibt es einheimische Alternativen?

Wir laden hierzu im Rahmen unserer Erntedankfeier am Mittwoch, 9. Oktober, herzlich ein in die herbstlich geschmückte Alte Kelter. Beginn ist um 18.30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Der Vortrag von Dr. Bernhard Adam vom Ernährungszentrum Bruchsal beginnt dann um 19.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle Mitglieder und interessierte Gäste.

Wir erinnern an die Anmeldung zu unserer Herbstfahrt – Besuch Firma Billerbeck am 23. Oktober, Treffpunkt 9 Uhr bei der Alten Kelter (detaillierte Infos siehe Amtsblatt Ausgabe Woche 39).

Anmelden kann man sich ab sofort bei Margret Braun, Telefon (07251) 5 55 65 oder bei der Erntedankfeier. Eine rechtzeitige Anmeldung ist erforderlich, da wir in Fahrgemeinschaften mit Privat-PKWs fahren. M.B.

Musikverein Helmsheim



Jugendausflug

Am Samstag, 27. Juli, waren wir, die Jugend des MVH, samt Betreuern in Baden-Baden. Los ging es um neun Uhr am Bahnhof Untergrombach. Von dort fuhren wir mit der Stadtbahn über Karlsruhe nach Baden-Baden zum Festspielhaus. Im Toccarion, einem interaktiven Musikmuseum, durften wir unter der Leitung von Britta Schäfer zwei Stunden die Welt der Musik erkunden.

An verschiedenen Stationen konnten wir in zwei Gruppen Stimmen verzerrende Mikrofone testen, ein Takt-Battle austragen und ein Musik-Radar zum Klingen bringen. Außerdem durften wir eine Vielzahl an Streich-, Blas- und Tasteninstrumenten ausprobieren. Zum Schluss liefen wir gemeinsam über ein Walking-Piano, welches man mit den Füßen spielt.

Danach ging es in die Innenstadt zum Eisessen, bevor wir wieder in Richtung Untergrombach aufbrachen.

Gemeinsam ging es zum Abschluss noch zur Pizzeria. Hier ließen wir den Tag bei gutem Essen ausklingen. Es war ein sehr schöner Tag und wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Ausflug im kommenden Jahr. Ein herzliches Dankeschön an alle Ausbilder hierfür.
Meike&Eltern

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Einlagerung von Dahlienknollen

Warten Sie mit dem Einlagern der Dahlienknollen ab, bis der erste Frost Blüten und Blätter vernichtet hat. Je später die Knollen aus dem Boden geholt werden, desto sicherer überwintern sie. Achten Sie darauf, dass die Knollen weder Sonne noch Wind ausgesetzt und gut abgetrocknet sind, bevor Sie sie in einem feuchten, kühlen Keller (5 °C) einlagern.

Ältere Rhabarberpflanzen teilen

Eine Faustregel besagt, dass alte Rhabarberpflanzen nach acht Jahren geteilt werden sollten. Jetzt ist eine gute Gelegenheit, die Wurzelstöcke auszugraben und nach der Teilung wieder auszupflanzen.

Gemüsebeete vorbereiten

Auf den Flächen, die Sie nächstes Jahr mit stark zehrendem Gemüse bepflanzen wollen, können Sie jetzt Kompost oder Mist einarbeiten. Der Kompost darf ruhig in halbreifem Zustand sein. Eine dicke Mulchschicht schützt den so vorbereiteten Boden über die Wintermonate vor Nährstoffauswaschung.

Tomaten nachreifen lassen

Lassen Sie Tomaten an der Pflanze nachreifen. Da die Pflanzen bis zum Frost blühen, werden selbst in warmen Jahren nicht alle Früchte reif. Am besten reifen Tomaten nach, wenn die Pflanzen gerodet und kopfüber aufgehängt werden. So können die Speicherstoffe aus den Stängeln noch in die Früchte wandern und deren Aroma verbessern.

Schnitt von Walnussbäumen

Wenn Ihr Walnussbaum zu hoch ist oder dürre Äste hat, sollten Sie ihn am besten unmittelbar nach der Ernte schneiden. Beschränken Sie sich auf das Herausnehmen einzelner Äste und achten Sie darauf, dass die Schnittstellen nicht einreißen, also stärkere Äste zuerst auf Stummel und dann auf Astrig absägen.

Quittenernte

Wichtiges Kriterium für den Erntezeitpunkt von Quitten ist der vollzogene Farbumschlag der Schale von Grün nach Gelb und ein deutlicher Rückgang des Filzüberzuges. Generell sollten Quitten nicht zu spät geerntet werden, da sonst mit Fleischbräune zu rechnen ist.

Empfindliche Kübelpflanzen einräumen

Empfindliche Kübelpflanzen sollten allmählich an einen frostsicheren Platz gestellt werden. Oleander verträgt dagegen kurzfristig leichte Minustemperaturen. Lassen Sie ihn ruhig etwas länger im Freien, dann schließen die Triebe besser ab und die Pflanze übersteht die Wintermonate besser.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 40. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H - TSG Eintracht Plankstadt

20:22 (12:8)

Als erwartet unbequemer Gegner erwies sich die TSG Plankstadt, die nach dem Schlusspfiff einen glücklichen Sieg feiert. Obwohl die Mannschaft von Trainer Niels Eichhorn als Favorit nach Bruchsal kam, bestimmte die SG H/H mit einem engagierten Auftritt das Spielgeschehen. Eine stabile Abwehr sorgt für Ballgewinne und das schnelle Umschalten verschafft Andre Ockert den Raum für einfache Kontertore und eine knappe 5:4-Führung. Die dann folgende Rote Karte für den Keeper von Plankstadt, der außerhalb seines Torraumes mit Julian Hörner zusammenprallt, sorgt für Diskussionsstoff. Die SG H/H bleibt trotz

zwei verschossener Sieben-Meter am Drücker und kann das Ergebnis auf 9:5 erhöhen. Die starke Abwehrleistung der SG H/H und eine glänzende Leistung im Tor von Sascha Helfenbein sind die Gründe für eine 12:8-Führung zur Pause. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff erhält ein weiterer Spieler der TSG Plankstadt die Rote Karte, als er mit einem Foulspiel einen Konter abrupt stoppt.

Das Spiel bleibt auch zu Beginn der zweiten Spielhälfte umkämpft. Julian Hörner kämpft sich durch die robuste Abwehr der Gäste und stellt den alten Abstand wieder her; 15:11. In Unterzahl muss die SG H/H das 15:13 hinnehmen. Die Gäste kommen jetzt auf, stehen in der Abwehr konzentrierter und verkürzen zum 16:15. Nochmals ist es Sascha Helfenbein, der sich in dieser Spielphase nicht bezwingen lässt



SG H/H vs Plankstadt. Foto: pr

und drei Tore in Folge, die für eine Führung mit vier Toren sorgen. Doch dann trifft es auch die SG H/H. Eben noch der Torschütze zum 19:15 und kurz darauf, nach einer Abwehrreaktion im Konterspiel, erhält Stephan Keibl die Rote Karte. Die Gäste nutzen ihre Überzahl. Die Angriffe der SG H/H bleiben nun in der Abwehr von Plankstadt hängen und nach fünf Toren in Folge geht Plankstadt mit 19:20 erstmals in diesem Spiel in Führung. Zwar kann Andre Ockert nochmals den Anschluss zum 20:21 herstellen, aber im Gegenzug fällt das Tor zum 20:22. Julian Hörner ist heute mit sechs Toren bester Torschütze auf Seiten der SG H/H. Am Sonntag, 6. Oktober, 17.30 Uhr, reist die SG H/H zum nächsten schweren Auswärtsspiel zur HSG St. Leon/Reilingen und hofft auf zahlreiche Unterstützung seiner Fans.

Für die SG H/H spielten: Sascha Helfenbein (Tor), Jonah Ries (Tor), Julian Hörner 6(2), Andre Ockert 5, Stephan Keibl 4, Michael Förster 2, Benjamin Boudgoust 1, Daniel Badawi 1, Jonah Fassunge 1, Matthias Junker, Jakob Fassunge, Magnus Metzger, Sven Eberlein, Roland Hähnel

Zweite Mannschaft

SG Hambrücken/Weiher II - SG H/H II 24:34 (11:16)

Jugendabteilung

weibliche A-Jugend

TG Pforzheim - WSG Kraichgau-Hardt 35:14

männliche A-Jugend

SG H/H/G - SG Nußloch 30:37
SG H/H/G II - JSG Neuthard/Büchenau 27:21

weibliche B-Jugend

Turnerschaft Durlach : WSG Kraichgau-Hardt 17:19

männliche B-Jugend

SG H/H/G : TV Sulzfeld 31:31 (16:14)

Die Partie begann ausgeglichen, keine der Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen, nach 14 Minuten stand es 7:6. Durch leichte Ballgewinne konnte die SG innerhalb von vier Minuten auf 11:7 davonziehen. Nach diesem Zwischenspurst jedoch schlichen sich immer mehr Nachlässigkeiten in der Abwehr ein, sodass die Gäste bis zur Halbzeit wieder auf 16:14 verkürzen konnte. In dieser Phase wurde auch im Angriff zu unkonzentriert agiert, der Vorsprung hätte deutlicher ausfallen müssen.

In der zweiten Halbzeit blieb das Spiel weiterhin spannend. Meist lag die SG mit ein bis zwei Toren in Front, Sulzfeld erzielte mehrmals den Ausgleich. Es gelang der SG nicht, in der Abwehr die notwendige Stabilität zu zeigen, Sulzfeld kam so zu einfachen Torerfolgen. 25 Sekunden vor Spielende traf Elia zum 31:30, Sulzfeld erzielte im letzten Angriff den Ausgleich zum 31:31.

männliche C-Jugend

SG H/H/G - SG Hambrücken/Weiher II 27:17

gemischte D-Jugend

SG H/H/G - HV Bad Schönborn 18:17
SG H/H/G II - JSG Neuthard/Büchenau 0:43

Mit zwölf hochmotivierten Mädchen fand das zweite Saisonspiel gegen die JSG Neuthard/Büchenau statt. Während der ersten Halbzeit hatten unsere Mädels 25 gute Aktionen sowohl im Angriff als auch in der Abwehr. Sie gingen offensiv in die Abwehr und trauten sich nach anfänglichen Hemmungen sich den gegnerischen Jungs in den Weg zu stellen und sie auch manchmal ruppig am Wurf zu hindern. In der zweiten Halbzeit wurden die Mädchen viel mutiger, spielten schnell nach vorne und warfen immer öfters aufs Tor. Leider wurde dieser Mut nicht belohnt, obwohl wir Trainer es ihnen so gegönnt hätten und auch die Eltern stellten nach Spielschluss fest, dass es eine Leistungssteigerung zum letzten Spiel gab. Alle können sehr stolz auf ihre Leistung sein. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuschauern, die uns lautstark unterstützten.

Das nächste Spiel findet am Sonntag, 12.30 Uhr in Bad Schönborn statt und wir freuen uns wieder auf zahlreiche, lautstarke Unterstützung.

Für die SGHHG spielten: Larissa Kaltenbach, Lea Hammerl, Lea Molitor, Leonie Hantschel, Lisa Römmele, Luisa Wagner, Luna Heller, Maui Pester, Maya Volke, Sophia Schlindwein, Tamara Dietz und Zoe Metzger.

Spielankündigungen

Nächste Spiele

Samstag, 5. Oktober

männliche A-Jugend

SG Edingen-Friedrichsfeld : SG H/H/G
14.30 Uhr Großsporthalle Edingen-Neckarhausen

Sonntag 6. Oktober

WB Oberliga Frauen

SG H/H : SG Schenkenzell/Schiltach
15 Uhr Sporthalle Bruchsal

Badenliga Herren

HSG St. Leon/Reilingen : SG H/H
17.30 Uhr Sportzentrum Harres St. Leon-Rot

Verbandsliga Frauen

HSG St. Leon/Reilingen II : SG H/H II
15.30 Uhr Sportzentrum Harres St. Leon-Rot

Bezirksliga Herren

TV Ispringen II : SG H/H II
19 Uhr Schulsporthalle Ispringen

Kreisliga Herren

Sulzfeld/Bretten II : SG H/H III
15.30 Uhr TV Sporthalle Sulzfeld

weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TV Schriesheim
13.30 Uhr Altenbürggalerie Karlsdorf-Neuthard

männliche B-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G
15.15 Uhr Lußhardthalle Hambrücken

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : HSG TSG Weinheim/TV Oberlockenbach
11.30 Uhr Altenbürggalerie Karlsdorf-Neuthard

männliche C-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G
13.45 Uhr Lußhardthalle Hambrücken

gemischte D-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G
10.45 Uhr Lußhardthalle Hambrücken
HV Bad Schönborn : SG H/H/G II
12.30 Uhr Schönbornhalle Bad Schönborn-Mingolsheim

Turnverein 07 Helmsheim



Tischtennis

Ergebnisse

Herren I, Bezirksliga Mitte

TV Forst II – TVH

1:9

Punkte für Helmsheim: Graf/Flöß 1, Doll/Krämer 1, Beran/Kurz 1, Doll 2, Krämer 1, Graf 1, Beran 1, Kurz 1
Herren III, Kreisliga B

TTF Ruit I – TVH

4:9

Punkte für Helmsheim: Gamer/Helbig 1, Stein 2, Hotz 1, Günther 1, Gamer 2, Helbig 1, Buhlen 1
Herren V, Kreisklasse B/1

TVH – TV Bretten IV

9:2

Punkte für Helmsheim: Los/Markofsky 1, Seitner/Strauß 1, Los 2, Gretter 1, Seitner 1, Markofsky 1, Roth 1, Strauß 1
Herren VI, C2-Pokal

TTIG Gochsheim III – TVH

2:4

Punkte für Helmsheim: Kurz 1, Borner 1, Dolensky 1, Kurz/Borner 1

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 4. Oktober

20 Uhr: TTC Odenheim III – TV Helmsheim II
20 Uhr: TTF Ruit II – TV Helmsheim V
20.15 Uhr: TV Helmsheim IV – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II

Montag, 7. Oktober

20.15 Uhr: TV Helmsheim VI – TTF Obergrombach III

Dienstag, 8. Oktober

20 Uhr: FV Wiesental III – TV Helmsheim II
Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.
Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Gauwandertag

Liebe Wanderfreunde, der Gauwandertag findet dieses Jahr am Sonntag, 6. Oktober, in Obergrombach statt. Dazu lade ich alle recht herzlich

ein. Die geführte Wanderung beginnt um 14 Uhr bei der Sporthalle in Obergrombach. Es werden zwei Wanderstrecken zu je fünf Kilometer oder zehn Kilometer angeboten, die uns rund um Obergrombach führen werden. Die Fünf-Kilometer-Strecke ist kinderwagengerecht. Nach der Wanderung bietet der Turnverein in seiner Halle zur Stärkung Kaffee und Kuchen sowie Essen und Getränke an. Der Teilnahmestärkste Verein erhält den Gauwanderschilde, außerdem bekommt die älteste, der älteste und der oder die jüngste Teilnehmer/-in ein Präsent. Gauwanderwart Kurt Bittrolff

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 5. Oktober

Ortsvorsteher Obergrombach

Veranstaltungstermine 2020

Zur Abstimmung der Veranstaltungstermine 2020 lade ich hiermit auf Montag, 7. Oktober, 19.30 Uhr in den Bürgersaal der Verwaltungsstelle ein. Eingeladen sind alle Vertreter von Vereinen, Schulen, Kindergärten und kirchlichen Einrichtungen, die im kommenden Jahr Veranstaltungen planen. Ich würde mich freuen, wenn ich recht viele Teilnehmer begrüßen könnte.

Jens Skibbe, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Herzlich Willkommen!



„Küsse“ zur Einschulung Foto: pr

Mit Hilfe der Buchstaben K-U-S-S gab sie den Kindern und Eltern ein paar Tipps mit auf den Weg, die von der vierten Klasse anschaulich in kleinen Szenen dargestellt wurden.

Die Klasse drei präsentierte den Klassiker „Alle Kinder lernen lesen“ in einem neuen Gewand und die Schüler der zweiten Klasse rundeten mit einem kleinen Buchstaben-theaterstück das Programm ab und überreichten den neuen Burgschülern ihre selbstgebastelten Lesetüten als Willkommensgeschenk. Zum musikalischen Abschluss präsentierte der Burgschulchor noch das Lied „Aufstehen, aufeinander zugehen“.

Danach folgten die neuen Erstklässler/-innen ihrer Klassenlehrerin Julia Odenwald ins Klassenzimmer und erlebten ihre erste Unterrichtsstunde. Währenddessen entspannten die Eltern bei einem leckeren Imbiss, den der Förderverein vorbereitet hatte und nahmen danach glücklich ihre Kleinen wieder in Empfang.

Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin fanden sich am 14. September die neuen Burgschüler mit ihrem Gefolge in der Sporthalle ein. Zunächst wurden zahlreichen Gäste mit einer gemeinsamen musikalischen Einstimmung aller Burgschulkinder begrüßt und die kommissarische Schulleiterin Andrea Joosz hieß die neuen Schützlinge willkommen.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Einladung zum Mitsingen beim Konzert für Groß und Klein

Mehrstimmig singen, macht glücklich... – so die Meinung vieler Chorsänger. Deshalb laden wir herzlich zum Mitsingen bei unserem Konzert für Groß und Klein ein.

Die Proben begannen am Mittwoch, 19 Uhr im katholischen Pfarrzentrum. Das Konzert findet am 29. November in der katholischen Kirche St. Martin Obergrombach statt. Wir singen neben Adventsliedern auch neue geistliche Lieder, die uns in die vorweihnachtliche Zeit einstimmen sollen.

Der Kirchenchor und der Burgschulchor freuen sich auf weitere große und kleine Sänger/-innen.
(M.Lamberth)

DRK-Ortsverband Obergrombach



Blutspendeaktion

Bei unserer diesjährigen Blutspendeaktion am 18. September konnten 124 Spendenwillige gezählt werden, davon waren elf Personen das erste Mal bei der Blutspende.

Vielen Dank an alle Spendenwillige und Erstspender. Natürlich wollen wir auch unseren Helfern für den reibungslosen Ablauf der Blutspendeaktion danken.

Ihr DRK-Obergrombach

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Niemand weiß wohin!

Mittlerweile ist es bei der AH des FCO Tradition, dass über 30 Mann in den Bus einsteigen und keiner weiß, wohin. Nur einer – Organisator und Tourinator Peter Roth. Auf der Autobahn angekommen, gibt es dann die Auflösung. In diesem Jahr führte uns unsere Tour vom 6. bis 8. September nach Augsburg zum Oktoberfest. Direkt dort abgesetzt, ging es dann zu unseren reservierten Plätzen im Festzelt. Nach ausgiebigen Maßkrug Stemmen bei genialer Live-Musik ging es gegen Mitternacht zu unserem Motel „Best Western“. Unser nächster Höhepunkt war die Stadiontour durch die Allianz-Arena in München. Es war etwas Besonderes alle Bereiche zu sehen, die dem normalen Zuschauer verborgen bleiben. Sichtlich beeindruckt ging es dann zum Hotel Leonardo am Olympiapark. Nach kurzer Pause fand man sich im großen Festsaal des Hofbräuhauses ein. Mit einem individuellen Stadtrundgang beendete man den Samstagabend. Der Sonntag führte uns in die BMW-Welt mit einer einstündigen Führung. Nach der langen Rückfahrt kehrte man am Abend zum Abschluss im Grüner Baum ein.



Umkleide FC Bayern Foto: pr

Die AH-Ausflügler erlebten wieder ein ganz besonderes Wochenende. Ein herzliches Dankeschön gilt daher unserem AH- und FCO-engagierten Mitglied Peter Roth, der wieder ein tolles Programm zusammengestellt hat. Auch im nächsten Jahr wird die AH wieder ausfliegen, egal wohin (Gra).

Erste Mannschaft

Vorstellung Neuzugänge

Wir werden hier nacheinander die Neuzugänge der ersten und zweiten Mannschaft vorstellen, jeweils in alphabetischer Reihenfolge.

Name: Niklas Lauber

Alter: 18

Position: Innenverteidiger oder defensives Mittelfeld

Bisherige Vereine: JSG FC Obergrombach/FC Untergrombach

Niklas wird weiterhin in der A-Jugend spielen und bei Bedarf aushelfen.

Wir freuen uns sehr und wünschen Dir viel Erfolg.



Niklas Lauber

Foto: pr

Heimniederlage gegen den SV 62 Bruchsal

FC Obergrombach : SV 62 Bruchsal 0:3 (0:0)

Vorschau

Sonntag, 6. Oktober, 15 Uhr

TSV Rheinhausen : FC Obergrombach

Zweite Mannschaft**Zwei Niederlagen in dieser Woche bei zwei Heimspielen****Donnerstag, 26. September**

FC Obergrombach 2 : SV Kickers Büchig 2 1:5 (0:2)

Sonntag, 29. September

FC Obergrombach 2 : SV Menzingen 2 1:2 (0:0)

Vorschau

Sonntag, 06. Oktober 13 Uhr

FC Flehingen 2 : FC Obergrombach 2

Jugendabteilung**Jugendergebnisse****B-Juniorinnen**

JSG Forst/Weiher/Stettfeld : JSG Büchenau/FCO abgesagt

D-Jugend Kreispokal

TuS Mingolsheim 2 - JSG FCO/FCU

0:3

C-Jugend

JSG FCO/FCU - TSV Rinklingen

4:0

D-Jugend

JSG FCO/FCU 2 (flex) - JSG Karlsdorf-Neuthard 1

2:6

JSG FCO/FCU - 1. FC Bruchsal 1

0:1

B-Jugend

JSG FCO/FCU - VfB Bretten 2

3:2

B-Jugend Kreispokal

JSG FCO/FCU - TSV Rinklingen

15:0

Jugendtermine**Donnerstag, 3. Oktober****C-Jugend Kreispokal 11 Uhr**

JSG FCO/FCU - JSG Karlsdorf-Neuthard

Samstag, 5. Oktober**B-Juniorinnen 10.30 Uhr**

FC 1986 Sandhausen - JSG Büchenau/FCO

E-Jugend 11 Uhr

FC Germ. Forst 1: FCO

D-Jugend 12 Uhr

JSG Unter-/Oberöwisheim (flex) - JSG FCO/FCU 2 (flex)

13 Uhr

SV Oberderdingen - JSG FCO/FCU 1

A-Jugend 16 Uhr

FC Germ. Forst - JSG FCO/FCU

Mittwoch, 9. Oktober**D-Jugend Kreispokal 18.15 Uhr**

JSG Oberhausen-Rheinhausen 2 : JSG FCO/FCU

B-Jugend Kreispokal 18.30 Uhr

JSG Oberhausen-Rheinhausen - JSG FCO/FCU

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach**Feuerwehrprobe Einsatzmannschaft**

Am Montag, 7. Oktober, findet um 20 Uhr das Mannschaftstraining der Einsatzabteilung statt. Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Heimatverein Obergrombach e.V.**Jahresausflug des Heimatvereins nach Straßburg**

Die wohlorganisierten Jahresausflüge des Heimatvereins erfreuen sich ständig steigender Beliebtheit. Das zeigte sich auch in 2019: kaum waren Termin und Zielort des diesjährigen Ausflugs nach Straßburg bekanntgegeben worden, meldeten sich in kurzer Zeit viele Teilnehmer beim Orga-Ehepaar Peter und Edith Adam. So konnte Dr. Wolfram von Müllner, der erste Vorsitzende des Heimatvereins, beim Start nach Straßburg eine stattliche Anzahl gutgelaunter Ausflügler begrüßen: der 55-Personenbus war voll besetzt. Auf halber Strecke



Der Heimatverein zu Besuch in Straßburg Foto: pr

in die europäische Metropole legte der Heimatverein seine traditionelle Frühstückspause ein, und bei Rotwein, Brezeln sowie Wurst und Käse-Happen stieg die Stimmung weiter. In Straßburg angekommen, teilte sich die Gesellschaft in zwei Gruppen auf und erkundete zu Fuß mit kundigen Führerinnen die Münster-Stadt.

Nach dem 90-Minuten-Trip wechselte die Kraichgauer Vertretung über auf den Wasserweg. Von der Wasserseite aus hatte man einen besonders guten Blick auf die europäischen Institutionen wie Europa-Parlament und Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Nach dem Wasser-Ausflug traten die Reisetilnehmer den Rückweg an.

Im mittelbadischen Willstätt war das Lokal „Krone“ das nächste Ziel. Als Wirtin begrüßte eine bekannte Person alle Straßburg-Reisenden mit Handschlag und einem strahlenden Lächeln. Hierbei handelt es sich um Claudia Speck, eine gebürtige Obergrombacherin und Tochter des ehemaligen Gastwirt-Ehepaars Speck, das in Obergrombach einst das Lokal „Grüner Baum“ führte.

Nach einem wohlschmeckenden Mittagssmal bestiegen die Reisenden wieder ihren fahrbaren Untersatz, um wohlbehalten die Heimat zu erreichen. (Kehrwecker, Schriftführer)

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.**Zweite Mannschaft im zweiten Spiel ohne Happy End**

Das Spiel gegen Bahnbrücken ging leider 7:9 verloren. Sinnbildlich ging uns zum Ende hin die Puste aus, denn eigentlich haben wir bis zu den finalen Spielen immer geführt und wurden erst kurz vor Schluss „überholt“. Erfreulich war, dass unser Ersatzspieler Dominik Trunz sein Debüt in der zweiten Mannschaft und somit im „Leistungssport“ gab. Er war dabei keineswegs chancenlos. Das Spiel gegen Routinier B. Winter konnte er zumindest spannend gestalten, auch wenn es für den Sieg noch nicht ganz gereicht hat.

Dritte mit Sieg zum Saisonauftakt

Gegen Gondelsheim III konnte unsere Dritte mit 9:1 einen deutlichen Sieg in der Kreisklasse D feiern. Unser Neuzugang Thomas Vogel startete mit einem souveränen Einstand bei den Tischtennisfreunden. Ebenso wie Albert Oestreicher gewann er alle seine Spiele. Auch Hans Pytlík zeigte eine tolle Leistung und gewann zwei seiner drei Einzel. Somit stand am Ende das verdiente 9:1 für die TTF auf der Anzeigtafel.



Herren 3, Dominik und Maic im Doppel Foto: pr

Erste Mannschaft mit Arbeitssieg im Pokal

Essig, Jork und Degen konnten sich in der ersten Runde beim TTC Kronau II mit 4:1 durchsetzen. Das Ergebnis war am Ende deutlicher als der eigentliche Spielverlauf. Einzig Sebastian Essig gewann sein Spiel deutlich. Jork und Degen holten knapp im fünften Satz die Punkte zur 3:0 Führung. Im Doppel hatten wir im fünften Satz das Nachsehen, ehe Jork dieses Mal souverän den Einzug in die nächste Runde perfekt machte.

Turnverein 1902 Obergrombach**Jugendaktion – Bowling im Lago****Gauwandertag beim TV Obergrombach**

Dieses Jahr ist der TVO der Ausrichter des Gauwandertags. Die Teilnehmer aus nah und fern erwarten am Sonntag, 6. Oktober, zwei geführte Wanderungen, entweder über fünf oder zehn Kilometer, rund um Obergrombach.

Im Anschluss haben die Wanderer noch die Möglichkeit in der TVO Halle einzukehren und sich bei einem selbstgekochten Linseneintopf und etwas zu trinken zu stärken.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr an der TVO Halle. Die kurze Strecke ist auch gut mit einem Kinderwagen zu gehen.

BOWLING

...im Lago Bowlingcenter Karlsruhe

Wann: 12. Oktober

Abfahrt: 14.00 Uhr vor der TVO-Halle

Kosten: 7€ (inkl. Getränk & Essen)

ab der 1. Klasse



Anmeldung mit Name des Kindes und Telefonnummer der Eltern bis zum 07. Oktober per E-Mail: Jugend@TV-Obergrombach.de

Wir freuen uns auf euch!

VdK Ortsverein Obergrombach**Mitgliedschaft beim VdK**

Der Sozialverband VdK steht sich als sozialpolitische Interessenvertretung für alle Bürger/-innen in Deutschland. Wir wollen soziale Gerechtigkeit und soziale Sicherheit verwirklichen und damit dem Gemeinwohl dienen. Wir gestalten die deutsche Sozialpolitik aktiv mit – unter

anderem durch Einfluss auf Gesetzgebungsprozesse, Gespräche mit Politikern, eine breite Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie medienwirksame Aktionen und Kampagnen. Als Mitglied im Sozialverband VdK stärken Sie uns in unserer sozialpolitischen Arbeit und im Kampf für soziale Gerechtigkeit in Deutschland – gemeinsam mit fast 1,9 Millionen anderen VdK-Mitgliedern.

Wir kämpfen für Ihre Rechte

Durch kompetente Beratung im Sozialrecht setzen wir die Ansprüche unserer Mitglieder durch. Unsere Sozialrechtsexperten erstreiten bundesweit jährlich Millionenbeträge an Nachzahlungen und Ansprüchen für die VdK-Mitglieder. Unsere Bundesrechtsabteilung vertritt die Interessen der Mitglieder vor dem Bundessozialgericht und dem Bundesverfassungsgericht.

Wir leben Engagement und aktives Miteinander

Fundament und Markenzeichen unseres Verbandes: unser kompetentes Ehrenamt. Mehr als 60.000 Menschen engagieren sich ehrenamtlich im Sozialverband VdK. Ob als Pflegebegleiter, Inklusionsberater oder Vorstandsmitglied im Ortsverband – unsere Ehrenamtlichen leben die zentralen Werte des VdK: Solidarität, Menschlichkeit, Engagement.

Wir sind neutral und unabhängig

Eine der größten Stärken des Sozialverbands VdK ist seine Unabhängigkeit. Der VdK ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Wir betreiben keine Parteipolitik, sondern setzen uns ein für diejenigen, die sonst wenig wahrgenommen werden. Als anerkannt gemeinnütziger Verband finanzieren wir uns durch die Mitgliedsbeiträge.

Wir wünschen allen Mitgliedern, die im Oktober ihren Geburtstag feiern, alles Gute und viel Gesundheit auf ihrem weiteren Lebensweg.

Ihr VdK-Team Ortsverband Obergrombach

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Hunderennen in Obergrombach

Am Donnerstag, 3. Oktober, 14 Uhr, findet unser Hunderennen statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Gewertet wird in zwei Gruppen: kleine Hunde bis 45 Zentimeter und große Hunde ab 46 Zentimeter. Jeder teilnehmende Hund hat zwei Läufe zu absolvieren. Der schnellste Lauf zählt bei der Wertung. Bei Zeitgleichheit müssen die Hunde ins Stechen. Jeder teilnehmende Hund erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für den jeweils schnellsten Hund eine Medaille.

Anmeldungen: ab 13 Uhr, Start des Hunderennens: 14 Uhr

Auch wenn Sie keinen Hund haben lohnt sich das Kommen – es erwartet Sie eine gigantische Oktoberfestkulisse. Bringen Sie gute Laune und viel Appetit mit. Vorbeischaun lohnt sich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Vorstandschaft (GS)

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 5. Oktober

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Gratulation für Rebecca Doll

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats von Untergrombach hatte der Ortsvorsteher die Untergrombacher Schachspielerin Rebecca Doll eingeladen. Rebecca hat bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in der Altersklasse Mädchen unter 14 Jahren unter 28 Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland den zweiten Platz belegt und hat damit die Deutsche Vizemeisterschaft U14 errungen. Aufgrund



Rebecca Doll mit Ortsvorsteher Karl Mängei und ihrem Vater Stefan Doll.

Foto: pr

dieses großartigen Erfolges auf deutscher Ebene wurde sie vom Deutschen Schachverband für die diesjährigen Schach-Jugendweltmeisterschaften in Mumbai/Indien nominiert. Ortsvorsteher Karl Mängei gratulierte namens des Ortschaftsrats zu dem großartigen Erfolg und wünschte Rebecca eine gute Reise nach Indien. Für das Turnier, das vom 1. bis 10. Oktober in Mumbai stattfindet, wünschte er viel Erfolg.

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Punktgewinn in Neibsheim

Schwache erste Halbzeit, dann tolle Aufholjagd, es ging hoch her in Neibsheim beim 3:3-Unentschieden. Die Germanen fanden nur schleppend in die Partie, kassierten in der 20. Spielminute das 0:1. Zwar traf Patrick Ploch in der 27. Spielminute zum 1:1, doch wenig später ging Neibsheim erneut in Führung. Dazu kam, dass Marius Wäckerle noch vor dem Pausenpfeiff nach einem überflüssigen Foulspiel die gelb-rote Karte sah. Nach der Pause hatte sich unser Team trotz Unterzahl besser auf den Gegner eingestellt, vergab aber einige gute Chancen. Die Gastgeber erhöhten in der 61. Spielminute auf 3:1, als die FCU-Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone brachte. Das Spiel schien verloren. Dann musste auch ein Neibsheimer Akteur nach einer unfairen Attacke gegen Torwart Marius Neumann, der zuvor zweimal glänzend parierte und sein Team im Spiel hielt, mit gelb-rot vom Feld. Dies war für die Germanen das Zeichen zum Angriff. Sie beherrschten nun das Geschehen, angetrieben vom unermüdlich rackernenden Michael Berten. Der Wille, das Spiel noch zu drehen, war spürbar. Tim Herb erzielte nach Vorarbeit von Simon Gaag den 3:2-Anschlusstreffer. Und in der 88. Spielminute gelang aus dem Gewühl heraus der vielumjubelte Ausgleich, wobei ein Neibsheimer den Ball zuletzt berührte. Es spricht für die Moral der Mannschaft, dass sie sich nicht geschlagen gab und einen Zwei-Tore-Rückstand aufgeholt hat.

FCU: Neumann, Stich, Martin Krieger, Robin Schwarz (84. Lebrun), Moritz Herb, Segewitz (73. Tim Herb), Michael Berten, Özdemir (59. Ohrband), Gaag, Ploch, Wäckerle

TSV Dürrenbüchig – FCU II 6:2

Das Ergebnis ist zwar deutlich, doch die Zweite hielt die Partie beim Favoriten Dürrenbüchig lange offen. Sie war beim Stand von 3:2 nah dran am Ausgleich, musste dann aber das 4:2 und als sie die Abwehr lockerte, weitere Gegentreffer hinnehmen. Justin Motrlock schoss beide Tore für den FCU.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 6. Oktober:

15 Uhr FC Untergrombach – SV Oberderdingen

13 Uhr FC Untergrombach II – SV Oberderdingen II

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



30 Jahre TKV Bundschuh

Wir freuen uns, dass Ton-Art unter der Leitung von Christel Lauber an diesem strahlend-schönen Sommertag im Atrium des Theater- und Kulturvereins „Bundschuh“ auftreten durfte! Gerne kommen wir zum Winterzauber am 7. Dezember wieder.

Allen, die uns vorher gerne in Untergrombach hören wollen, sei gesagt: Am Sonntag, 13. Oktober, singen wir gegen 14.30 Uhr auf dem Herbst- und Sängerfest unserer Freunde vom GV 1864 Untergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus. Ein Besuch lohnt sich! AK.



Auftritt beim TKV

Foto: pr

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.


**Niederlage der HSG-Herren trotz guter Leistung
SG Graben/Neudorf – HSG Bruchsal/Untergrombach 30:25 (15:12)**

Am vergangenen Wochenende trat unsere erste Mannschaft beim Favoriten auf den Aufstieg, die SG Graben/Neudorf, an. Nach der enttäuschenden Heimmiederlage in Forst wollte die Mannschaft eine Reaktion zeigen und dem Favoriten Paroli bieten. Dabei musste man verletzungs- und berufsbedingt auf die beiden Stammtorhüter, Tom Schäfer und Michael Friedle, verzichten.

Nach ausgeglichenem Beginn konnte sich die SG Mitte der ersten Halbzeit auf fünf Tore absetzen. In dieser Phase verpasste es die HSG oftmals, die schnelle zweite Welle der Gastgeber, die über den gut aufgelegten Spielmacher M. Sturz lief, frühzeitig zu unterbrechen. Jedoch kämpfte sich unsere Mannschaft wieder heran und lag zur Halbzeit in Schlagdistanz.

Leider schaffte man es in der zweiten Halbzeit nicht mehr, den Sieg der Gastgeber ernsthaft zu gefährden. Die Verkürzung des Rückstands auf zwei Tore wollte einfach nicht gelingen. Am Ende mussten unsere Herren die zwei Punkte der Heimmannschaft überlassen.

Insgesamt war es jedoch eine ordentliche Leistung, die SG musste über die gesamte Spielzeit ihre volle Leistung abrufen, um unsere Herren zu bezwingen. Unsere Mannschaft gab nie auf und ließ die Gastgeber nicht weiter davoneilen. Mit vielleicht auch etwas mehr Glück wäre der Überraschungssieg möglich gewesen. Auf diese Leistung kann die HSG aufbauen. Im Rückspiel, das bereits in vier Wochen stattfindet, ist ein Sieg sicher im Bereich des Möglichen.

Nun kommt es am Sonntag zunächst zum Duell gegen den TV Gondelsheim, der am letzten Wochenende eine überraschende Heimmiederlage gegen den TV Ispringen II einstecken musste. Wie in der Vergangenheit ist ein ereignisreicher und spannender Schlagabtausch zu erwarten, in dem Kleinigkeiten den Ausgang des Spiels entscheiden werden. Anwurf in der Bundschuhhalle wird um 19 Uhr sein, unsere Herren hoffen auf lautstarke Unterstützung.

Spieler HSG: Hans Lang und Patrick Junge (Tor), David Kolb (10/6), Simon Heß (4), Sebastian Raviol (3), Stefan Lamminger (2), Dominik Balog (2), Matthias Sohns (1), Manuel Zwecker (1), Florian Mohler (1), Jan-Erik Max (1), Jakob Lamminger, Jannik Schlegel

Trainer: Thorsten Elsner

Betreuer: Tom Schäfer

Die kommenden Spiele
Sonntag, 6. Oktober

Damen:

HSG – TV Gondelsheim (17 Uhr)

Herren:

HSG – TV Gondelsheim (19 Uhr)

Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt.

Jugendabteilung
**B-Jugend feiert zweiten Sieg im zweiten Spiel
TV Knielingen – HSG Bruchsal/Untergrombach 22:23 (9:10)**

Zum ersten Auswärtsspiel reiste unsere B-Jugend zum TV Knielingen. Leider konnten unsere Jungs nur zu siebt antreten, gleich vier Spieler fielen krankheitsbedingt aus. Trotzdem wollte man ein schönes Spiel zeigen und zwei Punkte mit nach Hause nehmen.

Von Beginn an entwickelte sich ein enges Spiel. Beide Mannschaften glänzten in der Anfangsphase mit eiskalter Chancenverwertung. Mit einer Ein-Tor-Führung gingen unsere Jungs in die Kabine.

Die HSG kam sehr gut aus der Halbzeitpause und setzte sich schnell ab (9:13). Diese Führung hielt bis sieben Minuten vor Spielende an, dann kamen jedoch die nie aufgebenden Gastgeber durch einen 3:0-Lauf zurück (18:18). Unnötigerweise gab es jetzt doch noch einen Krimi am Samstagmittag, in dem der TV zunächst in Führung ging (20:19). Doch unsere Jungs kämpften und drehten den Spieß um (20:21). In der Folge konnte man sogar auf zwei Tore wegziehen (21:23). Im Anschluss erzielte Knielingen nach einer Auszeit den Anschlusstreffer, es waren nun noch 30 Sekunden auf der Uhr. Die Gastgeber versuchten nun, durch eine offensive Deckung noch einmal einen Ballgewinn für einen letzten Angriff zu erzwingen. Und die HSG tat ihnen durch einen unnötigen Fehlpass den Gefallen. Doch den letzten Torwurf des TV konnte Fabian Hartmann im Tor entschärfen, sodass unsere B-Jugend in einem spannenden Spiel am Ende die Oberhand behielt.

Die beiden HSG-Trainer waren nach Spielschluss sehr zufrieden mit der Leistung der Mannschaft. Im Angriff wurden die trainierten Abläufe oftmals schön zu Ende gespielt und die sich bietenden Lücken genutzt. Dazu kam die über die gesamten 50 Minuten ordentliche Abwehrleistung. An dieser Stelle muss auch erwähnt werden, dass jeder Spieler über die gesamten 50 Minuten durchspielen musste. Alleine aufgrund



B-Jugend HSG Bruchsal/Untergrombach. Foto: pr

dieser Tatsache muss der gesamten Mannschaft ein großes Lob ausgesprochen werden. Insgesamt war es eine sowohl spielerisch als auch kämpferisch gute Leistung, die zeigt, dass sich unsere B-Jugend auf einem guten Weg befindet. Macht weiter so.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Luis Benz (7), Ben Kunkelmann (4), Jack Anthony Allen (4), Alexander Max (3/2), Claudius Zirpel (3), Martin Gaska (2/1)

Trainer: Stefan Lamminger, Jakob Lamminger

Die kommenden Spiele
Samstag, 5. Oktober:

E-Jgd:

HSG – RNL (14 Uhr)

D-Jgd:

HSG – RNL II (15.15 Uhr)

C-Jgd (w):

HSG – Durlach (16.45 Uhr)

Sonntag, 6. Oktober:

C-Jgd:

HSG – Leopoldsh. (15.30 Uhr)

Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle statt.

**Motorsportclub Untergrombach
1952 e.V. im ADAC**

Ortsturnier des Schützenvereins

Auch in diesem Jahr hat der Motorsportclub Untergrombach mit einer Damen- und einer Herrenmannschaft wieder am Ortsturnier des Schützenvereins teilgenommen. Die Siegerehrung fand beim Oktoberfest des Schützenvereins am Samstagabend im Festzelt auf dem Vereinsgelände statt.

Eine große Überraschung erbrachte dann die Verkündung der Sieger, zumal die Konkurrenz in den vorderen Rängen ebenso stark ist. Unser Verein kann stolz sein auf die Leistungen, welche unsere Schützen immer wieder erbringen. Die Ergebnisse des Ortsturniers wurden bereits im Amtsblatt abgedruckt. Hier aber nochmals die Platzierungen unserer Mannschaften.

Erster Platz – Damen: Marlene

Kußmann, Manuela Schneider, Jutta Schmitt

Dritter Platz – Herren: Roland Krauth, Harald Winkler, Hans-Peter Reichert

In der Einzelwertung erreichte Jutta Schmitt mit 136 Ringen den dritten Platz, Marlene Kußmann mit 134 Ringen den vierten Platz und Roland Krauth kam mit 140 Ringen auf den vierten Platz.

Der MSC Untergrombach gratuliert den Schützen nochmals zu diesen tollen Leistungen und bedankt sich für die Teilnahme am Turnier.

Lingott, 1. Vorsitzender



Damenmannschaft des MSC.

Foto: pr

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach

Saison 2019/20 neigt sich dem Ende zu

Die Hallensaison hat bereits begonnen, trotzdem werden noch einige Spiele in der angenehmen Herbstsonne im Freien ausgetragen. Nichtsdestotrotz werden die Tage kürzer und bereits gegen 19.30 Uhr ist ein Spielen im Freien nicht mehr möglich. Zeit, Bilanz zu ziehen und auf eine erfolgreiche Saison zurückzublicken. Der Aufstieg unserer

Damen 1 in die erste Bezirksliga wurde bereits mit Wort und Bild hervorgehoben. Un erwähnt blieb bisher die Meisterschaft unserer Junioren U 12 um Mannschaftsführer Jamie Gerweck – herzlichen Glückwunsch! Darüber wird an dieser Stelle noch ein Bericht folgen. Auch unsere Herren 65 schafften souverän den Aufstieg in die zweite Bezirksliga mit 10:0 Punkten und mit 39:6 Matches. Mannschaftskapitän Walter Hauth und seine Spielkameraden Thomas Kraut und Jürgen Röltgen blieben in der Verbandsrunde ungeschlagen und konnten zusätzlich noch alle Doppel für sich entscheiden. Auch dazu herzlichen Glückwunsch.



Aufsteiger Herren 65, von links: oben Harwig Heldt, Jürgen Röltgen, oben mitte: Bernd Lechner, Walter Hauth, unten links: Roland Holler, Toni Mohr und Thomas Kraut.

Foto: pr

TSV Untergrombach



1. TSV Flohmarkt

Am 26. Oktober findet auf unserem Vereinsgelände der 1. TSV Flohmarkt statt. Mitmachen kann jeder, der Spaß am Trödeln hat. Neben den Trödelständen, gibt es Kaffee und Kuchen sowie Softdrinks. Standgebühr 5 Euro pro laufendem Meter und ein Kuchen, Anmeldeabschluss ist der 15. Oktober. Infos und Anmeldung unter flohmarkt@tsv-untergrombach.de oder (0151) 508 558 75.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Unser Verein schaut auf ein erfolgreiches Hunderennen zurück

Das erste Mal veranstaltete der Hundeverein ein separates Hunderennen. Dank Hans-Dieter, der uns eine Lichtschranke besorgte und uns zur Verfügung stellte, konnte die Auswertung professionell durchgeführt werden: „Danke schön“.

Bei schönem und optimalem Wetter konnten 25 Vierbeiner starten. Während diese so schnell rannten, wie sie konnten, stärkten sich die Besucher bei Kuchen und Kaffee. Der ein oder andere Hund rannte wohl nicht immer innerhalb der abgesteckten Strecke, aber der Spaß wurde dabei nie vergessen. Nach dem Motto – „Hauptsache dabei“.

So wurde nach je zwei Durchgängen der beste Lauf bewertet. Somit wurde den Hundeführern, der kleinen, mittleren und großen Hunden ein Pokal beziehungsweise eine Medaille zum Abschluss überreicht.



Hunderennen

Foto: pr

Jahrgänge

Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 10. Oktober, 17 Uhr beim FC Germania Untergrombach. E.P.

Jahrgang Untergrombach 1938

Das Monatstreffen findet am Dienstag, 8. Oktober, 17 Uhr im Vereinsheim des Hundesportsverein Untergrombach statt.

Jahrgang 1952 Untergrombach/Büchenau

Ausflug in die Pfalz am Samstag, 12. Oktober, zum Weinfest nach Pleisweiler-Oberhofen:

9.15 Uhr Treffpunkt Bahnhof Untergrombach Richtung Karlsruhe
 9.32 Uhr Abfahrt S31
 9:48 Uhr an: Karlsruhe Hbf, 10.06 Uhr ab: Karlsruhe Hbf, RE6, Gleis 102
 10.28 Uhr an: Winden, Gleis 3, 10.35 Uhr ab: Winden, Gleis 2
 10:48 Uhr an: Bad Bergzabern
 11.30 Uhr Einkehr in der Reblaus
 14 Uhr Museumbesuch (Westwallbunker in Bad Bergzabern), Sondertermin!
 15.30 Uhr Wanderung nach Pleisweiler Oberhofen zum Weinfest, rund 35 Minuten
 19.54 Uhr Rückfahrt mit Bus 540 nach Bad Bergzabern
 19.58 Uhr an: Bad Bergzabern, 20:13 Uhr ab: Bad Bergzabern
 21.28 Uhr an: Karlsruhe Hbf Gleis 1, 21.50 Uhr ab: Karlsruhe Hbf, Gleis 10, S3
 22.05 Uhr an: Untergrombach
 Anmeldung bis Sonntag, 6. Oktober erforderlich.
 Mfg
 Franz, Telefon (07257) 2907 oder Handy (0175)4582550.

– Anzeigen –

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche **3W**



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

| | |
|------------------------------|------------------|
| Montag bis Mittwoch, Freitag | 8.00 - 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00 - 18.00 Uhr |
| Samstag | 8.00 - 12.00 Uhr |



www.nussbaum-medien.de



Villa auf der Insel Ciovo 890.000,- €* Gornji mit Panoramablick

325 m² Wohnfl., 788 m² Grdst., für Privat, möbliert, 7 SZ, 3 WZ, 3 Küchen, 6 Badezi., Garage, Swimmingpool, Meeresblick, gute Verkehrsanb., Entf. zum Supermarkt 0,5 km, zur nächsten Klinik 1,5 km, zum Strand 0,5 km, zum Flughafen 4,5 km, Bj. 2006

Kroatien

Eine durchgängig deutschsprachige Betreuung vor Ort wird bis zum Kaufvertragsabschluss durch die Zusammenarbeit mit einer ortsansässigen deutschsprachigen Immobilienmaklerin gewährleistet.

*Zzgl. 3,75% Maklerprovision (inkl. 25% kroatischer Umsatzsteuer).

IHRE KONTAKTPERSON IN DEUTSCHLAND

Brigitte Nussbaum

Emil-Haag-Str. 27, 71263 Weil der Stadt

info@it-wds.de, Fon 07033 526675, Fax 526678

